

FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK



Mobile Media Station

IVA-D900R



- OWNER'S MANUAL
Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
Si prega di leggere prima di utilizzare l'attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-1-8 Nishi Gotanda,
Shinagawa-ku,
Tokyo 141-0031, Japan
Phone 03-5496-8231

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF CANADA, INC.
7300 Warden Ave., Suite 203, Markham,
Ontario L3R 9Z6, Canada
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
6-8 Fiveways Boulevard Keysborough,
Victoria 3173, Australia
Phone 03-9769-0000

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Frankfurter Ring 117,
80807 München, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellón, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

EN

DE

FR

ES

IT

SE

Inhalt

Bedienungsanleitung



WARNUNG

WARNUNG	4
VORSICHT	4
VORSICHTSMASSNAHMEN	5
Discs, die auf dieser DVD-MultiMedia-Station abgespielt werden können	6

Erste Schritte

Grundlegende Bedienvorgänge	8
Ein- und Ausschalten	9
Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils	9
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme ...	9
Ausfahren/Einfahren des Monitors	9
Auswählen des Monitor-Öffnungswinkels	10
Auswählen des Monitor-Blickwinkels	10
Waagrechtstellen des Monitors	10
Lautstärke-/Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal), Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern) und Ein-/Ausschalten der Defeat-Funktion	10
Muteschaltung	10

Radio

Rundfunkempfang	11
Manuelles Speichern von Festsendern	11
Automatisches Speichern von Festsendern	11
Abrufen von Festsendern	11

RDS-Betrieb

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)	12
Empfangen von Verkehrsnachrichten	12
PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)	12
Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio)	13
Empfang mit Programmtyp-Priorität	13
Anzeigen von Radio-Text-Information	13

CD/MP3

Wiedergabe	14
Repeat-Funktion	14
Zufallswiedergabe (M.I.X.)	15
Auswählen von Ordnern (für MP3-Betrieb) ...	15
Erläuterungen zu MP3	15

DVD/Video-CD

Abspielen einer DVD/Video-CD	16
Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus	17
Wenn eine Menüanzeige erscheint	18
Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)	18
Stoppen der Wiedergabe	18
Schneller Vor- und Rücklauf	19
Suchlauf zum Anfang von Kapiteln oder Titeln	19
Standbildwiedergabe (Pause)	19
Einzelbildschaltung	19
Zeitlupe	19
Repeat-Funktion von Kapiteln/Titeln	19
Titelnummer-Suchlauf (nur DVD)	20
Direktsuchlauf zu einer Kapitel- oder Titelnummer	20
Ändern des Blickwinkels (nur DVD)	20
Umschalten zwischen Tonspuren	20
Ändern der Untertitel (Untertitelsprache) (nur DVD)	21
Umschaltung über das Disc-Menü	21
Anzeigen des Disc-Status einer DVD	21
Anzeigen des Disc-Status einer Video-CD	21

Klangeinstellung

Einstellen des MX-Modus	22
Einstellen von Bass Engine	22
Basseinstellung	23
Höheneinstellung	23
Anmerkungen zur Laufzeitkorrektur	23
Bass Focus	24
Laufzeitkorrektur	25
Einstellen der integrierten Frequenzweiche	25
Ein-/Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs	25

Andere nützliche Funktionen

Benennen von Discs	26
Anzeigen der Titelliste	26
Einstellen des Textdurchlaufs	27
Auswählen der Fond-Signalquelle	27
Umschalten der Fernbedienungssensorfunktion	27
Ein-/Ausschalten des Displays	27
Demofunktion	27
Umschalten zwischen Displaymodi	28
Einblenden des Bildes einer anderen Quelle (Simultan-Funktion)	28

Einstellungen (Setup)

DVD-Einstellungen

DVD-Einstellungen	29
Ändern von Spracheneinstellungen	29
Einstellung der Sprache für Menüs	29
Einstellung der Sprache für Ton	29
Einstellung der Sprache für Untertitel	29
Ändern des Ländercodes	30
Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)	30
Ändern der Digitalausgang-Einstellung	31
Aktivierung des Digitalausgangs	32
Anpassung des Bildschirmausgangs	32

Allgemeine Einstellungen (GENERAL)

Allgemeine Einstellungen	32
Monitor-Öffnungs-/Schließfunktion	33
Funktion der V.SEL-Taste	33
Anzeige des Spektrumanalysors	33
Wiedergabe von MP3-Daten	33
Tonsignal bei Tastenbetätigungen	33
Uhrzeitanzeige	33
Uhrzeiteinstellung	33
Sommerzeit	33
RDS-Zeitanzeige	34
Quellensignalpegel	34
Tuner-Klangqualität	34
PI SEEK-Einstellung	34
Empfang von RDS-Regionalsendern	34
Ein-/Ausschalten von DRC (Dynamic Range Control)	34
Empfang von Durchsageinformationen der DAB-Regionalsender	34
Automatische Umschaltung von DAB auf RDS	34

Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)	34
Beantwortung von Telefonanrufen	34

SYSTEM-Einstellungen

Systemeinstellungen	35
Unterbrechung bei Navigationsansagen und die Anpassung der Durchsagelautstärke	35
Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs	35
AUX-Einstellungen	35
Quellennamen externer Geräte	35
Rückfahrkamera	36
Ausgang für externen Monitor	36
Unterbrechungsmodus für externes Gerät	36
Symbol für Unterbrechungsanzeige	36
Aktivierung des optischen Digitalausgangs für einen externen Klangprozessor	36

DISPLAY-Einstellungen

Display-Einstellungen	37
Beleuchtungsregelung	37
Helligkeitseinstellung	37
Farbtoneinstellung	37
Farbintensitätseinstellung	37
Hintergrundstruktur	37
Automatischer Wechsel der Hintergrundstruktur	37

Navigationssystem (Option)

Bedienung des Navigationssystems (Option) ...	38
---	----

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)	38
--	----

Wechsler (Option)

Bedienung eines CD-Wechslers (Option)	39
Auswahl bei Multi-Wechsler-Ausstattung (Option)	39

DAB-Betrieb (Option)

Ensemble-Suchlaufabstimmung mit einem DAB-Receiver (Option)	40
Wechseln des Dienstes	40
Wechseln der Servicekomponente	40
Speichern eines Dienstes	40
Empfangen gespeicherter Dienste	40
Automatisches Speichern eines Ensembles ...	41
Sendereinstellung nach Programmtyp (PTY) ...	41
Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs ...	41
Auswahl der zu empfangenden Ansagen	41
Wechseln des Anzeigemodus	42

Anzeigen von Radio-Text (dynamische Anzeige)	42
---	----

MobileHub™-Verbindungsfunktion (Option)

Informationen zur MobileHub™-Verbindung(Optional)	42
Eingehende Anrufe	43
Tätigen von Anrufen	
Anrufen mit Hilfe der Kurzwahl	43
Wählen der Telefonnummer	43
Anrufe über Telefonbuch	44
Anrufen über die Liste der abgegangenen/ eingegangenen/entgangenen Anrufe	44
SMS-Funktion	
Empfang einer SMS-Kurzmeldung	44
Senden eines standardisierten Satzes	45

Externer Klangprozessor (Option)

Einstellungen für Dolby Surround	46
Lautsprechereinstellungen	47
Einstellen des MX-Modus des externen Klangprozessors	47
X-OVER-Einstellung	48
Manuelle Laufzeitkorrektur (TCR)/ Phasenumkehr	48
Equalizer-Einstellungen (grafischer Equalizer)	49
Equalizer-Einstellungen (parametrischer Equalizer)	49
BASS COMP.-Einstellung	50
Bass Focus	50
Lautsprecherkonfiguration	50
Einstellung von Dolby 5.1ch.....	51
Abgleichen des Klangbildes	51
Einmischen von Bass-Sound in das Hecklautsprechersignal	51
Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke	51
Abgleichen der Lautsprecherpegel	52
Abgleichen der DVD-Lautstärke	52
Speichern der Einstellungen	52
Abrufen von Preset-Einstellungen aus dem Speicher	52
Verwendung des Pro Logic II-Modus	53
Linear-PCM-Einstellung	53

Fernbedienung

Bedienung des IVA-D900R	54
Bedienung eines DVD-Players/DVD- Wechslers (separat erhältlich)	56
Bedienung eines Navigationssystems (separat erhältlich)	57
Bedienung eines separat erhältlichen TV-Moduls	57
Austausch der Batterien	58
Anmerkungen zur Fernbedienung	58

Information

Über DVDs	59
Terminologie	60
Liste der Sprachencodes	61
Liste des Ländercodes	62
Im Problemfall	64
Technische Daten	68

Einbau und Anschlüsse



Warnung

Warnung	69
Vorsicht	69
Vorsichtsmaßnahmen	69
Einbau	70
Anschlüsse (IVA-D900R Verkabelungsplan) ...	73
Systembeispiel	75

GERÄTE-PASS

Bedienungsanleitung

WARNUNG



Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

ACHTEN SIE AUF VORSCHRIFTSMÄSSIGEN EINBAU DES GERÄTES; SODASS DER FAHRER DAS FERNSEH- / VIDEOBILD NUR SEHEN KANN, WENN DAS FAHRZEUG STEHT UND DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN IST.

Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich (und in den meisten Ländern verboten). Wenn das Gerät nicht richtig eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt das Fernseh- / Videobild sehen. Dies könnte ihn vom Straßenverkehr ablenken und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

WÄHREND DER FAHRT KEINE VIDEOS BETRACHTEN.

Auch wenn Mitfahrer ein Video betrachten, kann der Fahrer vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

KEINE BEDIENUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN FÜHREN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr.

EIN ZU HÄUFIGES ABLESEN DES DISPLAYS WÄHREND DER FAHRT VERMEIDEN.

Betrachten des Displays kann den Fahrer vom Straßenverkehr ablenken und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BATTERIEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.



Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Alpine-Händler oder den Alpine-Kundendienst.

FRISCHE BATTERIEN NICHT MIT GEBRAUCHTEN MISCHEN. BEIM EINLEGEN AUF KORREKTE AUSRICHTUNG DER BATTERIEPOLE ACHTEN.

Legen Sie die Batterien gemäß den Anweisungen mit korrekt ausgerichteten Polen (+ und -) ein. Ein Bersten oder Auslaufen der Batterie kann Verletzungen und einen Geräteschaden zur Folge haben.

DIE HÄNDE FERNHALTEN, WENN SICH DAS MOTORGETRIEBENE BEDIENTEIL BEWEGT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmässig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch bitte nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel ausser Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, daß die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +45°C und 0°C liegt.

Kondensation

Kondensatbildung im Gerät kann Tonschwankungen während der Disc-Wiedergabe verursachen. Sollte dies vorkommen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät und warten eine Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Beschädigte Disc

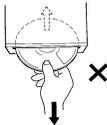
Versuchen Sie nicht, eine Disc mit Rissen, Verwellungen oder anderen Schäden abzuspielen, da dadurch das Laufwerk ernsthaft beschädigt werden kann.

Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.
Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.



Einschieben von Discs

Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen. Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben. Die Etikettenseite muß nach oben weisen. Eine falsch eingeschobene Disc wird automatisch ausgeworfen. Wenn eine richtig eingesetzte Disc wiederholt ausgeworfen wird, drücken Sie den RESET-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z.B. einem Kugelschreiber.
Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, hierdurch kann die Disc jedoch nicht verkratzt und das Gerät auch nicht beschädigt werden.

Neue Discs

Als Schutzmaßnahme gegen ein Verkleben von Discs im DVD-Player werden Discs, die Mängel aufweisen oder falsch eingelegt wurden, automatisch ausgeworfen. Wenn eine neue Disc in den Player eingesetzt und nach anfänglichem Laden wieder ausgeworfen wird, sollten Sie mit einem Finger um die Innenseite der Mittenöffnung und den Außenrand der Disc tasten. Falls Sie irgendwelche Unebenheiten feststellen, könnte dies bedeuten, daß die Disc nicht richtig geladen werden kann. Zur Beseitigung derartiger Unebenheiten können Sie die Innenkante der Öffnung und die Außenkante der Disc mit einem Kugelschreiber oder einem anderen geeigneten Gegenstand abreiben. Schieben Sie die Disc dann erneut ein.



Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßig Form. Solche Discs können den Gerätemechanismus beschädigen.



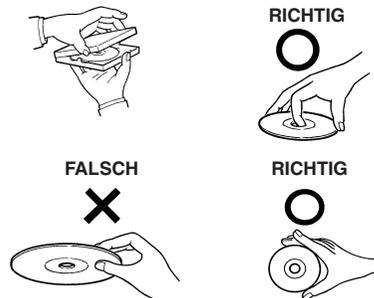
Installation Location

Wählen Sie einen Einbaort, der dem IVA-D900R Schutz bietet vor:

- direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Halten Sie die Disc so fest, dass Sie keine Fingerabdrücke auf der Oberfläche hinterlassen. Discs dürfen weder beschrieben noch mit irgendeinem Gegenstand beklebt werden.



Disc-Reinigung

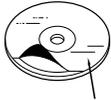
Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Disc-Oberfläche können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.



Fortsetzung

Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Die meisten dieser Zubehör-Artikel beeinflussen jedoch die Dicke und/oder den Durchmesser der Disc. Durch solches Zubehör entspricht die Disc u. U. nicht mehr der Norm, was Betriebsstörungen zur Folge haben kann. Wir raten Ihnen daher von der Verwendung solchen Zubehörs für Alpine DVD-Player ab.



Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Handhabung des abnehmbaren Bedienteils

- Setzen Sie das Bedienteil weder Regen noch Feuchtigkeit aus.
 - Schützen Sie das Bedienteil vor Fall und Stoß.
-
- Nach dem Ausschalten des Systems verbleibt auf dem Display vorübergehend ein Geisterbild. Dies ist ein Flüssigkristallanzeigen eigenes Merkmal und ist völlig normal.
 - Bei extrem tiefen Temperaturen kann der Kontrast des Bildschirms vorübergehend leiden. Nach einer kurzen Aufwärmphase ist das Bild jedoch wieder normal.

Alpine-Geräte mit AiNET-Bus, die am IVA-D900R angeschlossen sind, können vom IVA-D900R aus bedient werden. Die Funktionen und Anzeigen hängen vom jeweils angeschlossenen Gerät ab. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Nehmen Sie die Diebstahlschutzblende ab, bevor Sie losfahren. Hierdurch vermeiden Sie, dass sich die Blende unterwegs löst und Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenkt.

Die Bedienung gewisser Gerätefunktionen ist äußerst komplex. Wir haben diese Funktionen daher auf einer speziellen Menüanzeige zusammengefasst. Diese Anzeige kann nur aufgerufen werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Durch diese Vorsichtsmaßnahme wird sichergestellt, dass Ihre Aufmerksamkeit während der Fahrt dem Straßenverkehr gilt und nicht dem IVA-D900R. Dies bietet Ihnen und den anderen Insassen mehr Sicherheit auf der Straße.

Titeleingabe und Klangprozessoreinstellungen sind nicht möglich, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Zum Durchführen der entsprechenden, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Feststellbremse anziehen. Wenn Sie versuchen, einen solchen Bedienvorgang während der Fahrt auszuführen, erscheint die Meldung "CAN'T OPERATE WHILE DRIVING" (Bedienung während der Fahrt nicht möglich). Dasselbe gilt für die Auswahl von Eingangsquellen mit der Fernbedienung. Bei geparktem Fahrzeug erfolgt die Auswahl wie in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Discs, die auf dieser DVD-MultiMedia-Station abgespielt werden können

Abspielbare Discs

Die nachfolgend angegebenen Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	Marke (Logo)	Aufnahme	Disk-Abmessung	Max. Spielzeit
DVD Video		Audio + Video (Film-Aufnahmen)	12 cm*	Einseitig aufgenommene Disk etwa 4 Std Doppelseitig aufgenommene Disk etwa 8 Std
			8 cm	Einseitig aufgenommene Disk etwa 80 min Doppelseitig aufgenommene Disk etwa 160 min
Video CD		Audio + Video (Film-Aufnahmen)	12 cm	Etwa 74 min.
			8 cm	Etwa 20 min.
Musik CD		Audio	12 cm	Etwa 74 min.
			8 cm (Single CD)	Etwa 20 min.

* Kompatibel zur zweiseitig aufgenommenen DVD-Disc

Nicht abspielbare Discs

DVD-ROMs, DVD-RAMs, DVD+Rs, DVD+RWs, CD-ROMs (MP3 Dateien nicht inklusive), Photo-CDs, etc.

DVD-Regionsnummer (Nummer der Wiedergabe-Region)

Dieses DVD-MultiMedia-Audiodeck spielt alle Discs ab, deren Regionnummer 2 (oder "All") ist. DVDs mit einer anderen als der aufgeführten Regionnummer können auf diesem DVD-Laufwerk nicht abgespielt werden.



Video-CDs

Diese DVD-MultiMedia-Station ist kompatibel mit Menügesteuerten Video-CDs (Version 2.0) (PBC).

"PBC" ist eine Funktion, mit der Sie mit den auf der Disc aufgenommenen Bildschirmmenüs die Szenen auswählen können, die Sie sehen wollen und womit im Dialog unterschiedliche Informationsarten angezeigt werden.

Gebrauch von CDs (CD/CD-R/CD-RW)

Bei Verwenden anderer CDs als den angegebenen, können Leistungseinbußen auftreten.

Sie können CD-Rs (beispielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach bespielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden.

Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im MP3-Format wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden Disc-Typen lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
Defekte Discs, Discs mit Fingerabdrücken, Discs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte Discs, Discs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte Discs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3-Dateien in dem Format, das ISO9660, Stufe 1 oder 2, entspricht. Nähere Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 15 und 16.

Hinweis zu CD-Rs/CD-RWs

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass die CD-R/CD-RW-Aufnahme abgeschlossen wurde.
- Schließen Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls ab und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Tipps zur Herstellung Ihrer eigenen CDs

Der IVA-D900R gibt Videos-DVDs, Video-CDs und Audio-CDs wieder und verfügt über einen eingebauten MP3-Decoder.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen bei der Herstellung Ihrer eigenen Musik-CDs (entweder Audio-CDs oder MP3-kodierte CD-R/RW-Dateien) helfen.

Was ist der Unterschied zwischen einer Audio- und einer MP3-CD?

Bei einer Audio-CD handelt es sich um dasselbe Format wie bei CDs, die Sie im Handel erwerben können (auch bekannt als CD-DA). Bei MP3 (MPEG Audio Layer 3) handelt es sich um eine Datendatei, die ein Kompressionsschema verwendet, um die Größe der Musikdatei zu reduzieren.*

Hybrid Audio-CDs und Daten (MP3) CD-R/RW-Discs:

Der IVA-D900R ist in der Lage, jeden Bereich der Disc zu lesen. Wählen Sie MixDisc CD, um den CD-Audiobereich wiederzugeben, oder MixDisc MP3, um den MP3-Bereich wiederzugeben.*

Multisession-CD-R/RW:

Wenn das Lesen gestoppt wurde, wird dies als eine Session beurteilt. Wenn die Disc nicht geschlossen (finalisiert) wurde, können zusätzliche Daten hinzugefügt werden. Wenn diese zusätzlichen Daten aufgenommen worden sind, wird die CD zu einer "Multisession"-CD. Der IVA-D900R ist ausschließlich in der Lage, Multisession-DATA-formatierte Discs (MP3-Dateien - Keine Audio-CD-Dateien) zu lesen.

MP3 ID3-Markierungsinformation:

Der IVA-D900R liest und zeigt MP3 ID3v1-Markierungsinformationen an. Mit ID3v2-Markierungsinformation erstellte MP3-Dateien können wiedergegeben werden, aber die Markierungsinformation kann nicht gelesen oder angezeigt werden.

Ordnungsgemäß formatierte MP3-Discs:

Verwenden Sie die ISO9660-Formatierung, um eine ordnungsgemäße Wiedergabe sicherzustellen. Sie können die Standard-ISO-Bezeichnung Level 1 (8.3 DOS-Standard)-, Level 2 (32 Zeichen)- oder Joliet- (lange Windows- oder Macintosh-Dateinamen) Dateibezeichnungs-Vereinbarungen verwenden.*

* Lesen Sie sich hinsichtlich zusätzlicher Informationen bitte die Bedienungsanleitung durch.

Umgang mit Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an, und schreiben Sie nicht auf die Oberfläche.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Achten Sie darauf, dass der äußere Rand der Disc glatt ist.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinem Fall direktem Sonnenlicht aus.

Hitze und Feuchtigkeit können Discs so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.

Gebrauch von DVD-Rs/DVD-RWs

- Dieses Gerät ist nur mit DVDs kompatibel, die im Modus DVD-Video aufgezeichnet wurden.
Im Modus DVD-VR aufgezeichnete DVDs können nicht wiedergegeben werden.
- Beachten Sie bitte, dass nicht abgeschlossene DVDs mit diesem DVD-Player nicht wiedergegeben werden können. Erst durch das Abschließen wird die Wiedergabe auf reinen DVD-Abspielgeräten wie diesem DVD-Player möglich.
- Einige Discs können je nach Aufnahmegerät nicht wiedergegeben werden. Dieses Gerät verfügt über eine Kopierschutzfunktion. Unrechtmäßig kopierte Discs werden nicht wiedergegeben. Dateien, die mit einem ungeeigneten Aufnahmesystem aufgezeichnet wurden, werden möglicherweise als unrechtmäßig kopiert erkannt.
- In folgenden Fällen wird die DVD auf diesem Gerät unter Umständen nicht wiedergegeben:
bei mit bestimmten DVD-Recordern bespielten DVDs, bei bestimmten Nicht-Standard-DVDs, bei beschädigten oder verschmutzten DVDs, wenn die Linse dieses DVD-Players verschmutzt ist oder wenn sich im Gerät Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.
- Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise, die den DVD-Rs/DVD-RWs beigelegt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber, Klebebänder o. ä. auf der beschrifteten Seite von DVD-Rs/DVD-RWs an.
- Im Vergleich zu normalen DVDs sind DVD-Rs/DVD-RWs empfindlicher gegenüber Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht. Wenn sie z. B. in einem Auto liegen gelassen werden, kann es zu Schäden kommen und die DVDs können mit diesem Gerät möglicherweise nicht mehr abgespielt werden.

Disc-Inhalt

Titel

Falls Benennungen für die DVD einprogrammiert sind, beziehen sie sich auf die größten Datensatzseinheiten, die auf der Disc aufgezeichnet sind.

Kapitel

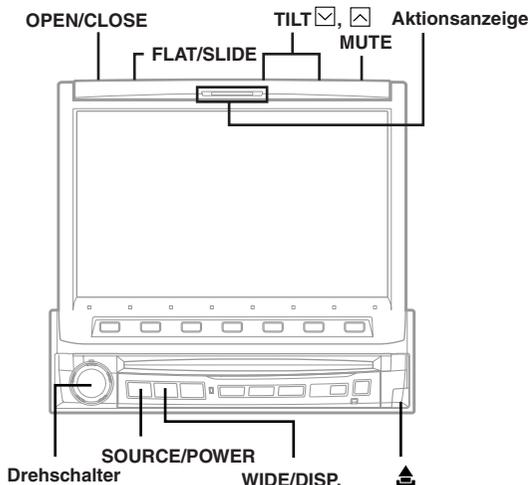
Jeder Titel kann in weitere kleinere Teile, Kapitel genannt, unterteilt werden. Diese können spezielle Szenen oder Musical-Passagen enthalten.

* *Dieses Produkt enthält eine Technologie zum Schutz der Urheberrechte, die durch bestimmte Patentrechte der USA und durch weitere Rechte an geistigem Eigentum, die im Besitz von Macrovision Corporation und anderen Eigentümern sind, geschützt ist. Die Verwendung dieser Technologie zum Schutz der Urheberrechte muss durch Macrovision Corporation genehmigt sein und dient dem Zweck der Wiedergabe im privaten Bereich. Andere eingeschränkte Wiedergaben bedürfen der Genehmigung durch Macrovision Corporation. Die Untersuchung oder die Produktfunktionen durch Rückübersetzung ist verboten.*

* *Hergestellt mit der Lizenz von Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" und das Doppel-D-Symbol sind Handelsmarken von Dolby Laboratories. Vertrauliche, unveröffentlichte Schriften. © 1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.*

* *"DTS" ist ein eingetragenes Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.*

Erste Schritte



Grundlegende Bedienvorgänge

Dieser Abschnitt beschreibt die Grundlagen zur Bedienung des DVD-Players. Andere Quellen werden auf ähnliche Weise angesteuert und bedient.

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste am Gerät, um es einzuschalten.

2 Drücken Sie die OPEN/CLOSE-Taste, um den Monitor auszufahren.

Das Gerät quittiert die Bedienung mit 3 akustischen Signalen und fährt den Monitor aus. Die Anfangsanzeige ist nun auf dem Monitor zu sehen.

3 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.

4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "DVD-PLAYER" vom Hauptmenü.

- Wenn ein optionaler DVD-Player oder DVD-Wechsler angeschlossen und eingeschaltet ist, zeigt das Display "EXT.DVD" oder "DVD CHG." anstelle von "AUX1" oder "AUX2" an.
- Wenn sowohl ein optionaler DVD-Player als auch ein DVD-Wechsler angeschlossen ist, zeigt das Display "EXT.DVD" anstelle von "AUX1" und "DVD CHG." anstelle von "AUX2" an.

5 Drücken Sie auf den Drehschalter, um die Wahl auszuführen.

Die DVD-Player-Modusanzeige wird aufgerufen. (Die DVD wird abgespielt.)

- PAGE 1/2 oder PAGE 1/3 im Funktionsübersichtsmenü zeigt an, dass zusätzliche Funktionen für die gewählte Quelle verfügbar sind. Für Zugriff auf diese Funktionen drücken Sie die Taste [7].

6 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste erneut, um eine andere Quelle zu wählen.

Tip

Die Aktionsanzeige leuchtet beim Betrieb kontinuierlich, außer in den folgenden Fällen:

- Die Anzeige blinkt beim Aus- oder Einfahren des Monitors.
- Die Anzeige blinkt, wenn im Anrufbeantworter eine Nachricht gespeichert ist. (Nur bei angeschlossenem Mobile Hub (CXA-B200NK).)
- Bei aktivierter Abblendregelung (Dimmer-Funktion) bleibt die Anzeige dunkel.

DVD-Modusanzeige



*Tipp

- 1 Drücken Sie die Taste **WIDE/DISP.** mindestens 2 Sekunden lang. Die Statusanzeige im Modus-Hauptmenü wird durch die Spektrumanalysoranzeige ersetzt.
- 2 Drücken Sie die Taste **WIDE/DISP.** erneut mindestens 2 Sekunden lang, um die Statusanzeige wieder einzublenden.

Kompatibilität mit werkseitigen Radiobedienelementen am Lenkrad

Wenn Ihr Fahrzeug herstellereitig mit Lenkrad-Bedienelementen ausgestattet wurde, können diese möglicherweise über eine Schnittstelle mit Ihrem Alpine-Gerät verbunden werden. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.

Ein- und Ausschalten

Gewisse Gerätefunktionen können während der Fahrt nicht benutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste, um das Gerät einzuschalten.

Die Anfangsanzeige erscheint.

- Das Gerät kann auch durch Betätigen einer beliebig anderen Taste eingeschaltet werden, jedoch nicht mit dem **FLAT/SLIDE**, **OPEN/CLOSE**, **TILT**  oder  (**Eject**).

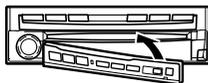
2 Zum Ausschalten drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste mindestens 2 Sekunden lang.

- Der IVA-D900R zieht auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom. Wenn die Zuleitung für geschaltete Stromversorgung (über die Zündung) direkt an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie angeschlossen wird, kann dies eine allmähliche Entladung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben. Bei dieser Anschlussweise sollten Sie das Zuleitungskabel von der Batterie abklemmen, wenn das Fahrzeug voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird. Alternativ kann ein SPST-Schalter (getrennt erhältlich) installiert werden, der dann zur Unterbrechung der Stromversorgung auf OFF gestellt wird. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, den Schalter wieder auf ON zu stellen, bevor Sie den IVA-D900R erneut einschalten. Wie der SPST-Schalter installiert wird, ist im "Anschlusschema für SPST-Schalter" (Seite 72) beschrieben.
- Gewisse Bedienungen sind während der Fahrt nicht möglich. Für solche Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

Abnehmen und Aufstecken des Bedienteils

Abnehmen

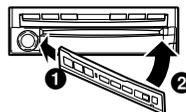
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Drücken Sie  (**Freigabe**) an der rechten unteren Seite, bis das Bedienteil austrastet.
- 3 Die rechte Seite der Frontplatte fassen, leicht anheben und dann herausziehen.



- Das Bedienteil kann sich während des Betriebs stark erwärmen (insbesondere die Anschlussklemmen an seiner Rückseite werden recht heiß). Dies ist jedoch normal.
- Bewahren Sie das abgenommene Bedienteil in seinem Etui geschützt auf.

Aufstecken

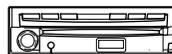
- 1 Passen Sie zunächst die linke Seite des Bedienteils in das Gerät ein. Richten Sie hierzu die Nut im Bedienteil auf den hervorspringenden Teil des Geräts aus.
- 2 Drücken Sie nun die rechte Seite in das Gerät, bis das Bedienteil fest einrastet.



- Vergewissern Sie sich vor dem Aufstecken des Bedienteils davon, dass die Anschlussklemmen sauber sind und sich kein Fremdkörper zwischen Bedienteil und Gerät befindet.
- Halten Sie das Bedienteil beim Anbringen an seiner rechten und linken Kante, um eine versehentliche Tastenbetätigung zu vermeiden.

Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Nach dem Einbau bzw. Abklemmen von der Stromversorgung muss das Gerät initialisiert werden. Entfernen Sie dazu zunächst das abnehmbare Bedienteil. Hinter dem Bedienteil befindet sich links neben dem Anschluss eine kleine Öffnung. Drücken Sie mit einem Bleistift oder einem anderen spitzen Gegenstand den Rückstellschalter hinter dieser Öffnung, um die Initialisierung auszulösen.



Rückstellschalter

- Während der Monitor bei einer Rückstellung einfährt, sind alle Tasten funktionslos.

Ausfahren/Einfahren des Monitors

Drücken Sie die **OPEN/CLOSE**-Taste.

Das Gerät quittiert die Bedienung mit 3 akustischen Signalen und fährt den Monitor automatisch aus (oder: ein).

- Der IVA-D900R ist ein Präzisionsgerät. Behandeln Sie es bitte mit Sorgfalt, damit Sie möglichst lange Freude an ihm haben.
- Wenn der Monitor beim Ausfahren (oder: Einfahren) ein Hindernis berührt, stoppt das Gerät die Bewegung des Monitors unverzüglich. Entfernen Sie in einem solchen Fall das Hindernis, um danach zum Ausfahren des Monitors die **OPEN/CLOSE**-Taste ein weiteres Mal zu drücken.
- Achten Sie beim Ausfahren darauf, dass kein Gegenstand auf dem Monitor liegt, und setzen Sie den ausgefahrenen Monitor weder Stoß noch Druck aus. Dies könnte den Mechanismus beschädigen.
- Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Bildschirm nach dem Einschalten eine Weile zu dunkel erscheinen. Sobald der Flüssigkristall-Bildschirm (LCD) sich aufgewärmt hat, ist das Bild dann wieder normal.
- Zu Ihrer Sicherheit sind gewisse Bedienfunktionen während der Fahrt gesperrt. Für solche Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.
- Die Fernbedienung (Seiten 54-57) arbeitet auch bei eingefahrenem Monitor.

Auswählen des Monitor-Öffnungswinkels

Sie können zwischen 2 Monitor-Öffnungswinkeln wählen.

Drücken Sie bei ausgefahrenem Monitor die **FLAT/SLIDE**-Taste mindestens 2 Sekunden lang.

Bei jeder Tastenbetätigung wird zwischen den beiden Öffnungswinkeln gewechselt.

- Wenn der Monitor bei der Winkeleinstellung durch einen Gegenstand behindert wird, kann er danach nur aus- oder eingefahren werden.

Auswählen des Monitor-Blickwinkels

Der Monitor kann auf den optimalen Blickwinkel eingestellt werden.

Drücken Sie die Taste **TILT** oder , um den Monitor auf den optimalen Blickwinkel einzustellen.

Bei jeder Tastenbetätigung ist ein akustisches Signal zu hören, wonach der Bildschirmwinkel (40 bis 105 Grad) um einen Schritt verändert wird.

- Wenn Sie die Taste **TILT**  oder  gedrückt halten, ändert sich der Winkel übergangslos.
- Wenn der Monitor bei der Winkelverstellung ein Hindernis berührt, stoppt das Gerät die Bewegung des Monitors unverzüglich. Entfernen Sie in einem solchen Fall das Hindernis, um danach wieder die Taste **TILT**  oder  zu drücken.
- Beim Betrachten des Monitorbildschirms aus verschiedenen Winkeln ist die Farbwiedergabe unterschiedlich. Stellen Sie den Monitor so ein, dass das Bild optimal ist.
- Wenn die Spannung der Fahrzeugbatterie extrem niedrig ist, kann der Bildschirm bei der Winkeleinstellung flackern. Dies ist normal und sollte nicht als Gerätestörung ausgelegt werden.

Waagrechtstellen des Monitors

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie ein Fahrzeug-Bedienelement (für Klimaanlage u. dgl.) erreichen möchten, das hinter dem ausgefahrenen Monitor liegt.

1 Drücken Sie die **FLAT/SLIDE**-Taste.

Der Monitor stellt sich waagrecht.

2 Drücken Sie die **FLAT/SLIDE**-Taste ein weiteres Mal.

Der Monitor fährt in seine vorherige Position zurück.

- Wenn der Monitor 10 Sekunden lang waagrecht steht, kehrt er automatisch wieder in seine frühere Position zurück.
- Wenn der waagrecht stehende Monitor einer starken Krafteinwirkung ausgesetzt wird, z. B. durch einen auf seiner Rückseite abgelegten Gegenstand, kann dies eine Störung verursachen.

Lautstärke-/Balanceeinstellung (zwischen linkem und rechtem Kanal), Überblendregelung (zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern) und Ein-/ Ausschalten der Defeat-Funktion

1 Drücken Sie wiederholt auf den Drehschalter, bis die gewünschte Funktion gewählt ist.

Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

VOL. → NAV.* → SUB W.* → BAL. → FAD. → DEFEAT → VOL.

* NAV. (Seite 35) und SUBW. (Seite 25) können nicht eingestellt werden, während die Funktionen auf OFF gesetzt sind.

Lautstärke:	0 - 35
Balance:	L15 - R15
Überblendregler:	F15 - R15
Subwoofer:	0 - 15
NAV. MIX:	0 - 15
DEFEAT:	ON/OFF

Die Lautstärke kann jederzeit durch Drehen am Drehschalter eingestellt werden.

2 Verstellen Sie den Drehschalter zur Einstellung des Klangs innerhalb von 5 Sekunden nach Auswahl der jeweiligen Funktion.

Wenn Sie die Defeat-Funktion einschalten, werden BASS und TREBLE auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgestellt, während MX ausgeschaltet wird.

- Falls Sie den Drehschalter nicht innerhalb von 5 Sekunden nach Aufruf der Balance-, Überblendregelungs-, Defeat- oder Subwoofer-Funktion drehen oder drücken, schaltet das Gerät wieder auf Lautstärkeregelung zurück.

Muteschaltung

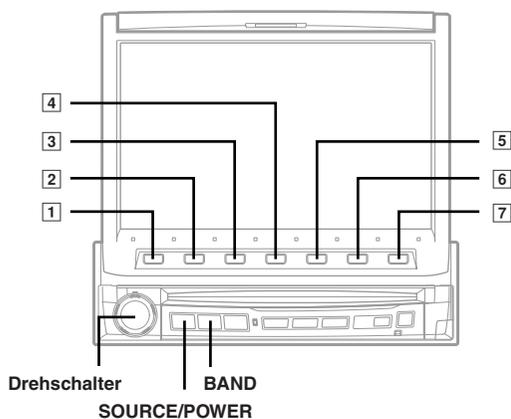
Mit dieser Funktion kann die Lautstärke direkt um 20 dB gedämpft werden.

Drücken Sie die **MUTE**-Taste, um die MUTE-Funktion zu aktivieren.

Die Lautstärke nimmt dabei um 20 dB ab.

Beim nächsten Druck auf die **MUTE**-Taste liegt dann wieder die zuvor eingestellte Lautstärke vor.

Radio



Rundfunkempfang

- 1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
 - 2 Wählen Sie mit dem Dreheschalter "RADIO", und drücken Sie dann auf den Dreheschalter.**
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radiomodusanzeige erscheint auf dem Display.
 - 3 Drücken Sie die BAND-Taste, um den gewünschten Wellenbereich zu wählen.**
Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:
FM1 → FM2 → FM3 → MW → LW → FM1
 - 4 Drücken Sie die Taste [2] (TUNE), um den Abstimmmodus zu wählen.**
Bei jeder Betätigung ändert sich die Funktionsbelegung der Tasten [1] und [3] wie folgt:
Fernsender → Nahsender → Manuell → Fernsender

 - Für die automatische Abstimmung können Sie zwischen Fern- und Nahsenderempfang wählen:
 - Fernsendermodus (DX SEEK wird angezeigt);
Der Suchlauf spricht auf sowohl starke als auch schwache Sender an.
 - Nahsendermodus (SEEK wird angezeigt);
Der Suchlauf spricht nur auf starke Sender an.
Die werksseitige Einstellung ist "DX" (Fernsender). - 5 Drücken Sie Taste [1] (◀◀) oder [3] (▶▶), um die Empfangsfrequenz schrittweise in der entsprechenden Richtung zu ändern.**
Bei gedrückt gehaltener Taste ändert sich die Frequenz übergangslos, bis die Taste wieder losgelassen wird.
- Wenn ein UKW-Stereosender eingestellt ist, wird STEREO auf dem Display angezeigt.

Manuelles Speichern von Festsendern

- 1 Stellen Sie den Sender, den Sie abrufbereit speichern möchten, manuell oder per Sendersuchlauf ein.**
 - 2 Drücken Sie die Taste [7] (PAGE 1/2).**
 - 3 Drücken Sie eine der Funktionstasten [1] (P.SET 1) bis [6] (P.SET 6) mindestens 2 Sekunden lang.**
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.
 - 4 Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.**
Zum Speichern von Sendern anderer Wellenbereiche wählen Sie einfach den betreffenden Wellenbereich und wiederholen den Vorgang dann.
Sie können insgesamt 30 Festsender speichern (6 Sender pro Wellenbereich: UKW1, UKW2, UKW3, MW und LW).
- Wenn die betätigte Funktionstaste bereits mit einem Festsender belegt ist, wird dieser gelöscht und durch den neuen Sender ersetzt.

Automatisches Speichern von Festsendern

Der Tuner kann auch automatisch nach Sendern suchen und die 6 stärksten Sender im aktuellen Wellenbereich abspeichern.

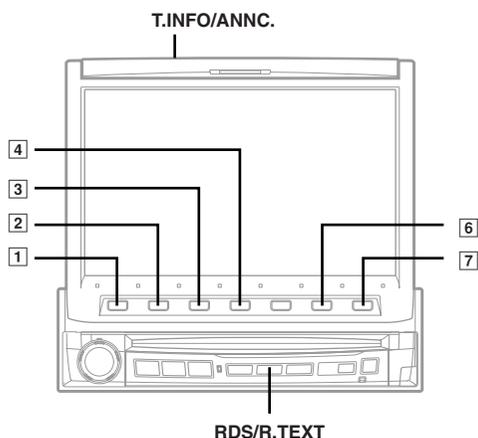
- 1 Drücken Sie im Radiomodus die BAND-Taste, um den gewünschten Wellenbereich zu wählen.**
 - 2 Drücken Sie die Taste [6] (A.MEMO).**
Der Tuner sucht nun automatisch nach Sendern und speichert die 6 stärksten Sender in den Tasten [1] (P.SET 1) bis [6] (P.SET 6) ab.
Nach der automatischen Speicherung stellt der Tuner den Festsender von Taste [1] (P.SET 1) ein.
- Wenn keine speicherbaren Sender gefunden werden, stellt der Tuner wieder den Sender ein, den Sie vor der automatischen Senderspeicherung empfangen haben.

Abrufen von Festsendern

Sie können die Festsender des aktuellen Wellenbereichs über die Funktionstasten abrufen.

- 1 Drücken Sie im Radiomodus die BAND-Taste, um den gewünschten Wellenbereich zu wählen.**
- 2 Drücken Sie eine der Taste [1] (P.SET 1) bis [6] (P.SET 6), um den gewünschten Festsender abzurufen.**
Der betreffende Sender wird eingestellt.

RDS-Betrieb



Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)

RDS (Radio Data System) ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57 kHz Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang verschiedener Informationen wie Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

- 1 Drücken Sie die RDS/R.TEXT-Taste.**
Das Display wechselt zur *RDS-Funktionsanzeige.
* RDS/DAB-Funktionsanzeige bei Ausstattung mit DAB.
- 2 Drücken Sie [6] (AF), um die AF-Funktion (Alternativfrequenzen) zu aktivieren (ON) bzw. zu deaktivieren (OFF).**
 - Wenn AF aktiviert ist, stellt das Gerät automatisch einen starken Sender aus dem AF-Verzeichnis ein.
 - Schalten Sie die Funktion aus (AF OFF), wenn eine automatische Neuabstimmung nicht erforderlich ist.
- 3 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN) oder RDS/R.TEXT, um wieder auf Rundfunkempfang zu schalten.**

Tipps

- Wenn das Gerät das PTY31-Signal (Notfalldurchsage) empfängt, zeigt das Gerät "ALARM" auf seinem Display an.
- Die digitalen RDS-Daten enthalten die folgenden Informationen:

PI	Programmkennung
PS	Programmnamenname
AF	Verzeichnis der Alternativfrequenzen
TP	Verkehrsfunkprogramm
TA	Verkehrsdurchsage
PTY	Programmtyp
EON	Einblendung anderer Sender mit Verkehrsdurchsagen
- Informationen zu (Seite 34) "PI SEEK-Einstellung", "Empfang von RDS-Regional-/Lokalsendern" und "Ändern der Displaysprache" finden Sie im Abschnitt ALLGEMEINE Einstellungen.

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Drücken Sie T.INFO/ANNC., um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.

Wenn ein Verkehrsfunksender eingestellt ist, leuchtet die TP-Anzeige zur Bestätigung.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand.

Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, empfängt das Gerät diese automatisch und zeigt "Traffic Info." auf dem Display an.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder auf Verkehrsfunk-Empfangsbereitschaft.

- Wenn die Verkehrsfunk-Signalstärke unter den Mindestpegel abfällt, verbleibt das Gerät 1 Minute lang im Verkehrsfunk-Empfangszustand. Bleibt die Signalstärke länger als 70 Sekunden unter einem Schwellenwert, blinkt die Anzeige "T.INFO".
- Wenn Sie eine gerade durchgesagte Verkehrsnachricht nicht hören möchten, tippen Sie die T.INFO/ANNC.-Taste leicht an, um den Empfang abzubrechen. Der T.INFO-Modus bleibt dabei aktiviert, und das Gerät gibt die nächste Durchsage automatisch wieder.
- Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Lautstärkeeinstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.

PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)

- 1 Drücken Sie bei UKW-Empfang die Taste RDS/R.TEXT.**
Das Display wechselt zur RDS-Einstellanzeige.
- 2 Drücken Sie die Taste [3] (PTY), um die PTY-Funktion zu aktivieren.**
Der Programmtyp des gegenwärtig eingestellten Senders wird nun auf dem Display angezeigt.
- 3 Drücken Sie nach Aktivieren der PTY-Funktion, d. h. während "PTY" (Programmtyp) angezeigt wird, die Taste [1] (◀ BACK) oder [2] (NEXT ▶), um den gewünschten Programmtyp zu wählen.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Programmtyp gewechselt.
- 4 Drücken Sie nach Auswählen des Programmtyps die Taste [3] (PTY), um den Suchlauf nach einem Sender mit einem entsprechenden Programm zu starten.**
Wenn kein Sender gefunden wird, erscheint "NO PTY" auf dem Display.
- 5 Wenn ein Sender empfangen wird, zeigt das Gerät die RDS-Einstellanzeige 5 Sekunden lang an.**

Empfangen von Verkehrsnachrichten beim Hören von Musik (CD oder Radio)

Das hier gegebene Beispiel erklärt, wie Verkehrsmeldungen während CD-Wiedergabe empfangen werden.

1 Drücken Sie in der CD-Betriebsart **T.INFO/ANNC.**, um den Verkehrsfunkmodus zu aktivieren.

Das Gerät sucht dann automatisch nach empfangbaren Verkehrsdurchsagen.

Bei Erfassen einer Verkehrsmeldung schaltet das Gerät von der CD-Betriebsart auf Radioempfang, um diese Meldung durchzugeben.

- Bei Empfang von Verkehrsmeldungen schaltet das Gerät die CD-Wiedergabe automatisch stumm.
- Nach der Verkehrsdurchsage gibt das Gerät wieder die zuvor gehörte Quelle wieder.
- *Der Empfänger ist mit der EON-Funktion (Enhanced other Networks) ausgestattet. Wenn der empfangene Sender keine Verkehrsnachrichten ausstrahlt, stellt der Empfänger automatisch den entsprechenden Verkehrsfunksender ein.*

2 Nach Ende der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät wieder auf CD-Betrieb zurück.

- *Bei Anschluss eines DAB-Tuners wird evtl. auf eine andere Funktion umgeschaltet. Siehe "Auswählen der zu empfangenden Ansagen" (Seite 41).*

Empfang mit Programmtyp-Priorität

Diese Funktion ermöglicht die Voreinstellung eines Programmtyps wie Musikrichtung, Nachrichten usw. Sobald eine Sendung des gewünschten Programmtyps beginnt, während Sie eine andere hören, wechselt das Gerät automatisch zu dem Sender, der das gewünschte Programm ausstrahlt. Diese Funktion kann bei MW- und LW-Empfang nicht genutzt werden.

1 Drücken Sie **RDS/R.TEXT**.

Das Display wechselt zur RDS-Funktionsanzeige.

2 Drücken Sie die Taste **4 (P.PTY)**, um den Empfang mit Programmtyp-Priorität zu aktivieren.

Der mit P.PTY gewählte Programmtyp wird angezeigt.

3 Drücken Sie **1 (◀ BACK)** oder **2 (NEXT ▶)**, um den gewünschten Programmtyp zu wählen. Betätigen Sie dann die Taste **4 (P.PTY)**.

Der Empfang mit Programmtyp-Priorität ist damit aktiviert.

Die Anzeige "P.PTY" leuchtet zur Bestätigung.

- *Bei aktivierter Programmtyp-Prioritätsfunktion wechselt das Gerät bei Empfang des entsprechenden Programmtyp-Signals auch dann zum betreffenden Sender, wenn gerade eine andere Quelle als Radio aufgerufen ist.*
- *Falls Sie die empfangene Sendung nicht hören möchten, drücken Sie die Taste **4 (P.PTY)**, um die Programmtyp-Prioritätsfunktion im RDS-Modus vorübergehend zu deaktivieren. Die Funktion verbleibt jedoch im Bereitschaftszustand, so dass die nächste Sendung mit dem gewünschten Programmtyp automatisch empfangen wird.*
- *Zum Deaktivieren der Unterbrechungsfunktion für den Empfang mit Programmtyp-Priorität drücken Sie die Taste **4 (P.PTY)** erneut mindestens 2 Sekunden lang.*
- *Im Gegensatz zum Verkehrsfunkempfang arbeitet die Programmtyp-Prioritätsfunktion mit der normalen Hörlautstärke.*

4 Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

Anzeigen von Radio-Text-Information

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem Radiosender angezeigt werden.

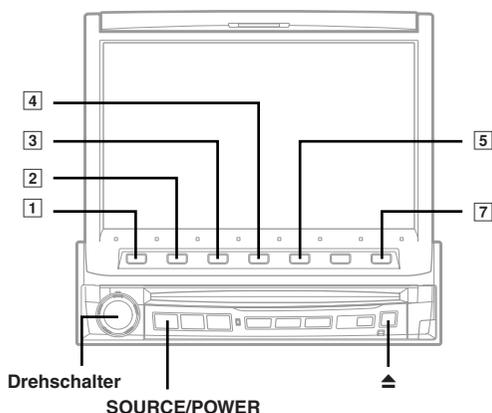
1 Stellen Sie einen Sender ein, der Textinformation ausstrahlt.

2 Drücken Sie bei UKW-Empfang **RDS/R.TEXT** mindestens 2 Sekunden lang, um die Radiotextfunktion einzuschalten.

Im Display erscheint ein paar Sekunden lang "WAIT".

3 Zum Ausschalten der Radiotextfunktion drücken Sie die Taste **RDS/R.TEXT** erneut mindestens 2 Sekunden lang.

- *Falls keine Textmeldungen empfangen werden können bzw. deren Empfang gestört ist, zeigt das Display "NO TEXT" an.*



Wiedergabe

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Wählen Sie mit dem Drehschalter den DVD-Player. Drücken Sie dann auf den Drehschalter, um die Wahl auszuführen.

Das Display wechselt zur DVD-Player-Anzeige.

Wenn eine CD/MP3-Disc mit nach oben weisender Beschriftung in den Disc-Schacht des IVA-D900R eingeführt wird, wird sie vom Gerät abgespielt.

- Bei CD-Wiedergabe:
Auf der oberen Zeile von DISC INFO (Disc-Information) wird der Spur-TEXT* angezeigt.
Auf der unteren Zeile wird der eingegebene Titel (Name) angezeigt. Wenn kein Name eingegeben ist, wird der DISC TEXT* angezeigt.

* Wenn eine Disc mit CD-TEXT eingelegt ist.

- Bei MP3-Wiedergabe:
Auf der oberen Zeile von DISC INFO (Disc-Information) wird zunächst der Dateiname angezeigt und dann der Titelname, wenn die Disc ID3TAG-Informationen enthält.
Auf der unteren Zeile wird zunächst der Ordnername angezeigt und dann der Name des Künstlers und des Albums, wenn die Disc ID3TAG-Informationen enthält.

- Wenn ein optionaler Alpine CD-Player angeschlossen ist, startet die Wiedergabe beim Einlegen einer CD automatisch.

- Ein am IVA-D900R angeschlossener MD-Player kann vom IVA-D900R aus bedient werden. (Bei Anschluss des MDA-5051 können MDs lediglich abgespielt werden.)

3 Drücken Sie [1] (◀◀) oder [3] (▶▶), um einen Titel (eine Datei) zu wählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Titels (bzw. der aktuellen Datei):

Drücken Sie [1] (◀◀).

Schneller Rücklauf:

Drücken Sie [1] (◀◀) kontinuierlich.

Sprung zum Anfang des nächsten Titels (bzw. der nächsten Datei):

Drücken Sie [3] (▶▶).

Schneller Vorlauf:

Drücken Sie [3] (▶▶) kontinuierlich.

Für Wiedergabepausen

Drücken Sie [2] (▶||).

Zum Fortsetzen der Wiedergabe drücken Sie [2] (▶||) ein weiteres Mal.

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie ▲.

Wenn Sie einen optionalen CD-Player verwenden, betätigen Sie die Auswurfaste am CD-Player.

- Der IVA-D900R ist mit einem integrierten MP3-Prozessor ausgestattet. Sie können CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs mit MP3-Dateien auf diesem Gerät abspielen. Verwenden Sie ein Format, das ISO9660 Level 1 oder Level 2 entspricht.
Für weitergehende Informationen zum Abspielen oder Speichern von MP3-Dateien lesen Sie bitte auf Seiten 15 und 16 nach, bevor Sie das Gerät verwenden.
- Das Gerät kann Discs abspielen, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten.
- Die MP3-Anzeige leuchtet bei MP3-Wiedergabe.
- Beim Abspielen von CD-Audiodaten gibt die Titelanzeige die auf der Disc aufgezeichneten Titelnummern an.
- 8-cm-CDs können abgespielt werden.
- Die "Wiedergabe von MP3-Daten" ist auf Seite 33 im Abschnitt "Allgemeine Einstellungen (GENERAL)" beschrieben.
- Bei Wiedergabe von MP3-Discs dauert es manchmal etwas, bis sie startet.

Repeat-Funktion

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [4] (REPEAT).

Der spielende Titel (bzw. die aktuelle Datei) wird nochmals wiedergegeben.

Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion drücken Sie [4] (REPEAT) ein weiteres Mal.

CD: REPEAT → *1REPEAT ALL → (keine Anzeige) → REPEAT

MP3: REPEAT → *2REPEAT FOLDER → *1REPEAT ALL → (keine Anzeige) → REPEAT

*1 Falls ein CD-Wechsler oder MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen und die Funktion REPEAT ALL (alles wiederholen) aktiviert ist, spielt das Gerät alle Titel (Dateien) der gewählten CD wiederholt ab.

*2 Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.

Zufallswiedergabe (M.I.X.)

Drücken Sie bei Pause- oder Wiedergabebetrieb die Taste **[5]** (M.I.X.).

Die Titel (Dateien) der Disc werden in zufälliger Reihenfolge gespielt.

Zum Ausschalten der M.I.X.-Wiedergabe drücken Sie die Taste **[5]** (M.I.X.) ein weiteres Mal.

CD: M.I.X. → *M.I.X. ALL → (keine Anzeige) → M.I.X.

MP3: *M.I.X. → (keine Anzeige) → M.I.X.

*1 Wenn ein CD-Wechsler mit M.I.X. ALL-Funktion angeschlossen ist, können Sie auch M.I.X. ALL auswählen.

In diesem Modus werden alle Titel auf allen CDs im aktuellen Magazin in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

*2 Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist, werden alle Dateien einer Disc einmal in zufälliger Reihenfolge gespielt, wonach die nächste Disc wiedergegeben wird.

• Wahl des M.I.X. FOLDER-Modus:
(Es werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge gespielt.)

Nach Wählen von REPEAT FOLDER die Taste **[5]** (M.I.X.) drücken.

Dadurch ist der M.I.X. FOLDER-Modus aktiviert.

Abschalten des M.I.X. FOLDER-Modus

Drücken Sie die Taste **[4]** (REPEAT), um die Funktion REPEAT FOLDER zu deaktivieren.

Dadurch ist auch der M.I.X. FOLDER-Modus ausgeschaltet.

Auswählen von Ordnern (für MP3-Betrieb)

1 Drücken Sie während der MP3-Wiedergabe die Taste **[7] (PAGE 1/2).**

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

2 Drücken Sie **[1] (◀ F. DN) oder **[3]** (F. UP ▶), um einen Ordner zu wählen.**

Erläuterungen zu MP3

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist das Duplizieren von Audiodaten (einschließlich MP3-Daten) bzw. das Verteilen, Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob es kostenlos oder gegen eine Gebühr erfolgt, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für "MPEG-1 Audio Layer 3", ist ein von der ISO, der International Standardization Organization, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Verfahren zum Erstellen von MP3-Dateien

Die zum Erstellen von MP3-Dateien benötigte Software ist im Handel erhältlich und wird von verschiedenen Quellen sogar kostenlos angeboten. Einzelheiten zum Erstellen von MP3-Dateien schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software nach.

Die MP3-Dateien, die Sie mit diesem Gerät wiedergeben können, weisen die Dateiextension "mp3" auf. Dateien ohne Erweiterung können nicht wiedergegeben werden.

Unterstützte Wiedergabeabstraten und Bitraten

Abtastfrequenzen: 32 kHz – 48 kHz, Bitraten: 32 - 320 kbps
Bitte beachten Sie bei diesem Gerät, dass die Wiedergabe mit Abtastfrequenzen wie z. B. 22,05 kHz möglicherweise nicht korrekt abläuft.

ID3-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tag v1.

Wenn ID3-Tag-Daten in einer MP3-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln, Interpreten und Alben angezeigt werden.

Mit diesem Gerät können nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und der Unterstrich angezeigt werden.

Herstellen von MP3-CDs

Zunächst werden MP3-Dateien vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware auf eine CD-R oder CD-RW geschrieben. Eine CD kann maximal 255 Dateien und 255 Ordner enthalten.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt CDs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, formatiert wurden

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen. Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Datei-/Ordnernamen dürfen maximal 31 Zeichen lang sein, und zwar ohne Erweiterung.

Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Zahlen 0-9 und '_' (Unterstrich) zulässig.

Mit diesem Gerät können auch CDs in den Standards Joliet und anderen abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, der Ordnername usw. nicht korrekt angezeigt.

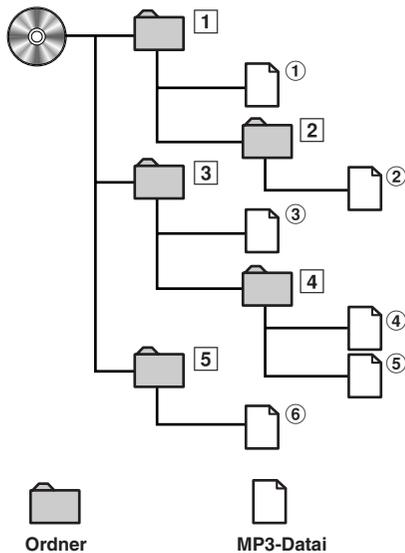
Fortsetzung

Unterstützte Formate

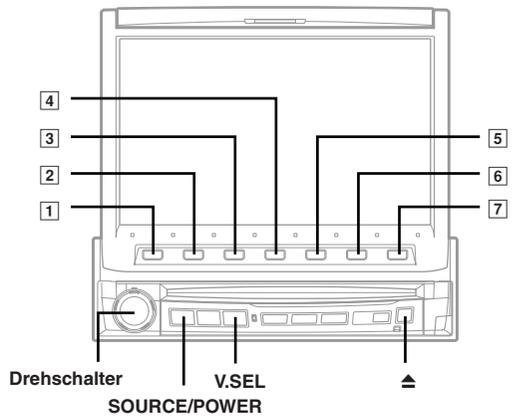
Dieses Gerät unterstützt CD-ROM XA, Mixed-Mode-CDs, erweiterte CDs (CD-Extra) und Multi-Session-CDs. CDs, die mit der Option "Track At Once" (Aufzeichnen eines ganzen Titels auf einmal) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Spuren

Das Gerät gibt die Dateien in der Reihenfolge wieder, in der sie von der Schreibsoftware geschrieben wurden. Die Wiedergabereihenfolge ist daher möglicherweise nicht mit der von Ihnen eingegebenen Reihenfolge identisch. Die Ordner und Dateien werden in folgender Reihenfolge wiedergegeben. Allerdings unterscheidet sich die Abspielreihenfolge der Ordner und Dateien von den Ordner- und Dateinummern auf dem Display.



DVD/Video-CD



Abspielen einer DVD/Video-CD

Der IVA-D900R ist mit einem integrierten DVD-Player ausgestattet. Wenn ein optionaler Alpine DVD-/Video-CD-/CD-Player (oder DVD-Wechsler) am IVA-900R angeschlossen ist, kann er über den IVA-900R bedient werden.



WARNUNG

Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf vorschriftsmäßigen Einbau des Geräts, so dass der Fahrer das Fernseh-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVA-D900R nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

Glossar

Bitrate

Dies ist die Tonkomprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto besser ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Bei Musik-CDs wird zum Beispiel eine Abtastrate von 44,1 kHz verwendet. Dies bedeutet, dass der Ton 44.100 mal pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) wird. Je höher die Abtastrate ist, desto besser ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

ID3-Tag

Informationen wie Titelnamen, die Namen von Interpreten, die Namen von Alben usw. die in MP3-Dateien enthalten sind.

Aufrufen der Anzeige des DVD-Modus

- Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung **PICTURE OFF FOR YOUR SAFETY** (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.

Vorsicht

- Die Funktionspalette ist nicht bei allen DVDs voll verfügbar. Welche Funktionen unterstützt werden, entnehmen Sie bitte der mit der DVD gelieferten Anleitung.
- Fingerabdrücke auf der Oberfläche von Discs beeinträchtigen die Wiedergabe. Falls eine Störung auftritt, entnehmen Sie die Disc und kontrollieren sie auf eventuelle Verschmutzung. Säubern Sie die Disc, falls erforderlich.
- Nach einer Unterbrechung der Wiedergabe durch Ausschalten des Geräts oder der Zündung oder Umschalten auf eine andere Quelle wird diese später an derselben Stelle wieder fortgesetzt.
- Bei unzulässigen Bedienungen (vom Disc-Typ abhängig) erscheint das folgende Symbol auf dem Monitor: 

- **Wiedergabepunkt-Speicherfunktion**
Diese Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe nach dem Ausschalten des Geräts oder der Zündung und nach dem Umschalten auf eine andere Quelle wieder an dem Punkt fortgesetzt wird, an dem sie unterbrochen wurde.

- 1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie mit dem **Dreheschalter DVD PLAYER vom Menü**. Drücken Sie dann auf den **Dreheschalter**, um die Wahl auszuführen.

Das Display wechselt zur DVD-Player-Anzeige. Legen Sie eine DVD mit nach oben weisender Beschriftung ein. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet. Das Display zeigt die Funktionsübersicht an.

Wenn ein optionaler Alpine DVD-Player angeschlossen ist: Legen Sie eine Disc in den DVD-/Video-CD-/CD-Player ein. Der Player beginnt mit der Wiedergabe.

Zum Auswerfen der Disc

Drücken Sie .

- Sie können die Funktionsübersicht während der DVD-/Video-CD-ausblenden, indem Sie die Taste **[6] (GUIDE)** drücken.
Bei Einstellung auf **ON**:
Die Funktionsübersicht wird immer angezeigt.
Bei Einstellung auf **OFF**:
Die Funktionsübersicht wird 5 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung ausgeblendet.
Zum erneuten Einblenden der Funktionsübersicht drücken Sie eine beliebige Funktionstaste.
- Wenn für die Funktionsübersicht **ON** eingestellt ist, können Sie den Anzeigemodus nicht umschalten, indem Sie mindestens 2 Sekunden lang **WIDE/DISP.** gedrückt halten.
- Bei doppelseitig bespielten DVDs wird die Rückseite nicht automatisch wiedergegeben.
Entnehmen Sie die Disc und drehen Sie sie um.
- **KEINE** Karten-Discs für das Navigationssystem einlegen! Diese können im Laufwerk nicht gelesen werden.
- Wenn benannte Video-CDs eingelegt sind, können diese über die Titelliste anhand der angezeigten Namen ausgewählt werden (wie die Titelliste angezeigt wird, ist auf Seite 26 beschrieben). Eine DVD kann nicht benannt werden. "DVD VIDEO" wird in der Titelliste angezeigt.
- Siehe auch "DVD-Einstellungen" (Seiten 29 bis 32).

Fortsetzung

Wenn eine Menüanzeige erscheint

Bei DVDs und Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) werden Menüanzeigen unter Umständen automatisch eingeblendet. Folgen Sie in diesem Fall zum Starten der Wiedergabe den Anweisungen in diesem Abschnitt.

DVD-Menü

- 1 Drücken Sie die Taste **[7] (PAGE 1/3)** zweimal. Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 2 Drücken Sie **[1] (←)**, **[2] (↑)**, **[3] (↓)** oder **[4] (→)**, um die gewünschte Option zu wählen, und betätigen Sie dann **[5] (ENTER)**.
- Bei manchen Discs ist eine direkte Menüauswahl mit den Zifferntasten ("0" bis "9") der mitgelieferten Fernbedienung nicht möglich. Betätigen Sie dann **ENTER**.

Video-CD-Menü

Wählen Sie die gewünschte Nummer über die Zifferntasten ("0" bis "9") der Fernbedienung aus. Betätigen Sie dann **ENTER**.

Wenn die PBC-Funktion ausgeschaltet ist, wird die Menüanzeige nicht eingeblendet. Schalten Sie die PBC-Funktion in diesem Fall ein.

Per Fernbedienung:

Drücken Sie **MENU**.

Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

Mit den Tasten am Gerät:

- 1 Drücken Sie im Video-CD-Modus die Taste **[5] (PBC)**. Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.
- 2 Drücken Sie die Taste **[1] (◀◀)** oder **[3] (▶▶)**, um eine Menüoption zu wählen.

Bei gewissen Discs kann eine DVD-Menüanzeige eingeblendet werden.

Per Fernbedienung:

Drücken Sie **MENU** oder halten Sie **TITLE** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Mit den Tasten am Gerät I:

- 1 Drücken Sie im DVD-Modus die Taste **[5] (DVD MENU)**. Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 2 Drücken Sie **[1] (←)**, **[2] (↑)**, **[3] (↓)**, **[4] (→)** oder **[5] (ENTER)**, um die betreffende Option einzustellen.

Mit den Tasten am Gerät II:

- 1 Drücken Sie im DVD-Modus die Taste **[7] (PAGE 1/3)**. Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 2 Drücken Sie die Taste **[5] (TITLE MENU)**.
 - 3 Drücken Sie **[1] (←)**, **[2] (↑)**, **[3] (↓)**, **[4] (→)** oder **[5] (ENTER)**, um die betreffende Option einzustellen.
- Zum erneuten Aufrufen der vorherigen Anzeige drücken Sie die Taste **[6] (DVD RETURN)**.

Prüfen des Disc-Betriebsstatus während der Wiedergabe

- 1 Drücken Sie die Taste **V.SEL** bei angehaltenem Fahrzeug. Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten Videoquelle weitergeschaltet. Das Menü des DVD-Modus wird angezeigt. Sie können den Disc-Betriebszustand auf dieser Anzeige ablesen.
- 2 Drücken Sie **V.SEL** ein weiteres Mal, um zur DVD-Anzeige zurückzugehen. Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten Videoquelle weitergeschaltet.

< Beispiel: DVD-Anzeige >



- ① Aktuelle Kapitelnummer
- ② Aktuelle Titelnnummer
- ③ Wiederholungseinstellung (Standardeinstellung für Disc-Wiederholung)
- ④ Aktuelle Tonspur
- ⑤ Aktuelle Untertitel-Sprache
- ⑥ Aktuelle Winkelnummer
- ⑦ Verfllossene Spielzeit des aktuellen Kapitels

Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)

Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die Stopptaste. Der aktuelle Wiedergabepunkt wird gespeichert.

1 Tippen Sie die Taste **[4] (■)** während der Wiedergabe einmal an.

"PRE STOP" wird angezeigt.

2 Drücken Sie im PRE STOP-Betriebszustand die Taste **[2] (▶||)**.

Die Wiedergabe wird von dem Punkt ab fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

- Bei manchen Discs kann der Punkt, an dem die Wiedergabe gestoppt wird, möglicherweise nicht präzise gespeichert werden.

Stoppen der Wiedergabe

Drücken Sie die Taste **[4] (■)** zweimal während der Wiedergabe oder einmal mindestens 2 Sekunden lang. "STOP" wird angezeigt, und die Wiedergabe stoppt.

- Die Wiedergabe kann auch durch 2 Sekunden langes Drücken von Taste **■** an der mitgelieferten Fernbedienung gestoppt werden.
- Wenn nach Stoppen der Wiedergabe die Taste **[2] (▶||)** gedrückt wird, setzt die Wiedergabe am Anfang der Disc ein.

Schneller Vor- und Rücklauf

- 1 Halten Sie während der Wiedergabe die Taste **1** (**⏮**) (schneller Vorlauf) oder **3** (**⏭**) (schneller Rücklauf) gedrückt.

Wenn die Taste länger als 1 Sekunde festgehalten wird, wird auf Vorlauf/Rücklauf mit zweifacher Geschwindigkeit umgeschaltet.

Wenn die Taste mehr als 5 Sekunden lang gedrückt wird, erfolgt der Vorlauf/Rücklauf mit dem Achtfachen der Normalgeschwindigkeit.

- 2 Lassen Sie die Taste **1** (**⏮**) oder **3** (**⏭**) am gewünschten Punkt los, um wieder auf normale Wiedergabe zu schalten.

- Beim schnellen Vorlauf/Rücklauf ist kein Ton zu hören.
- Beim schnellen Vorlauf/Rücklauf werden keine Untertitel eingeblendet.
- Bei DVDs und Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) wird die Menüanzeige beim schnellen Vorlauf/Rücklauf unter Umständen wieder eingeblendet.

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln oder Titeln

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **1** (**⏮**) oder **3** (**⏭**).

Bei jeder Tastenbetätigung wird um ein Kapitel/einen Titel weitergeschaltet, wonach die Wiedergabe am gewählten Kapitel/Titel wieder einsetzt.

⏭ : Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des nächsten Kapitels/Titels.

⏮ : Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels/Titels.

- Manche DVDs sind nicht in Kapitel unterteilt.

Zusätzliche Erläuterungen

Spielfilme oder Musikstücke auf DVDs sind in "Kapitel" unterteilt.

Spielfilme oder Musikstücke auf Video- und Musik-CDs sind in "Titel" unterteilt.

Standbildwiedergabe (Pause)

- 1 Tippen Sie während der Wiedergabe die Taste **2** (**⏸**) einmal an.
- 2 Drücken Sie die Taste **2** (**⏸**) ein weiteres Mal, um die Wiedergabe fortzusetzen

- Im Standbildmodus wird kein Ton wiedergegeben.
- Beim Fortsetzen der Wiedergabe können das Bild und der Ton kurzzeitig stoppen. Dies ist jedoch normal.

Einzelbildschaltung

- 1 Drücken Sie während der Pause die Taste **3** (**⏭**).
Bei jeder Tastenbetätigung wird in Einzelbildschritten weitergeschaltet.
- 2 Drücken Sie **2** (**⏸**) erneut, um auf Normalbetriebsart zurückzuschalten.

- Bei Einzelbildschaltung wird kein Ton wiedergegeben.

Zeitlupe

- 1 Wenn Sie im Pausenmodus die Taste **3** (**⏭**) gedrückt halten, wird das Bild in Zeitlupe mit 1/8 der Normalgeschwindigkeit wiedergegeben. Wenn die Taste mehr als 5 Sekunden lang gedrückt wird, schaltet der Player auf Zeitlupe mit der Hälfte (1/2) der Normalgeschwindigkeit um.
- 2 Lassen Sie die Taste **3** (**⏭**) wieder los, um auf Pause zu schalten, und drücken Sie dann die Taste **2** (**⏸**), um die Wiedergabe fortzusetzen.

- Bei Zeitlupe wird kein Ton wiedergegeben.
- Zeitlupe-wiedergabe rückwärts ist nicht möglich.
- 1/2, 1/8 sind ungefähre Geschwindigkeitsangaben. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt von der jeweiligen Disc ab.

Repeat-Funktion von Kapiteln/Titeln

Mit dieser Funktion können Sie Kapitel oder Titel einer Disc wiederholt abspielen.

DVD

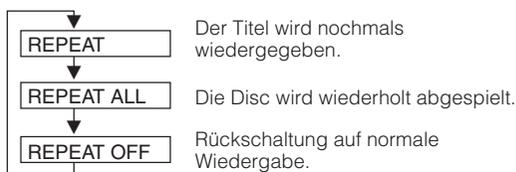
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **7** (PAGE 1/3).
- 2 Drücken Sie die Taste **4** (REPEAT) am Hauptdeck. Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Wiederholmodus weitergeschaltet.



Video-CD

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **4** (REPEAT) am Hauptdeck.

Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten Wiederholmodus weitergeschaltet.



- Die Titel/Disc-Wiederholfunktionen können bei Video-CDs mit PBC (Wiedergabe-Sonderfunktionen) nicht eingesetzt werden. Nachfolgend ist beschrieben, wie Sie PBC ausschalten.

Per Fernbedienung:

Drücken Sie **MENU**.

Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

Mit den Tasten am Gerät:

- 1 Drücken Sie im Video-CD-Modus die Taste **5** (PBC).

Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

- 2 Drücken Sie die Taste **1** (**⏮**) oder **3** (**⏭**), um eine Menüoption zu wählen.

- Bei manchen Discs ist eine Umschaltung zwischen Wiederholfunktionen nicht möglich.

Titelnummer-Suchlauf (nur DVD)

Mit dieser Funktion können Sie anhand der DVD-Titelnummern bestimmte Stellen der DVD leicht finden.

1 Geben Sie bei gestoppter Wiedergabe über die Zifferntasten ("0" bis "9") der Fernbedienung die Nummer des gewünschten Titels ein.

- Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, auf denen Titelnummern aufgezeichnet sind.
- Zum Löschen der letzten Ziffer der Titelnummer drücken Sie die Taste **DEL**. Zum Löschen der kompletten Titelnummer drücken Sie **DEL**, mindestens 2 Sekunden lang.
- Drücken Sie **RTN**, um den Titelsuchlauf zu deaktivieren und die normale Wiedergabe fortzusetzen.
- Bei zweistelligen Titelnummern wird die Wiedergabe auch dann automatisch gestartet, wenn **ENTER** in Schritt 2 nicht gedrückt wird.
- Im **PRE STOP**-Zustand setzt die Wiedergabe am Anfang der Kapitel-/Titelnummer ein.
- Bei gewissen Discs sind manche Funktionen nicht verfügbar.

2 Drücken Sie **ENTER**.

Die Wiedergabe setzt an der gewählten Titelnummer ein.

Direktsuchlauf zu einer Kapitel- oder Titelnummer

Mit dieser Funktion können Sie den Anfang eines Kapitels oder Titels auf der Disc auf einfache Weise anfahren.

1 Drücken Sie in einem beliebigen Betriebszustand außer Stopp die Taste **5** (**DVD MENU**).

Die DVD-Menüanzeige erscheint.

2 Drücken Sie die Taste **7** (**PAGE 1/3**) zweimal.

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

3 Drücken Sie eine Taste von **1** (←) bis **4** (→), um das Kapitel oder den Titel zu wählen, das/der gespielt werden soll.

4 Drücken Sie die Taste **5** (**ENTER**).

Die Wiedergabe setzt am gewählten Kapitel oder Titel ein.

- Bei gewissen Discs wird über die Taste **5** (**TITLE MENU**) das DVD-Titelmenü angeboten, so dass entweder **5** (**DVD MENU**) oder **5** (**TITLE MENU**) wählbar ist.
- Diese Funktion arbeitet nur bei Discs, auf denen Kapitelnummern aufgezeichnet sind.

Per Fernbedienung

1 Geben Sie in einem beliebigen Betriebszustand außer Stopp über die Zifferntasten ("0" bis "9") der Fernbedienung die Nummer des gewünschten Kapitels oder Titels ein.

2 Drücken Sie **ENTER**.

Die Wiedergabe setzt am gewählten Kapitel oder Titel ein.

- Bei 2stelligen Titelnummern setzt die Wiedergabe auch ohne Betätigung der Taste **ENTER** in Schritt 2 automatisch ein.
- Bei dreistelligen Kapitelnummern setzt die Wiedergabe auch ohne Betätigung der Taste **ENTER** in Schritt 2 automatisch ein.
- Zum Löschen der letzten Ziffer der Titelnummer drücken Sie die Taste **DEL**. Zum Löschen der kompletten Kapitel- oder Titelnummer drücken Sie **DEL**, mindestens 2 Sekunden lang.
- Drücken Sie **RTN**, um den Kapitel-/Titelsuchlauf zu deaktivieren und die normale Wiedergabe fortzusetzen.
- Bei Video-CDs mit **PBC** (Wiedergabe-Sonderfunktionen) ist der Direktsuchlauf nach Titelnummer bei eingeschalteter **PBC**-Funktion nicht möglich. Nachfolgend ist beschrieben, wie Sie **PBC** ausschalten.

Per Fernbedienung:

Drücken Sie **MENU**.

Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

Mit den Tasten am Gerät:

1 Drücken Sie im Video-CD-Modus die Taste **5** (**PBC**).

Bei jeder Betätigung wird die PBC-Funktion abwechselnd ein- und ausgeschaltet.

2 Drücken Sie die Taste **1** (◀◀) oder **3** (▶▶), um eine Menüoption zu wählen.

- Wenn Sie die Nummer des gewünschten Kapitels/Titels wissen, können Sie über die Zifferntasten ("0" bis "9") während der Wiedergabe, im **PRE STOP**-Zustand usw. direkt nach ihm suchen.

Ändern des Blickwinkels (nur DVD)

Bei DVDs, bei denen Szenen mit verschiedenen Aufnahmeperspektiven gespeichert sind, können Sie während der Wiedergabe den Blickwinkel ändern.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **7** (**PAGE 1/3**).

2 Drücken Sie die Taste **2** (**ANGLE**).

Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten aufgezeichneten Blickwinkel gewechselt.

- Der Übergang zwischen Blickwinkeln erfolgt unter Umständen mit Verzögerung.
- Der Blickwinkel ändert sich je nach Disc folgendermaßen:
 - Nahtlos: Der Blickwinkel geht sauber in den neuen über.
 - Nicht Nahtlos: Beim Ändern des Blickwinkels wird vorübergehend ein Standbild angezeigt.

Umschalten zwischen Tonspuren

DVDs sind mit bis zu 8 Tonspuren bespielt. Sie können während der Wiedergabe zwischen diesen Tonspuren umschalten.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **7** (**PAGE 1/3**).

2 Drücken Sie die Taste **1** (**AUDIO**).

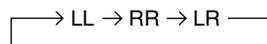
Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten aufgezeichneten Tonspur gewechselt.

- Die zuvor gewählte Tonspur wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Tonspur auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.
- Die Auswahl der Tonspur ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Tonspur über das DVD-Menü auswählen.
- Beim Umschalten der Tonspur wird der neue Ton unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung wiedergegeben.

• Video-CDs mit Multiplex-Audio

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **AUDIO** an der mitgelieferten Fernbedienung.

Der Ton des linken und rechten Kanals wechselt bei jedem Tastendruck nach folgendem Schema.



Ändern der Untertitel (Untertitelsprache) (nur DVD)

Bei DVDs, auf denen Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die gewünschte Sprache auswählen oder die Untertitel ganz ausblenden.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [7] (PAGE 1/3).

2 Drücken Sie die Taste [3] (SUB T).

Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten Untertitelsprache gewechselt; es gibt auch eine Einstellung zum Ausblenden der Untertitel.

- *Beim Ändern der Untertitelsprache wird die neue Sprache unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung eingeblendet.*
- *Die Auswahl der Untertitel ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Untertitel über das DVD-Menü auswählen.*
- *Die zuvor gewählte Untertitelsprache wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Untertitelsprache auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*
- *Bei manchen Discs ist eine Ausblendung der Untertitel nicht möglich.*

Umschaltung über das Disc-Menü

Beim manchen Discs können Sie die Tonspur (Sprache), den Blickwinkel und die Untertitel über das Disc-Menü auswählen.

Per Fernbedienung

- 1 Drücken Sie **MENU** oder **TITLE** (mindestens 2 Sekunden lang), wählen Sie die Option, und drücken Sie dann **ENTER**.
- 2 Wählen Sie die Sprache oder den Blickwinkel mit dem **Joystick** aus, und drücken Sie dann **ENTER**.
(Bei gewissen Discs ist eine Auswahl mit den Zifferntasten ("0" bis "9") möglich, während das Sprachen- oder Blickwinkelmenü angezeigt wird.)

Mit den Tasten am Gerät I:

- 1 Drücken Sie im DVD-Modus die Taste [5] (**DVD MENU**). Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 2 Drücken Sie [1] (←), [2] (↑), [3] (↓), [4] (→) oder [5] (**ENTER**), um die betreffende Option einzustellen.

Mit den Tasten am Gerät II:

- 1 Drücken Sie im DVD-Modus die Taste [7] (**PAGE 1/3**). Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 2 Drücken Sie die Taste [5] (**TITLE MENU**).
 - 3 Drücken Sie [1] (←), [2] (↑), [3] (↓), [4] (→) oder [5] (**ENTER**), um die betreffende Option einzustellen.
- *Zum erneuten Aufrufen der vorherigen Anzeige drücken Sie die Taste [6] (**DVD RETURN**).*

Anzeigen des Disc-Status einer DVD

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie den Status (Titelnummer, Kapitelnummer usw.) der aktuellen DVD auf dem Monitor anzeigen können.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe eine der Funktionstasten [1]-[7].

Die Funktionsübersicht wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste [6] (GUIDE**) mindestens 2 Sekunden lang.**

Der Wiedergabestatus wird angezeigt.

Das Display ruft 10 Sekunden später die vorherige Anzeige wieder auf.

Anzeigen des Disc-Status einer Video-CD

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie den Status (Titelnummer usw.) der aktuellen Video-CD oder CD anzeigen können.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe eine der Funktionstasten [1]-[7].

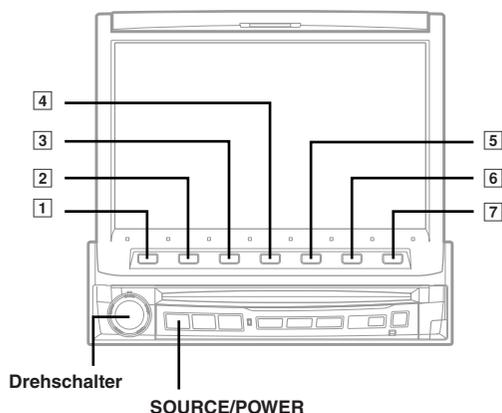
Die Funktionsübersicht wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste [6] (GUIDE**) mindestens 2 Sekunden lang.**

Der Wiedergabestatus wird angezeigt.

Das Display ruft 10 Sekunden später die vorherige Anzeige wieder auf.

Klangeinstellung



Einstellen des MX-Modus

Die Klangprozessor-Anzeige kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CANT OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

MX (Media Xpander) sorgt für eine von der Musikquelle unabhängige Optimierung des Klangs (Vocals und Instrumente). So können Sie auch bei erheblichem Fahrgeräuschen die Musik aus dem Radio oder von einer CD bzw. MP3-Disc voll genießen.

1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**.

Die Klangprozessor-Anzeige wird eingeblendet.

3 Wählen Sie mit dem **Drehschalter "Media Xpander"**.

OFF: Die MX-Funktion ist für alle Musikquellen deaktiviert.
ON: Der gewählte MX-Modus ist aktiviert.

4 Nach Drücken von **2 (ON)** die Taste **3 (SETUP)** betätigen.

Die MX-Listenanzeige erscheint.

5 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** den gewünschten **MX-Modus** aus.

Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
*Informiert über die Funktionsbelegung der Tasten.

6 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende **Funktionstaste**.

Der Pegel der Tonquelle kann eingestellt werden. Nach dem Umschalten der Audioquelle wird der MX-Modus angelegt.

MX CD (OFF, CD1 bis 3)

Die riesige Menge unkomprimierter CD-Daten wird verarbeitet, um die Musik mit höherer Klangreinheit zu reproduzieren.

MX MP3 (OFF, MP3 1 bis 3)/MX DAB (OFF, DAB1 bis 3) /MX MD (OFF, MD1 bis 3)

Diese Option optimiert den Klang durch Hinzufügen von Information, die bei der Komprimierung nicht berücksichtigt wird. Das Ergebnis ist ein wohlausgewogener Klang, der dem Original nahe kommt.

MX FM (OFF, FM1 bis 3)

Die mittleren und hohen Frequenzen werden zur Optimierung des Klangs aller UKW-Bereiche angehoben.

MX DVD (OFF, MOVIE 1 bis 2)

Diese Option verbessert die Verständlichkeit von Dialogen in Videos.

(DVD MUSIC)

Musik-Clips auf solchen Discs enthalten eine riesige Datenmenge. MX optimiert diese Daten so, dass ein originalgetreuer Wiedergabeklang erzielt wird.

MX AUX 1 bis 3 (OFF, MP3, MOVIE, MUSIC)

Wählen Sie den MX-Modus (MP3, MUSIC, oder MOVIE), der zu der angeschlossenen Quelle passt.

7 Drücken Sie abschließend die Taste **7 (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

- Wenn Sie OFF wählen, wird der MX-Effekt für alle MX-Modi deaktiviert.
- Sie können für jede Musikquelle (Radio, CD und MP3) eine eigene MX-Einstellung definieren.
- DAB oder MD wird nur angezeigt, wenn ein entsprechendes Gerät angeschlossen ist.
- AUX wird angezeigt, wenn ein Gerät an den externen Eingang angeschlossen ist und wie im Abschnitt "AUX-Einstellungen" (Seite 35) erläutert LEVEL LOW oder LEVEL HIGH ausgewählt wird.
- MW-, LW-Programme werden auch dann nicht optimiert, wenn die MX-Funktion eingeschaltet ist.
- Wenn das Gerät einem MX-kompatiblen Klangprozessor (z. B. PXA-H700) angeschlossen ist, kann die MX-Klangbearbeitung im Klangprozessor aufgerufen werden. In diesem Fall ist eine Einstellung des Klangprozessors erforderlich. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Klangprozessors.

Einstellen von Bass Engine

Die nachfolgenden Schritte 1 bis 7 gelten für alle Optionen unter "Setting item" im Bass Engine Setup-Modus. Die Einzelheiten finden Sie in den einschlägigen Abschnitten.

1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**.

Die Klangprozessor-Anzeige wird eingeblendet.

3 Wählen Sie mit dem **Drehschalter "bass engine"** aus.

4 Drücken Sie die Taste **1 (SETUP)**.

Die bass engine-Liste wird eingeblendet.

5 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** die gewünschte **Klangeinstellung**.

Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
*Informiert über die Funktionsbelegung der Tasten.

Einstelloptionen

BASS ↔ TREBLE ↔ BASS FOCUS ↔
TIME CORRECTION ↔ CROSSOVER

6 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende **Funktionstaste**.

7 Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**.

Die vorherige Anzeige wird wieder aufgerufen.

Basseinstellung

Einstelloption: BASS

Parameter: FREQ.DN / UP / LEVEL DN / UP / WIDTH DN / UP

Sie können die Basswiedergabe nach Ihrem eigenen Klangeindruck entsprechend einstellen.

Einstellen der Bass-Mittenfrequenz:

Drücken Sie **1** (FREQ. ◀DN) oder **2** (FREQ.UP▶), um die gewünschte Bass-Mittenfrequenz zu wählen.

60Hz ↔ 70Hz ↔ 80Hz ↔ 90Hz ↔
100Hz ↔ 130Hz ↔ 150Hz ↔ 180Hz

Der Bassbereich um die gewählte Frequenz wird betont.

Einstellung des Basspegels:

Drücken Sie **3** (LEVEL ◀DN) oder **4** (LEVEL UP▶), um den gewünschten Basspegel (-7 - +7) zu wählen.

Sie können die Bassfrequenz betonen oder abschwächen.

Einstellen der Bandbreite (Q-Faktor):

Drücken Sie **5** (WIDTH ◀DN) oder **6** (WIDTH UP▶), um die gewünschte Bass-Bandbreite zu wählen.

Q 1 ↔ Q 2 ↔ Q 3 ↔ Q 4
(Schmal)←.....→(Breit)

Definiert der Breite des Bassanhebungsbandes. Bei einem breiten Band wird ein größerer Frequenzbereich (um die Mittenfrequenz) betont. Wenn Sie ein schmales Band definieren, werden lediglich die Frequenzen in der Nähe der Mittenfrequenz betont.

- Die für jede Quelle (UKW, MW (LW), CD usw.) individuell vorgenommene Pegelinstellung bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Die Einstellung der Frequenz und Bandbreite, die Sie für eine der Quellen (UKW, MW (LW), CD usw.) vornehmen, wirkt auf alle Quellen. Gewisse Funktionen und Anzeigen werden je nach dem angeschlossenen Gerät nicht angeboten.
- Diese Funktion arbeitet nicht, wenn DEFEAT aktiviert ist.

Höheneinstellung

Einstelloption: TREBLE

Parameter: FREQ.DN / UP / LEVEL DN / UP

Sie können die Höhenwiedergabe nach Ihrem eigenen Klangeindruck entsprechend einstellen.

Einstellen der Höhen-Mittenfrequenz:

Drücken Sie **1** (FREQ. ◀DN) oder **2** (FREQ.UP▶), um die gewünschte Höhen-Mittenfrequenz zu wählen.

10kHz ↔ 12.5kHz ↔ 15.0kHz ↔ 17.5kHz

Der Höhenbereich um die gewählte Frequenz wird betont.

Einstellung des Höhenpegels:

Drücken Sie **3** (LEVEL ◀DN) oder **4** (LEVEL UP▶), um den gewünschten Höhenpegel (-7- +7) zu wählen.

Sie können die Höhenfrequenz betonen oder abschwächen.

- Die für jede Quelle (UKW, MW (LW), CD usw.) individuell vorgenommene Pegelinstellung bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Die Einstellung der Frequenz, die Sie für eine der Quellen (UKW, MW (LW), CD usw.) vornehmen, wirkt auf alle Quellen. Gewisse Funktionen und Anzeigen werden je nach dem angeschlossenen Gerät nicht angeboten.
- Diese Funktion arbeitet nicht, wenn DEFEAT aktiviert ist.

Anmerkungen zur Laufzeitkorrektur

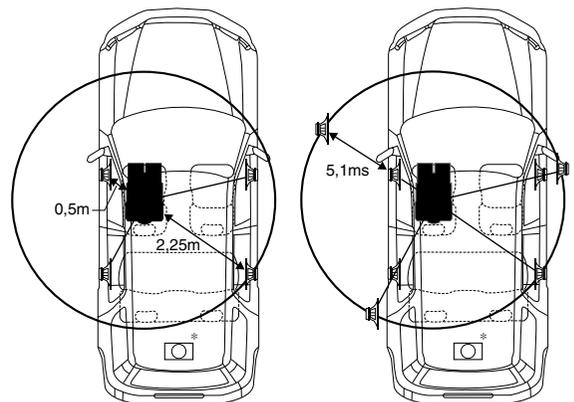
Die Raumaufteilung im Fahrzeug bedingt eine unterschiedliche Entfernung zwischen dem Hörer und den einzelnen Lautsprechern des Systems. Diese Entfernungsunterschiede bewirken eine Verzerrung des Klangbilds und eine Verfälschung des Klangs. Dies wird durch die unterschiedlichen Zeitpunkte verursacht, zu denen der Schall von den einzelnen Lautsprechern das linke und rechte Ohr des Hörers erreicht.

Zum Korrigieren dieses Mangels können Sie beim IVA-D900R die Signale der näher eingebauten Lautsprecher entsprechend verzögern. Dadurch wird eine größere Entfernung zum jeweiligen Lautsprecher simuliert. Der Hörer kann auf diese Weise exakt in die Mitte des Klangfelds zwischen dem linken und rechten Lautsprecher gebracht werden.

Die Einstellung kann für jeden Lautsprecher in Schritten von 0,1 ms vorgenommen werden.

Beispiel 1: Einstellung auf den linken Vordersitz

Stellen Sie für den linken Frontlautsprecher einen hohen Zeitkorrekturwert ein und für den rechten Hecklautsprecher Null oder einen niedrigen Wert.



Tipps

* Subwoofer

Das Subwoofersignal selbst kann nicht laufzeitkorrigiert werden. Sie können jedoch eine simulierte Verlagerung nach vorne bewirken, indem Sie die Laufzeitkorrekturwerte der vorderen und hinteren Lautsprecher entsprechend anheben. Einzelheiten finden Sie in den "Tipps" auf Seite 24.

Die folgende Erklärung zeigt Ihnen, wie Sie den Laufzeitkorrekturwert für den Frontlautsprecher im obigen Schaubild berechnen.

Bedingungen:

Am weitesten entfernter Lautsprecher - Hörposition: 2,25 m
Linker Frontlautsprecher - Hörposition: 0,5 m
Berechnung: $L = 2,25 \text{ m} - 0,5 \text{ m} = 1,75 \text{ m}$
Laufzeitkorrekturwert = $1,75 \div 343 \times 1000 = 5,1 \text{ (ms)}$

* Schallgeschwindigkeit: 343 m/s bei 20°C

Fortsetzung

Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich ist.
Der Entfernungsunterschied beträgt im Falle des rechten Hecklautsprechers ganze 1,75 m.

Die Laufzeitkorrektur beseitigt die Unterschiede hinsichtlich des Zeitpunkts, zu dem der Schall die Hörposition erreicht. Die Schallerzeugung des linken Frontlautsprechers wird um 5,1 ms verzögert, damit sein Schall etwa zur gleichen Zeit wie der Schall der anderen Lautsprecher an der Hörposition eintrifft.

In anderen Worten ausgedrückt: Durch den Korrekturwert 5,1 ms wird eine größere Entfernung zum linken Frontlautsprecher simuliert, die der des am weitesten entfernten Lautsprechers entspricht.

Beispiel 2: Einstellung auf alle Sitze

In diesem Fall wird für jeden Lautsprecher ein annähernd gleicher Laufzeitkorrekturwert eingestellt.

1 Nehmen Sie an der jeweiligen Hörposition (Fahrsitz usw.) Platz und messen Sie die Entfernung (in Metern) zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern.

2 Errechnen Sie die Entfernungsunterschiede zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern.

$L = (\text{Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher}) - (\text{Entfernung zu anderen Lautsprechern})$

3 Teilen Sie die für die Lautsprecher errechneten Entfernungen durch die Schallgeschwindigkeit (343 m/s bei 20°C).

Die Ergebnisse sind die Zeitkorrekturwerte für die verschiedenen Lautsprecher.

Bass Focus

Einstelloption: BASS FOCUS

Einstellungen: TIME DN / UP / FRONT / LEFT / RIGHT / REAR

Der Zeitunterschied zwischen vorne/hinten und links/rechts kann gleichzeitig abgeglichen werden. Die Zeitkorrektur ist mit einer anfänglichen Verzögerung von 0,1 ms in einem Bereich von 0 bis 99 Schritten möglich.

Auswahl der Lautsprecher:

Wählen Sie die Lautsprecher über die Parameter **3 (FRONT)** bis **6 (REAR)** an.

Einstellen der Schrittzahl:

Drücken Sie **1 (TIME <DN>)** oder **2 (TIME UP >)**, um die Schrittzahl einzustellen.

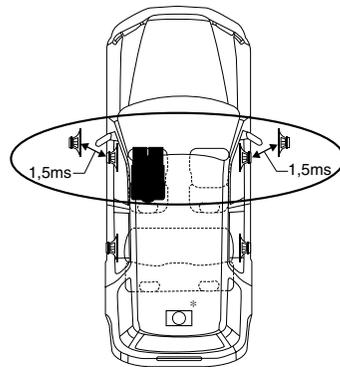
- Jede manuelle Laufzeitkorrektureinstellung wirkt sich zusätzlich auf die Bass Focus-Korrektur aus.

Zeitunterschiedstabelle

Schrittzahl	Zeitunterschied (ms)	Schrittzahl	Zeitunterschied (ms)	Schrittzahl	Zeitunterschied (ms)
0	0,0	14	1,4	28	2,8
1	0,1	15	1,5	29	2,9
2	0,2	16	1,6	30	3,0
3	0,3	17	1,7	31	3,1
4	0,4	18	1,8	32	3,2
5	0,5	19	1,9	33	3,3
6	0,6	20	2,0	34	3,4
7	0,7	21	2,1	35	3,5
8	0,8	22	2,2	36	3,6
9	0,9	23	2,3	37	3,7
10	1,0	24	2,4	38	3,8
11	1,1	25	2,5	39	3,9
12	1,2	26	2,6	40 - 98	4,0 - 9,8
13	1,3	27	2,7	99	9,9

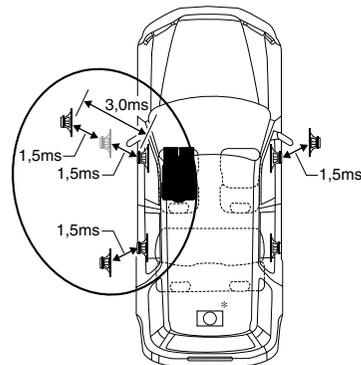
Einstellungsbeispiel des Bassfocus

- Wenn für die Frontlautsprecher (links und rechts) als Korrekturwert 15 Schritte eingegeben wird, beträgt der Zeitunterschied für den linken und rechten Frontlautsprecher 1,5 ms.



- Wenn für die linken Lautsprecher (vorne und hinten) als Korrekturwert 15 Schritte eingegeben wird, beträgt der Zeitunterschied für den linken Frontlautsprecher 3,0 ms und der für den rechten Hecklautsprecher 1,5 ms.

* Da in Einstellschritt 1 für den linken Frontlautsprecher bereits ein Zeitunterschied von 1,5 ms definiert wurde, vergrößert die zusätzliche Korrektur um 15 Schritte den Zeitunterschied für den linken Frontlautsprecher auf 3,0 ms.



Tipps

* Subwoofer

Verzögern Sie (mit dem Drehschalter) das Audiosignal zu den Frontlautsprechern (links und rechts), um den Subwoofer weiter nach vorne zu holen. Dadurch wird eine für den Fahrer scheinbar gleiche Positionsbeziehung zwischen den Frontlautsprechern (links und rechts) und dem Subwoofer erzielt. Nach dieser Einstellung können Sie die scheinbare Position der linken und rechten Lautsprecher durch Verzögern der Zeit verändern.

Laufzeitkorrektur

Einstelloption: TIME CORRECTION

Einstellungen: TIME DN/UP/FRONT-LEFT/FRONT-RIGHT/REAR-LEFT/REAR-RIGHT

Lesen Sie vor dieser Einstellung den Abschnitt "Anmerkungen zur Laufzeitkorrektur" (Seite 23).

Auswählen der Lautsprecher:

Wählen Sie den jeweiligen Lautsprecher über die Parameter **[3] (FRONT-LEFT)** bis **[6] (REAR-RIGHT)** an.

Einstellen des Laufzeitkorrekturwerts:

Drücken Sie **[1] (TIME ◀DN)** oder **[2] (TIME UP▶)**, um den Zeitkorrekturwert (0,0 bis 9,9) einzustellen.

Einstellen der integrierten Frequenzweiche

Einstelloption: CROSSOVER

Einstellungen: LPF DN / UP / HPF DN / UP

Sie können den Hoch- und den Tiefpassfilter dieses Geräts wunschgemäß einstellen.

LPF (Tiefpassfilter):

Drücken Sie **[1] (LPF ◀DN)** oder **[2] (LPF UP▶)**, um den Tiefpassfilter einzustellen.

FLAT (OFF) ↔ 80Hz ↔ 120Hz ↔ 160Hz

Alle Frequenzen unterhalb der gewählten werden wiedergegeben.

(Diese Option wird nur angeboten, wenn der Subwoofer-Ausgang des Geräts verwendet wird.)

- Wenn der Subwoofer-Ausgang dieses Geräts ausgeschaltet ist, sind die Einstelloptionen für den Tiefpassfilter und die Phase deaktiviert.

HPF (Hochpassfilter):

Drücken Sie **[3] (HPF ◀DN)** oder **[4] (HPF UP▶)**, um die Hochpassfrequenz einzustellen.

FLAT (OFF) ↔ 80Hz ↔ 120Hz ↔ 160Hz

Alle Frequenzen oberhalb der gewählten werden wiedergegeben.

- Wenn HPF, LPF, Bassregelung und Höhenregelung eingeschaltet sind (ON), ist je nach Bass- und Höheneinstellung eine Klangeffektverstärkung unter Umständen nicht möglich.
- Der Subwoofer ist mono, sofern HPF und LPF nicht ausgeschaltet sind.

Ein-/Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

2 Drücken Sie die Taste **[4] (A.PROC).**

Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.

3 Wählen Sie mit dem Drehschalter "SUBWOOFER" aus.

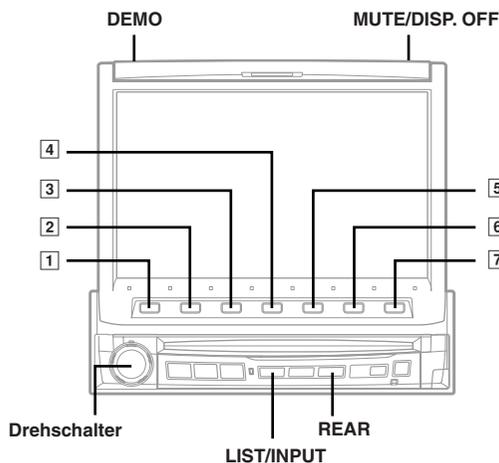
4 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende Funktionstaste.

OFF: Der Subwoofer-Ausgang ist ausgeschaltet.

0°: Der Subwoofer-Ausgang ist eingeschaltet, und die Phase ist 0°.

180°: Der Subwoofer-Ausgang ist eingeschaltet, und die Phase ist 180°.

Andere nützliche Funktionen



Benennen von Discs

Die Anzeige für die Eingabe von Namen (Titeln) kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Sie können Ihre Discs (CD, Video-CD) benennen. Dieser Abschnitt beschreibt die Benennung von CDs.
(MP3-Discs können nur mit einem MP3-kompatiblen CD-Wechsler benannt werden.)

- 1 Schalten Sie auf CD-Wiedergabe.**
Spielen Sie die zu benennende CD ab.
- 2 Drücken Sie die Taste LIST/INPUT mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Anzeige für die Eingabe von Namen erscheint auf dem Display, und Zeichen werden im unteren Menü angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit dem Drehschalter das erste Zeichen.**
Zum Umschalten zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Symbolen drücken Sie die Taste **[3] (A/1)**. Bei jeder Tastenbetätigung ändert sich die Belegung des unteren Menüs.
- 4 Drücken Sie nach der Auswahl des ersten Zeichens auf den Drehschalter.**
Das erste Zeichen ist damit eingegeben. Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen rechts auf dieser Seite.
- 5 Führen Sie Schritte 3 bis 4 wiederholt aus, um die restlichen Zeichen des Namens einzugeben.**
CD-Namen können aus bis zu 16 Zeichen bestehen.
- 6 Wenn der Name komplett ist, drücken Sie [6] (WRITE), um ihn zu speichern.**
Das Display wechselt zur CD-Funktionsanzeige.

Zum Benennen weiterer Discs wiederholen Sie den obigen Vorgang. Sie können maximal 100 Discs benennen. Beim Auswählen einer benannten Disc wird deren Name angezeigt.

- Wenn der Speicher für Disc-Namen voll ist, wird bei der Eingabe eines neuen Namens der jeweils älteste gelöscht, um Platz zu schaffen. Zum Löschen eines Namens wählen Sie den betreffenden Namen aus, wählen dann "SPC" (Leerstelle) und drücken abschließend die Taste **[6] (WRITE)**.
- Mit **[1] (◀ BACK)** oder **[2] (NEXT ▶)** können Sie den Cursor innerhalb des Namenseingabefeldes nach links und rechts bewegen.
- Wenn Sie versehentlich ein falsches Zeichen eingeben, wählen Sie "SPC" (Leerstelle) und geben dann das richtige Zeichen ein, oder drücken **[5] (DELETE)**, um das vorangehende Zeichen zu löschen. Zum Löschen aller bisher eingegebenen Zeichen können Sie die Taste **[4] (CLEAR)** drücken.
- Über die Taste **[7] (RETURN)** können Sie im Namenseingabemodus die vorherige Anzeige wieder aufrufen.
- Wenn der Speicher voll ist, wird "FULL DATA" 2 Sekunden lang angezeigt. Falls Sie einen weiteren Namen eingeben, wenn der Speicher bereits voll ist, wird der zuerst eingegebene Name gelöscht, um Platz für den neuen zu machen.
- Sie können VIDEO CD/CDs benennen, während Sie sich im optionalen DVD-Player oder -Wechsler befinden. Der eingegebene Name wird in der "Titelliste" (auf dieser Seite) angezeigt. (Dies ist während der Fahrt nicht möglich. Sie müssen das Fahrzeug für diese Bedienung anhalten.)
- Sie dürfen die Zündung nach dem Eingeben von Namen oder Ändern von Einstellungen im Setup- oder Display-Modus nicht sofort ausschalten (die eingegebenen Namen bzw. Einstellungsdaten müssen zunächst im System verarbeitet werden). Dies könnte zur Folge haben, dass die Namen nicht gespeichert oder die Einstellungen nicht geändert werden.

Anzeigen der Titelliste

Benannte Discs werden in der Titelliste aufgeführt. Bei einer CD-TEXT-Disc werden der Disc-Name, die Titelnamen usw. angezeigt. Bei MP3-Wiedergabe werden die Ordner- und Dateinamen angezeigt. Dies erleichtert die Auswahl der gewünschten Disc.

(Beispiel: CD-Wiedergabe)

- 1 Drücken Sie im CD-Modus die Taste LIST/INPUT.**
Die Anzeige TRACK TITLE LIST wird eingeblendet.
- 2 Positionieren Sie den Cursor mit dem Drehschalter am gewünschten Titel.**
- 3 Drücken Sie auf den Drehschalter.**
Der gewählte Titel wird gespielt, und die CD-Funktionsanzeige wird wieder aufgerufen.

Zum Anzeigen der Ordner- oder Datelliste einer MP3-Disc

- 1 Drücken Sie bei aufgerufener Disc-Titelliste die Taste **[6] (NEXT ▶)**. Die Ordnerliste der gewählten Disc wird angezeigt.
 - 2 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** den gewünschten Ordner.
 - 3 Drücken Sie die Taste **[6] (NEXT ▶)**, um die Liste der Dateien (Titel) im gewählten Ordner anzuzeigen. Zum Zurückgehen zur vorherigen Anzeige drücken Sie die Taste **[5] (◀ BACK)**.
 - 4 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** die gewünschte Datei (Titel).
 - 5 Drücken Sie auf den **Drehschalter**. Der gewählte Titel wird gespielt.
- Durch einen Druck auf **[1] (DISC)** wird die Disc-Namen-Listenanzeige eingeblendet.
 - Wenn die Disc nicht benannt wurde, erscheint "NO TITLE" auf dem Display. Falls keine Disc eingelegt ist, zeigt das Display "NO DISC" an.
 - Wenn bei aufgerufener Disc-Titelliste die Taste **LIST/INPUT** oder **[7] (RETURN)** betätigt wird, ruft das Display wieder die vorherige Anzeige auf.

Einstellen des Textdurchlaufs

Wenn die Discs benannt sind, können Sie die Titelliste über das Display laufen lassen.
CD-Text, Ordnernamen, Dateinamen und ID3-Tag können das Display ebenfalls durchlaufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe der Disc die Taste [6] (SCROLL) mindestens 2 Sekunden lang.**
Der automatische Textdurchlauf beginnt, und die Disc- und Titelnamen durchlaufen das Display kontinuierlich.
- 2 Zum Aufheben des automatischen Textdurchlaufs drücken Sie [6] (SCROLL) erneut 2 Sekunden lang.**
Nach Aufheben des automatischen Textdurchlaufs können Sie mit der Taste [6] (SCROLL) die Disc-Namen und Titel gleichzeitig einzeln durchgehen.
Am Ende eines Titels läuft die Liste einmal durch.

Erläuterungen zu "Name" (Titel) und "Text".

Name: Sie können Discs mit diesem Gerät benennen.
(Seite 26).
Text: Manche CDs sind bereits mit Textinformation
(CD-/Titelnamen usw.) versehen.

- Gewisse Zeichen können je nach Schriftart nicht korrekt angezeigt werden.
- Text kann nur bei CD-Wechsler angezeigt werden, die CD-TEXT-kompatibel sind.
- Wenn keine CD- oder Titelnamen vorhanden sind, zeigt das Display "NO TITLE" an.

Auswählen der Fond-Signalquelle

Sie haben bei diesem Gerät die Möglichkeit, vorne und hinten in der Fahrgastzelle unterschiedliche Quellen wiederzugeben. So kann beispielsweise der Fahrer Radio oder eine andere Audioquelle hören, während sich die Fondpassagiere mit einem optionalen Fondmonitor und Kopfhörern eine DVD anschauen.

- 1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste [3] (R.SEL).**
Die Fond-Auswahlanzeige wird eingeblendet.
 - Sie können die Fond-Auswahlanzeige auch über die Taste REAR aufrufen.
 - Diese Funktion arbeitet nicht, wenn beim SYSTEM SETUP die Option MONITOR OUT 1 oder 2 deaktiviert wurde.
- 3 Drücken Sie die Taste [1] (REAR 1) oder [2] (REAR 2).**
Wenn nur ein externer Monitor angeschlossen ist, wird "REAR" angezeigt.
REAR 1: Der an AUX OUT1 angeschlossene externe Monitor.
REAR 2: Der an AUX OUT2 angeschlossene externe Monitor.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter die gewünschte Quelle (AUX-Eingang oder internes DVD-Laufwerk).**
 - Wenn diese Option "INFO. DISP" ist, kann keine Fond-Quelle gewählt werden.
 - Wenn der AUX-Modus deaktiviert ist (Seite 35), wird die AUX-Quelle nicht angezeigt.
 - Falls AUX IN 3 MODE auf TV eingestellt ist, wird TV angezeigt.
 - Wenn FRONT-LINK aktiviert ist, wird das Bild der vorne im Fahrzeug eingebauten Haupteinheit gezeigt. Der Ton wird nicht wiedergegeben.
- 5 Drücken Sie auf den Drehschalter.**
Die für REAR 1 und REAR 2 gewählten Quellen werden angezeigt.

Umschalten der Fernbedienungssensorfunktion

Sie können für Fernbedienung das externe Gerät (Monitor usw.) wählen, das angesteuert werden soll.

- 6 Drücken Sie die Taste REAR mindestens 2 Sekunden lang.**
Das Gerät ruft die Monitor-Umschaltfunktion auf, mit der Sie die Fernbedienungspriorität einstellen können.
- 7 Drücken Sie REAR.**
Bei jeder Tastenbetätigung wird einem anderen externen Monitor Fernbedienungspriorität gegeben. Das Symbol (REAR 1 oder REAR 2)* des gewählten Monitors wird angezeigt.
REAR1: Der Fernbedienungssensor des an AUX OUT1 angeschlossenen externen Monitors ist aktiviert, und die Fernbedienung steuert nur die für diesen Anschluss gewählte Quelle an.
REAR2: Der Fernbedienungssensor des an AUX OUT2 angeschlossenen externen Monitors ist aktiviert, und die Fernbedienung steuert nur die für diesen Anschluss gewählte Quelle an.

* Wenn nur ein externer Monitor angeschlossen ist und der Ausgang auf ON gesetzt ist, erscheint das Symbol für REAR (siehe "Ausgang für externen Monitor", Seite 36).

Wenn Sie REAR mehr als 2 Sekunden drücken, wird die Monitor-Umschaltfunktion annulliert.

- Wenn der Fernbedienungssensor am externen Monitor aktiviert ist, werden Tastenbetätigung nicht durch ein akustisches Signal quittiert.
- Falls eine Unterbrechung durch ein externes Gerät erfolgt, steht das Symbol für externe Unterbrechungen vor den anderen Symbolen.
- Wenn Sie mit dem im IVA-D900R eingebauten Laufwerk eine DVD auf dem vorderen und hinteren Monitor wiedergeben, wird auf dem Fondmonitor keine Funktionsanzeige (Wiedergabe, Pause, schneller Vorlauf usw.) eingeblendet.

Ein-/Ausschalten des Displays

Mit der Blackout-Funktion können Sie das Display ausschalten, um den Stromverbrauch zu reduzieren.
Diese Energieeinsparung verbessert die Klangqualität.

Drücken Sie die Taste MUTE/DISP. OFF mindestens 2 Sekunden lang, um den Blackout-Modus zu aktivieren.
Das Display wird ausgeschaltet.

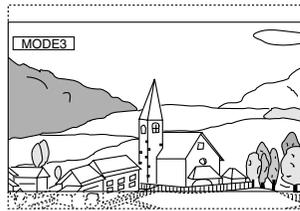
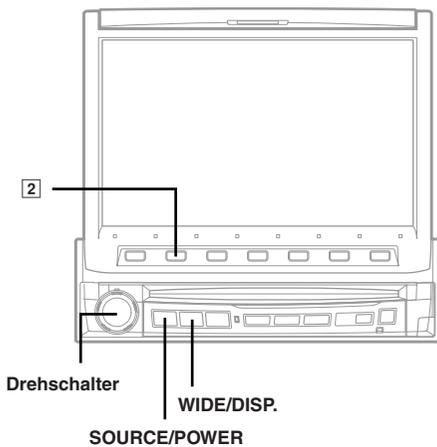
- Wenn Sie im Blackout-Modus eine der Tasten am Gerät betätigen, wird die betreffende Funktion 5 Sekunden lang angezeigt, wonach sich das Display wieder abschaltet.

Zum Deaktivieren des Blackout-Modus drücken Sie die Taste MUTE/DISP. OFF erneut mindestens 2 Sekunden lang.

Demofunktion

Das Gerät verfügt über eine Demofunktion, die Ihnen die Displayfunktionen vorführt.

- 1 Drücken Sie DEMO mindestens 2 Sekunden.**
Bei jeder Betätigung wird zwischen DEMO ON und DEMO OFF umgeschaltet.
- 2 Zum Wiederherstellen der normalen Funktion drücken Sie DEMO erneut mindestens 2 Sekunden lang.**



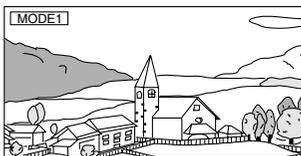
Bei Modus 3 (Kino) wird ein normales Bild horizontal und vertikal gestreckt. Dieser Modus eignet sich zum Darstellen eines Bilds mit dem Seitenverhältnis 16:9.

Umschalten zwischen Displaymodi

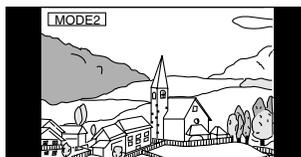
Drücken Sie, während das Fahrzeug steht, die Taste **WIDE/DISP.** bei einer Videoquelle mindestens 2 Sekunden lang.

Bei jeder Betätigung wird nach folgendem Schema weitergeschaltet:

MODE 1 → MODE 2 → MODE 3 → MODE 1
(Breitbild) (NORMAL) (Kino) (Breitbild)



Bei Modus 1 (Breitbild) wird ein normales Bild horizontal gestreckt, um es an das Seitenverhältnis eines Breitbildmonitors anzupassen.



Bei Modus 2 (Normal) wird ein normales Bild in der Mitte des Bildschirms und mit vertikalen schwarzen Streifen auf beiden Seiten angezeigt.

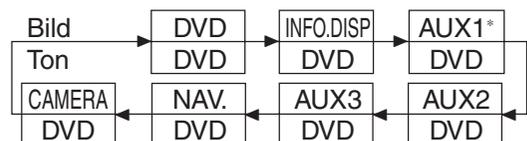
Einblenden des Bildes einer anderen Quelle (Simultan-Funktion)

Sie können das Bild einer anderen Quelle einblenden, während Sie den Ton der aktuellen Quelle hören.

- 1 Drücken Sie bei angehaltenem Fahrzeug die Taste **SOURCE/POWER**.
Das Hauptmenü wird auf dem Display angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste **2 (V.SEL)**, um das einzublendende Bild zu wählen.
- 3 Wählen Sie mit dem **Dreheshalter** die gewünschte Videoquelle.

Wenn "INFO.DISP" gewählt ist, zeigt das Hauptdisplay den Status der spielenden Disc (DVD, Video-CD) oder den Status des zusätzlichen Eingangs (AUX, TV usw.). Wenn der Spektrumanalysator aktiviert wurde, wie unter "Anzeige des Spektrumanalysators" (Seite 33) beschrieben, erscheint hier dessen Anzeige.

(Beispiel)



* Wenn ein DVD-Player angeschlossen ist, kann dessen Bild/ Ton wiedergegeben werden.

DVD-Spieler (DVA-5205P) oder DVD-Wechsler (DHA-S680P) ist angeschlossen:

Drücken Sie **V.OUT** an der mit dem DVD-Player oder DVD-Wechsler gelieferten Fernbedienung mindestens 2 Sekunden lang. Bild und Ton der DVD werden wiedergegeben.

Der DVA-5210 ist angeschlossen:

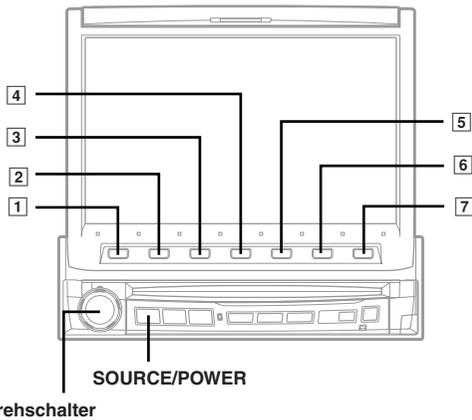
Drücken Sie **V.OUT** auf der Fernbedienung (beim DVA-5210 mitgeliefert), um Bild und Ton der DVD ausgeben zu lassen.

- Die Simultan-Funktion arbeitet nicht, wenn die Audioquelle im Navigationsmodus ist.
- Zum Aufheben der Simul-Funktion drücken Sie die Taste **V.SEL** mindestens 2 Sekunden lang. (Die Funktion kann durch 2 Sekunden langes Drücken der Funktionstaste **2 (V.SEL)** nicht aufgehoben werden.)

- 4 Drücken Sie auf den **Dreheshalter**, um die Wahl auszuführen.

Einstellungen (Setup)

DVD-Einstellungen



DVD-Einstellungen

Die Anzeige für DVD-Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bevor Sie die folgenden Einstellungen vornehmen, wählen Sie den DVD PLAYER-Modus.

Wenn sich eine Disc in diesem Gerät befindet, nehmen Sie sie unbedingt heraus.

Bedienschritte 1 bis 6 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen des DVD-Menüs gleich. Einzelheiten finden Sie im jeweiligen Abschnitt.

- 1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie [6] (SETUP).**
Die Setup-Anzeige erscheint.
- 3 Wählen Sie mit dem Dreheschalter "DVD", und drücken Sie dann auf den Dreheschalter.**
Die Liste der DVD-Optionen wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit dem Dreheschalter die Option, die Sie einstellen möchten.**
Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
* Sie informiert über die Funktionsbelegung der Tasten (Funktionstasten).
Einstelloptionen:
MENU LANGUAGE ↔ AUDIO LANGUAGE ↔ SUB T.LANGUAGE ↔ COUNTRY CODE ↔ PARENTAL ↔ DIGITAL OUT MODE ↔ OPT. OUT ↔ TV SCREEN
- 5 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende Funktionstaste.**
- 6 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Die vorherige Anzeige wird wieder aufgerufen.

- Sie können auch bei eingeblendeter DVD-Anzeige die Lautstärke einstellen, indem Sie auf den Drehschalter drücken und ihn dann drehen.
- Sie dürfen die Zündung nach dem Ändern von Einstellungen im DVD-Modus nicht sofort ausschalten (die eingegebenen Namen bzw. Einstelldaten müssen zunächst im System verarbeitet werden). Dies könnte zur Folge haben, dass Namen nicht gespeichert oder die Einstellungen nicht geändert werden.

Ändern von Spracheneinstellungen

Sie können je nach Bevorzugung jeweils eine Sprache für DVD-Ton, -Untertitel und -Menü festlegen.

Die hier vorgewonnenen Einstellungen definieren die Standardsprachen. Die Einstellung einer Standardsprache ist beispielsweise nützlich, wenn Sie immer den deutschen DVD-Ton hören möchten. (Die Einstellung für die Sprache ist nicht bei allen Discs wirksam. Bei gewissen Discs ist die Standardsprache werkseitig vorgegeben.)

- Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen bleiben auch beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie erhalten.
- Wenn Sie nur vorübergehend eine andere Sprache wählen möchten, stellen Sie diese über das DVD-Menü ein oder führen den unter "Umschalten zwischen Tonspuren" (Seite 20) beschriebenen Bedienvorgang aus.
- Wenn die hier gewünschte Sprache auf einer Disc nicht enthalten ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Menüs

Einstelloption: MENU LANGUAGE

Einstellungen: AUTO / ENGLISH / GERMAN / FRENCH / JAPAN / CODE

Hier können Sie die Sprache für Menüs (Titelmenü usw.) festlegen.

- Wenn Sie "AUTO" wählen, wird die Standard-Menüsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Ton

Einstelloption: AUDIO LANGUAGE

Einstellungen: AUTO / ENGLISH / GERMAN / FRENCH / JAPAN / CODE

Hier definieren Sie die Standardsprache für den über die Lautsprecher wiedergegebenen Ton.

- Wenn Sie "AUTO" wählen, wird die Standard-Tonsprache der Disc vorgegeben.

Einstellung der Sprache für Untertitel

Einstelloption: SUB T. LANGUAGE

Einstellungen: AUTO / ENGLISH / GERMAN / FRENCH / JAPAN / CODE

Hier können Sie die Sprache für die eingeblendeten Untertitel wählen.

- Wenn Sie "AUTO" wählen, wird die Standard-Untertitelsprache der Disc vorgegeben.

Auswahl einer nicht angezeigten Sprache

- 1 Drücken Sie die Funktionstaste [6] (CODE).
Ein Nummerneingabefeld wird eingeblendet.
- 2 Wählen Sie mit dem Dreheschalter die erste Ziffer des Sprachencodes.
Die einzelnen Sprachen sind mit ihren Codes in der "Liste der Sprachencodes" (Seite 61) aufgeführt.
- 3 Drücken Sie den Dreheschalter, um die erste Ziffer einzugeben.
- 4 Führen Sie Schritte 2 und 3 wiederholt aus, bis der 4-stellige Code komplett ist, und drücken Sie dann [6] (ENTER), um den Code zu speichern.

Fortsetzung

Ändern des Ländercodes

Einstelloption: COUNTRY CODE

Einstellung: CODE

Stellen Sie den Ländercode ein, wenn Sie einen Schutz vor nicht-jugendfreiem Material (Parental Lock-Zugriffssperre) einrichten möchten.

• *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen bleiben auch beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie erhalten.*

- 1 Drücken Sie die Taste **[6] (CODE)**.
Ein Nummereingabefeld wird eingeblendet.
- 2 Wählen Sie mit dem **Drehesalter** die erste Ziffer des Ländercodes.
Die einzelnen Länder sind mit ihren Codes in der "Liste des Ländercodes" (Seite 62) aufgeführt.
- 3 Drücken Sie den **Drehesalter**, um die erste Ziffer einzugeben.
- 4 Führen Sie Schritte 2 und 3 wiederholt aus, bis der 4-stellige Code komplett ist, und drücken Sie dann **[6] (ENTER)**, um den Code zu speichern.

Einstellen der Altersfreigabestufe (Parental Lock-Zugriffssperre)

Einstelloption: PARENTAL

Einstellung: P-WORD

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät so einrichten, dass Kinder nur Spielfilme betrachten können, die für ihr Alter freigegeben sind.

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen bleiben auch beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie erhalten.*
- *Ohne Altersbeschränkung freigegebene DVDs können auch nach Einstellen einer Altersfreigabestufe uneingeschränkt betrachtet werden.*
- *Die eingestellte Altersfreigabestufe bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Wenn danach Discs mit einer höheren Altersfreigabestufe abgespielt werden sollen, muss die Einstellung wieder geändert werden.*
- *Nicht alle DVDs bieten eine Freigabekennung für die Parental Lock-Zugriffssperre. Wenn Sie sich bezüglich einer DVD nicht sicher sind, sollten Sie sie zur Kontrolle abspielen. Bewahren Sie DVDs, die für Kinder nicht geeignet sind, vor Zugriff geschützt auf.*

- 1 Drücken Sie **[1] (P-WORD)**.
Ein Nummereingabefeld wird eingeblendet.
- 2 Geben Sie mit den Tasten **0** bis **9** an der mitgelieferten Fernbedienung ein Passwort ein.
Die anfängliche Nummer ist 1111.
Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein. Anstelle der eingegebenen Ziffern wird "*" angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste **[1] (ENTER)**, um die Nummer zu speichern.
Die PARENTAL-Anzeige erscheint.

Stellen Sie die Altersfreigabestufe für die PARENTAL-Funktion ein

- 4 Wählen Sie mit dem **Drehesalter** PARENTAL LEVEL.
- 5 Drücken Sie **[1] (◀DN)** oder **[2] (UP▶)**, um die Altersfreigabestufe (1 bis 8) zu wählen. Je kleiner die Nummer, um so höher die Altersfreigabestufe.
Zum Deaktivieren der Sperre, oder wenn keine Altersfreigabestufe eingestellt werden soll, wählen Sie "8".
- 6 Drücken Sie die Taste **[7] (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

Ändern des Passworts

- 4 Wählen Sie mit dem **Drehesalter** PASSWORD CHANGE.
- 5 Drücken Sie **[1] (P-WORD)**.
- 6 Wählen Sie die jeweilige Ziffer mit dem **Drehesalter** und drücken Sie zur Eingabe auf den **Drehesalter**, um ein neues 4stelliges Passwort einzugeben.
 - *Notieren Sie sich das Passwort für den Fall, dass Sie es vergessen.*
- 7 Drücken Sie die Taste **[1] (ENTER)**, um die Nummer zu speichern.
- 8 Drücken Sie die Taste **[7] (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

Vorübergehendes Ändern der Altersfreigabestufe

Bei manchen Discs werden Sie bei der Wiedergabe unter Umständen aufgefordert, die Altersfreigabestufe in den Standardeinstellungen zu ändern. In diesem Fall erscheint die Meldung "PARENTAL LEVEL CHANGE OK? <YES/NO>" auf dem Monitorbildschirm.

Wenn diese Anzeige zu sehen ist, ändern Sie die Stufe folgendermaßen:

- **Für Wiedergabe mit geänderter Altersfreigabestufe drücken Sie die Taste [2] (▶/||).**
- **Für Wiedergabe ohne Änderung der Altersfreigabestufe drücken Sie die Taste [4] (■).**
(Wenn die Taste **[4] (■)** gedrückt wird, erfolgt die Wiedergabe mit der eingestellten Altersfreigabestufe.)

Ändern der Digitalausgang-Einstellung

Sie können wählen, wie die digitalen Audiosignale vom IVA-D900R wiedergegeben werden sollen.

Einstelloption: DIGITAL OUT MODE

Einstellungen: AUTO / LPCM

AUTO: Automatische Digitalausgang-Umschaltung in Übereinstimmung mit der Art der wiedergegebenen Audiosignale.

Sie müssen "AUTO" wählen, wenn Sie einen Klangprozessor anschließen oder Dolby Digital-Audiosignale wiedergeben. "AUTO" ist die werksseitige Voreinstellung.

LPCM: Die auf Discs aufgezeichneten Audiodaten werden für die Wiedergabe in lineare PCM-Audiosignale umgewandelt (48 kHz/16 Bit bei DVDs oder 44,1 kHz bei Video-CDs und CDs).

Audioausgang/Optischer Digitalaudioausgang

Disc	Audio-Aufzeichnungsformat		Digitalausgang-Einstellung	Optischer Digitalaudioausgang (bei Anschluss eines digitalen Klangprozessors)	Analoger Audioausgang (Ai-NET, RCA)
DVD	DTS		AUTO	DTS Elementary Stream	OK
			LPCM	LPCM-Codierung, 2 Kanäle Down-mix (48 kHz/16 Bit)	OK
	Dolby Digital		AUTO	Dolby Digital	OK
			LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
	PCM linear	48kHz/16 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
		48kHz/20 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
		48kHz/24 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
		96kHz/16 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
		96kHz/20 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
		96kHz/24 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
	MPEG2		AUTO oder LPCM	LPCM (48kHz/16 Bit)	OK
Video CD	MPEG1		AUTO oder LPCM	LPCM (44,1kHz)	OK
CD	Linear PCM		AUTO oder LPCM	LPCM (44,1kHz)	OK
	DTS		AUTO	DTS Elementary Stream	OK
			LPCM	LPCM-Codierung, 2 Kanäle Down-mix (44,1kHz/16 Bit)	OK
MP3	MPEG Audio Layer3 Bitrate: 32kbps~ 320kbps	32kHz/16 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM-Codierung 2 Kanäle (32kHz/16 Bit)	OK
		44,1kHz/16 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM-Codierung 2 Kanäle (44,1kHz/16 Bit)	OK
		48kHz/16 Bit	AUTO oder LPCM	LPCM-Codierung 2 Kanäle (48kHz/16 Bit)	OK

Fortsetzung

Aktivierung des Digitalausgangs

Wenn ein digitaler Klangprozessor angeschlossen wird, setzen Sie die folgende Option auf "ON".

Einstelloption: OPT.OUT

Einstellungen: OFF / ON

- Drehen Sie den Zündschlüssel danach von ACC auf OFF (AUS) und dann wieder auf ON. Die Einstellung des Digitalausgangs ist damit aktiviert.

Anpassung des Bildschirmausgangs

Über diese Option passen Sie den Bildschirmausgang an den angeschlossenen TV-Monitor (im Fond) an.

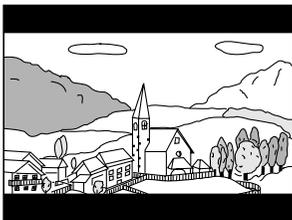
Einstelloption: TV SCREEN

Einstellungen: 4:3 LB / 4:3 PS / 16:9

- Bei manchen Discs wird das Bild möglicherweise nicht an die gewählte Bildschirmgröße angepasst. (Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen auf der Hülle der Disc.)

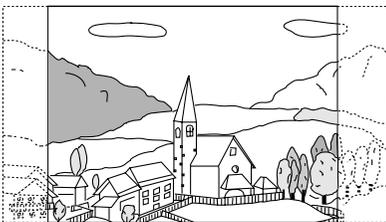
4:3 LETTER BOX:

Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheint beim Abspielen gewisser Programme (z. B. Spielfilme mit 16:9-Seitenverhältnis) ein schwarzer Streifen am oberen und unteren Bildrand. Die Breite dieser Streifen hängt vom ursprünglichen Seitenverhältnis ab, in dem der Film freigegeben wurde.



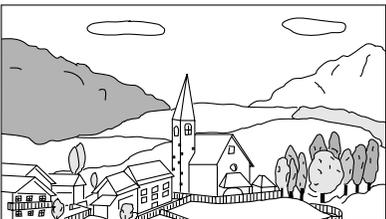
4:3 PAN-SCAN:

Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Bei dieser Einstellung füllt das Bild den gesamten Bildschirm aus. Dies bedeutet jedoch, dass bei Programmen mit einem anderen Seitenverhältnis (z. B. 16:9-Spielfilm) das Bild am linken und rechten Rand beschnitten wird.

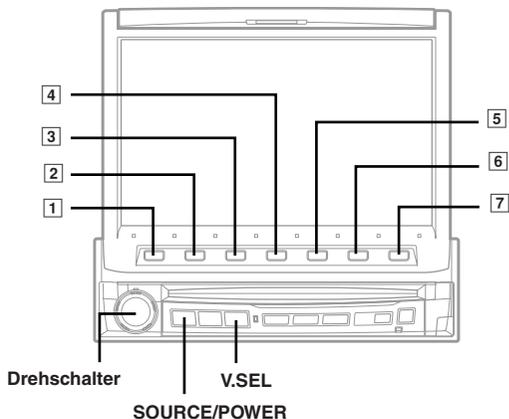


16:9 WIDE:

Für Monitore mit Breitbildschirm. Dies ist die werkseitige Voreinstellung.



Allgemeine Einstellungen (GENERAL)



Allgemeine Einstellungen

Die Anzeige für allgemeine Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 6 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen des GENERAL-Menüs gleich. Einzelheiten finden Sie im jeweiligen Abschnitt.

- 1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie **[6] (SETUP)**.
Die Setup-Anzeige erscheint.
- 3 Wählen Sie mit dem **Dreheschalter "GENERAL"**, und drücken Sie dann auf den **Dreheschalter**.
Die Liste der GENERAL-Optionen wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit dem **Dreheschalter** die Option, die Sie einstellen möchten.
Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
* Sie informiert über die Funktionsbelegung der Tasten (Funktionstasten).

Einstelloptionen:

MONITOR OPEN/CLOSE ↔ V.SEL KEY ↔ SPE. ANA. ↔
MULTI SESSION PLAY ↔ BEEP ↔ CLOCK ↔ CLOCK
ADJUST ↔ DAYLIGHT SAVING TIME ↔ RDS CLOCK
DISP ↔ FM LEVEL ↔ FM CONDITION ↔ PI SEEK ↔
RDS REGIONAL ↔ *1'DRC ↔ *1'DAB REGIONAL ↔
*1'AUTO SW DAB TO RDS ↔ PTY LANGUAGE ↔
*2'PHONE RECEIVE

*1 Wird angezeigt, wenn die DAB-Receiver-Box angeschlossen ist. Der DAB-Betrieb ist auf Seiten 40 bis 42 beschrieben.

*2 Wird nur angezeigt, wenn ein Handy im Mobile Hub-Modus (CXA-B200NK) angeschlossen ist.

- 5 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende **Funktionstaste**.

6 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).

Die vorherige Anzeige wird wieder aufgerufen.

- Sie können auch bei eingblendeter GENERAL-Anzeige die Lautstärke einstellen, indem Sie auf den Drehschalter drücken und ihn dann drehen.
- Sie dürfen die Zündung nach dem Ändern von Einstellungen im GENERAL-Modus nicht sofort ausschalten (die eingegebenen Namen bzw. Einstelldaten müssen zunächst im System verarbeitet werden). Dies könnte zur Folge haben, dass die Namen nicht gespeichert oder die Einstellungen nicht geändert werden.

Monitor-Öffnungs-/Schließfunktion

Einstelloption: MONITOR OPEN / CLOSE

Einstellungen: MANUAL / FULL / CLOSE

- MANUAL:** Der Monitor wird durch Betätigen von OPEN / CLOSE "manuell" aus- und eingefahren.
- FULL:** Der Monitor wird automatisch ausgefahren bzw. geschlossen, wenn der Zündschlüssel auf "ACC" oder "ON" gedreht wird.
- CLOSE:** Der Monitor fährt beim Ausschalten der Zündung automatisch wieder ein.

Funktion der V.SEL-Taste

Einstelloption: V.SEL KEY

Einstellungen: NAV. / V.SEL

Über diese Option können Sie die Funktion der Taste V.SEL am IVA-D900R wählen.

- NAV.:** Beim Drücken von V.SEL wird direkt auf Navigationsanzeige umgeschaltet.
- V.SEL:** Die Taste V.SEL dient zum Umschalten zwischen den Modi.
<Beispiel>
QUELLENANZEIGE → AUX1 → AUX2 → AUX3
→ Navigation → CAMERA → QUELLENANZEIGE

- Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn NAV. IN, CAMERA IN und AUX IN 1 bis 3 auf der SYSTEM-Listenanzeige ausgeschaltet sind.

Anzeige des Spektrumanalysors

Einstelloption: SPE. ANA.

Einstellungen: OFF / MODE 1 - MODE 3 / SCAN

Die Funktion arbeitet je nach angeschlossenem externen Klangprozessor unter Umständen nicht ordnungsgemäß.

SCAN → MODE1 → MODE2 → MODE3 → SCAN

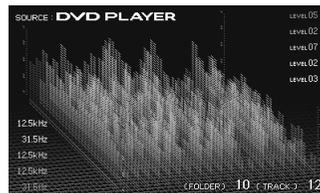
- MODE 1:** Dieser Modus spricht auf rhythmischen Bass-Sound an und vermittelt ein Bild mit lebhaften Bässen.



- MODE 2:** Dieser Modus eignet sich für Gesang (Vocals).



MODE 3: Dies ist ein Modus für alle Musikgenres.



- SCAN:** Die Modi 1 bis 3 werden nacheinander wiederholt angezeigt.

Wiedergabe von MP3-Daten

Einstelloption: MULTI SESSION PLAY

Einstellungen: CD / MP3

Bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten.

- CD:** Das Gerät gibt bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten, nur die Audiodaten wieder.
- MP3:** Das Gerät gibt bei Discs, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten, nur die MP3-Daten wieder.

- Bei Verwendung eines MP3-CD-Wechslers werden sowohl die Audiodaten als auch die MP3-Daten wiedergegeben.

Tonsignal bei Tastenbetätigungen

Einstelloption: BEEP

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Die Tonsignalfunktion ist aktiviert.
- OFF:** Die Tonsignalfunktion ist deaktiviert. Die Betätigung von Tasten am Gerät wird nicht durch ein akustisches Signal bestätigt.

Uhrzeitanzeige

Einstelloption: CLOCK

Einstellungen: OFF / ON

Ermöglicht Aus- und Einschalten der Uhrzeitanzeige.

Uhrzeiteinstellung

Einstelloption: CLOCK ADJUST

Einstellungen: HOUR DN / UP / MINUTE DN / UP / TIME RESET

- HOUR DN / UP:** Zum Einstellen der Stunde.
- MINUTE DN / UP:** Zum Einstellen der Minute.
- TIME RESET:** Durch drücken dieser Taste werden die Minuten, bei weniger als 30, auf 00 Minuten zurückgesetzt. Bei mehr als 30 Minuten wird die nächste volle Stunde eingestellt.

- Der Uhr-Einstellmodus wird deaktiviert, wenn Sie das Gerät ausschalten, Taste [7] (RETURN) drücken oder eine andere GENERAL-Einstelloption wählen.

Sommerzeit

Einstelloption: DAYLIGHT SAVING TIME

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Zur Umschaltung auf Sommerzeit. Die Uhr wird eine Stunde vorgestellt.
- OFF:** Zur Umschaltung auf normale Zeit.

Fortsetzung

RDS-Zeitanzeige

Einstelloption: RDS CLOCK DISP

Einstellungen: OFF / ON

Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird die Uhr automatisch anhand der von RDS-Sendern ausgestrahlten Zeitinformation gestellt.

- ON:** Automatische Uhrzeitberichtigung anhand der empfangenen Zeitdaten. Die Uhr kann in diesem Fall nicht manuell gestellt werden.
Zum manuellen Stellen der Uhr müssen Sie diese Option auf OFF setzen.

Quellensignalpegel

Einstelloption: FM LEVEL

Einstellungen: LOW / HIGH

Wenn ein großer Lautstärkeunterschied zwischen CD und UKW vorliegt, können Sie den UKW-Signalpegel zur Anpassung verändern.

Tuner-Klangqualität

Einstelloption: FM CONDITION

Einstellungen: NORMAL / HI-FI / STABLE

Der IVA-D900R ist mit einem MAX TUNE Pro-Tuner ausgestattet, der einen optimalen Rundfunkempfang mit höchster Klangqualität liefert. Sie können für Rundfunkempfang je nach Bevorzugung zwischen 3 Einstellungen wählen.

- NORMAL:** Standardeinstellung
HI-FI: Priorität auf Klangqualität
STABLE: Priorität auf rauscharem Empfang

PI SEEK-Einstellung

Einstelloption: PI SEEK

Einstellungen: OFF / AUTO

Empfang von RDS-Regionalsendern

Einstelloption: RDS REGIONAL

Einstellungen: OFF / ON

Wenn Sie OFF wählen, empfängt das Gerät automatisch den jeweiligen RDS-Regionalsender.

Ein-/Ausschalten von DRC (Dynamic Range Control)

Wenn diese Option auf ON gesetzt ist, wird beim Empfang mit einem breiten Dynamikbereich die DRC-Verstärkung (Dynamic Range Control) bei leisen Tonquellen gesteigert und bei lauten Tonquellen verringert. Dadurch wird der Dynamikbereich begrenzt, so dass der Klang angenehmer wirkt, selbst in einem Auto mit sehr lauten Fahrgeräuschen.

Einstelloption: DRC

Einstellungen: OFF / ON

- Bei Rundfunksendern wird je nach Sendung möglicherweise ein anderer als der von Ihnen eingestellte Klang produziert. Wählen Sie für solche Sender die Einstellung OFF.
- Diese Funktion arbeitet, wenn die DAB-Receiver-Box angeschlossen ist.

Empfang von Durchsageinformationen der DAB-Regionalsender

Einstelloption: DAB REGIONAL

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Bei Durchsagen, die sich auf das Gebiet beziehen, in dem Sie sich gerade befinden, wird das laufende Programm automatisch zur Durchsage unterbrochen.
OFF: Das laufende Programm wird unabhängig vom befahrenen Gebiet bei allen Durchsagen unterbrochen.

- Diese Funktion arbeitet nur, wenn die DAB-Receiver-Box angeschlossen ist.

Automatische Umschaltung von DAB auf RDS

Einstelloption: AUTO SW FROM DAB TO RDS

Einstellungen: OFF / ON

Wenn der DAB-Empfang schlecht ist, können Sie hier ON einstellen. In diesem Fall wechselt das Gerät automatisch zu einem (empfangbaren) RDS-Sender des gleichen Radiosenders, bis ein guter DAB-Empfang möglich ist. Die Umschaltung betrifft nur den Ton einer Sendung (jedoch nicht die Anzeige des Dienstnamens/dynamische Anzeige). Für die Anzeige und die Funktionen gilt als Einstellung weiterhin DAB.

- Diese Funktion arbeitet, wenn die DAB-Receiver-Box angeschlossen ist.

Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)

Einstelloption: PTY LANGUAGE

Einstellungen: GB/NL / F/D/I/E

Sie können eine der angebotenen Anzeigesprachen wählen. Wenn die optionale DAB-Receiver-Box angeschlossen ist, betrifft diese Einstellung beide Geräte.

Beantwortung von Telefonanrufen

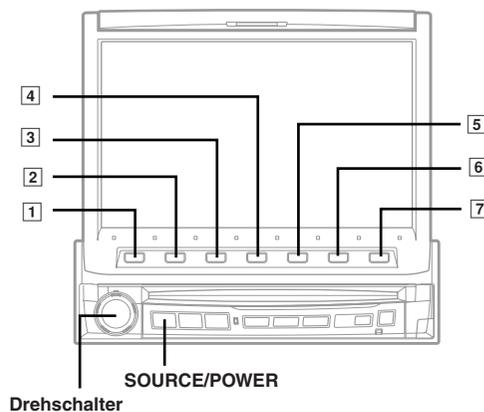
Einstelloption: PHONE RECEIVE

Einstellungen: AUTO / MANUAL

Diese Option kann nur eingestellt werden, wenn ein Handy und ein Mobile Hub Gerät (CXA-B200NK) angeschlossen ist.

- Eingehende Telefonanrufe können automatisch oder manuell beantwortet werden.

SYSTEM-Einstellungen



Systemeinstellungen

Die Anzeige für Systemeinstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 6 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen des SYSTEM-Menüs gleich. Einzelheiten finden Sie im jeweiligen Abschnitt.

- 1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie [6] (SETUP).**
Die Setup-Anzeige erscheint.
- 3 Wählen Sie mit dem Drehschalter "SYSTEM", und drücken Sie dann auf den Drehschalter.**
Die Liste der SYSTEM-Optionen wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter die Option, die Sie einstellen möchten.**
Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
* Sie informiert über die Funktionsbelegung der Tasten (Funktionstasten).

Einstelloptionen:

NAV.MIX ↔ NAV.IN ↔ AUX IN1 ↔ AUX IN2 ↔ AUX IN3
↔ AUX IN1 MODE ↔ AUX IN2 MODE ↔ AUX IN3 MODE
↔ CAMERA IN ↔ MONITOR OUT1 ↔ MONITOR OUT2
↔ IN-INT MUTE ↔ IN-INT ICON ↔ A.PROC TYPE

- 5 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende Funktionstaste.**
 - 6 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Die vorherige Anzeige wird wieder aufgerufen.
- Sie können auch bei eingeblendeter SYSTEM-Anzeige die Lautstärke einstellen, indem Sie auf den Drehschalter drücken und ihn dann drehen.
 - Sie dürfen die Zündung nach dem Ändern von Einstellungen im SYSTEM-Modus nicht sofort ausschalten (die eingegebenen Namen bzw. Einstelldaten müssen zunächst im System verarbeitet werden). Dies könnte zur Folge haben, dass Namen nicht gespeichert oder die Einstellungen nicht geändert werden.

Unterbrechung bei Navigationsansagen und die Anpassung der Durchsagelautstärke

Einstelloption: NAV.MIX
Einstellungen: OFF / ON

Wenn ein Navigationssystem von Alpine am IVA-D900R angeschlossen ist, wird die Sprachführung des Navigationssystems mit dem Radio- oder CD-Ton gemischt. Sie können die Lautstärke der Sprachführung einstellen.

- OFF:** Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist deaktiviert.
- ON:** Die Navigationssystem-Unterbrechungsfunktion ist aktiviert.

- Drücken Sie nach der Aktivierung der Funktion auf den **Drehschalter**, um den NAV.MIX-Modus zu wählen.
VOL. → NAV. → SUB W. → BAL. → FAD. → DEFEAT → VOL.

- Stellen Sie am **Drehschalter** die Lautstärke (0 bis 15) für die Sprachführung des Navigationssystems ein.
- Die Tonlautstärke kann während der Sprachführung eingestellt werden, ohne diese zu unterbrechen.
Nach beendeter Sprachführung wird die vorherige Lautstärke zusammen mit der früheren Anzeige wieder aufgerufen. Sollte die aktuelle Lautstärkeeinstellung jedoch unter der für Sprachführung eingestellten Lautstärke liegen, wird für die Lautstärke von Ansagen der Sprachführung die aktuelle Einstellung vorgegeben. (Die Lautstärke bleibt in diesem Fall bei Ansagen der Sprachführung unverändert.)
 - Diese Einstellung wirkt sich nur dann aus, wenn die Bildschirmliste "NAV. IN von SYSTEM" eingeschaltet wird.
 - Wenn der PXA-H510 oder PXA-H900 angeschlossen ist, hat der an diesem Gerät eingestellte NAV.MIX-Wert keinen Einfluss auf den PXA-H510 oder PXA-H900.

Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs

Setzen Sie diese Option auf ON, wenn ein optionales (Alpine) Navigationssystem angeschlossen ist.

Einstelloption: NAVI. IN
Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Navigation-Quelle wird angezeigt.
- OFF:** Navigation-Quelle wird nicht angezeigt. Die Navigationseinstellungen selbst können nicht an diesem Gerät vorgenommen werden.

AUX-Einstellungen

Einstelloption: AUX IN 1, 2, 3
Einstellungen: OFF / LEVEL LOW / HIGH / SIG. NTSC/PAL

- OFF:** AUX-Quelle wird nicht angezeigt.
- LEVEL LOW/HIGH:**
Ermöglicht eine Anpassung des Signalpegels vom externen Gerät. Bei Einstellung auf LOW oder HIGH ist die AUX-Quelle aktiviert.
- SIG. NTSC/PAL:**
Ermöglicht eine Anpassung an das Video-Eingangssignal.

- Wenn der optionale (Alpine) DVD-Player oder DVD-Wechsler angeschlossen ist, wird OFF nicht angeboten.
- Wenn diese Option auf OFF gesetzt ist, können AUX-bezogene Einstellungen nicht über dieses Gerät erfolgen (außer den nachfolgend beschriebenen Quellennamen externer Geräte).
- Wenn entweder ein (Alpine) DVD-Spieler oder ein DVD-Wechsler an AUX IN-1 angeschlossen ist, wird DVD auf dem Display angezeigt. Wenn beide Gerätetypen angeschlossen sind, wird DVD für AUX IN-1 angezeigt und DVD CHG für AUX IN-2.

Quellennamen externer Geräte

Wenn mehrere externe Geräte angeschlossen sind, können Sie hier (max. 3) passende Quellennamen wählen.

Einstelloption: AUX IN 1 to 3 MODE
Einstellungen: AUX / VCR / GAME 1,2 / TV

- Der gewählte Quellename wird dann anstelle des AUX-Quellennamens angezeigt. Beim Auswählen einer der Quellen wird die Funktionsübersicht für den AUX-Modus eingeblendet.
- Die Quellenkennung "TV" kann nur bei AUX IN 3 MODE gewählt werden. "TV" wird in diesem Fall als Quellename angezeigt, und die Funktionsübersicht für den TV-Modus wird eingeblendet.
- Die angezeigten Funktionen arbeiten nur bei Anschluss eines Alpine TV-Tuners.

Fortsetzung

Rückfahrkamera

Wenn die Rückfahrkamera angeschlossen ist, kann deren Bild eingeblendet werden.

Einstelloption: CAMERA IN

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Das Bild kann durch Auswählen der CAMERA-Quelle mit der Taste **V.SEL** auch dann eingeblendet werden, wenn der Rückwärtsgang nicht eingelegt ist.
 - OFF:** Das Bild der Rückfahrkamera wird nicht eingeblendet.
- *Das Bild wird beim Einlegen des Rückwärtsgangs eingeblendet. Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.*
 - *Eine Rückfahrkamera mit Ausgabe im PAL-System kann nicht verwendet werden.*

Ausgang für externen Monitor

Setzen Sie diese Option auf ON, wenn eine separate Fond-Signalquelle wählbar sein soll (Seite 27).

Einstelloptionen: MONITOR OUT 1, 2

Einstellungen: OFF / ON

- ON:** Wenn Sie die Einstellung ON wählen, kann der externe Monitor fernbedient werden.
- OFF:** Wenn MONITOR OUT 1 oder 2 auf OFF gesetzt ist, ist nur für einen Monitor eine separate Fond-Signalquelle wählbar. Wenn MONITOR OUT 1 und 2 auf OFF gesetzt sind, kann die in der Funktionsübersicht des Hauptmenüs angebotene R.SEL-Funktion nicht verwendet werden.

Unterbrechungsmodus für externes Gerät

Einstelloption: IN-INT MUTE

Einstellungen: OFF / ON

Bei Anschluss einer optionalen Alpine Ai-NET Interrupt Box (NVE-K200) am IVA-D900R kann eine Zusatzquelle das gegenwärtige Audioprogramm unterbrechen. Dies ist beispielsweise erforderlich, wenn Sie eine CD oder DVD hören und von Ihrem Navigationssystem auf dem laufenden gehalten werden. Bei Ansagen der Sprachführung wird der CD/DVD-Player automatisch stummgeschaltet. Detaillierte Erläuterungen finden Sie in der Anleitung der NVE-K200.

- OFF:** Die Lautstärke ist im Unterbrechungsmodus regelbar.
 - ON:** Es wird kein Ton wiedergegeben.
- *Zur automatischen Funktionsausführung muss das angeschlossene zusätzliche Gerät über eine Unterbrechungsleitung mit negativem Trigger verfügen. Andernfalls muss zur manuellen Umschaltung ein separater Schalter installiert werden.*

Symbol für Unterbrechungsanzeige

Einstelloption: IN-INT ICON

Einstellungen: INT / TEL

Hier können Sie das Symbol wählen, das bei Unterbrechungen angezeigt werden soll (z. B. Telefon bei Telefonanruf).

- INT:** Das INT-Symbol wird auf dem Display angezeigt.
 - TEL:** Wenn das externe Gerät (Telefon) das Unterbrechungssignal übermittelt, erscheint das Telefonsymbol auf dem Display.
- *Das mit dieser Einstellung wählbare TEL-Symbol steht in keiner Beziehung mit der MobileHub Link-Funktion (Seite 42 bis 45).*

Aktivierung des optischen Digitalausgangs für einen externen Klangprozessor

Vergewissern Sie sich vor Ändern dieser Einstellung, dass die unter "Einrichtung des Digitalausgangs" (Seite 32) beschriebene Option "OPT. OUT" auf ON gesetzt ist.

Einstelloption: A.PROC TYPE

Einstellungen: PXA-H510 / OTHER

OTHER:

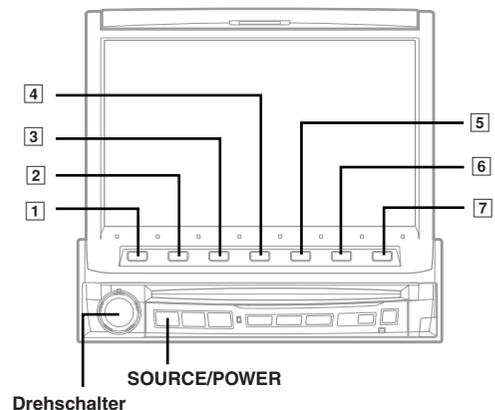
Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein anderer Klangprozessor als der PXA-H510 über ein optisches Digitalkabel angeschlossen wird. Verbinden Sie den optischen Digitaleingangsstecker mit der Buchse für das Audiodeck.

PXA-H510:

Für den Anschluss des PXA-H510. Verbinden Sie den optischen Digitaleingangsstecker mit der Buchse für DVD.

- *Drehen Sie den Zündschlüssel danach von ACC auf OFF (AUS) und dann wieder auf ON. Die Einstellung des optischen Digitaleingangs ist damit aktiviert.*

DISPLAY-Einstellungen



Display-Einstellungen

Die Anzeige für DISPLAY-Einstellungen kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

Bedienschritte 1 bis 6 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle Einstelloptionen des DISPLAY-Menüs gleich. Einzelheiten finden Sie im jeweiligen Abschnitt.

- 1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
 - 2 Drücken Sie [6] (SETUP).**
Die Setup-Anzeige erscheint.
 - 3 Wählen Sie mit dem Drehschalter "DISPLAY", und drücken Sie dann auf den Drehschalter.**
Die Liste der DISPLAY-Optionen wird angezeigt.
 - 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter die Option, die Sie einstellen möchten.**
Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
* Sie informiert über die Funktionsbelegung der Tasten (Funktionstasten).
Einstelloptionen:
DIMMER ↔ BRIGHT ↔ TINT ↔ COLOR ↔ BACK GND
↔ AUTO BACK GND ↔ DIMMER
 - 5 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende Funktionstaste.**
 - 6 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Die vorherige Anzeige wird wieder aufgerufen.
- Sie können auch bei eingblendeter DISPLAY-Anzeige die Lautstärke einstellen, indem Sie auf den Drehschalter drücken und ihn dann drehen.
 - Sie dürfen die Zündung nach dem Ändern von Einstellungen im DISPLY-Modus nicht sofort ausschalten (die eingegebenen Namen bzw. Einstelldaten müssen zunächst im System verarbeitet werden). Dies könnte zur Folge haben, dass Namen nicht gespeichert oder die Einstellungen nicht geändert werden.

Beleuchtungsregelung

Einstelloption: DIMMER
Einstellungen: OFF / ON / AUTO

Die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung (Leuchtstoffröhre) hinter dem Flüssigkristallschirm (LCD) wird zur besseren Ablesbarkeit an die Lichtverhältnisse im Fahrzeug angepasst.

- OFF:** Die Dimmer-Funktion ist deaktiviert, und die Hintergrundbeleuchtung des Monitors ist immer hell.
- ON:** Die Hintergrundbeleuchtung des Monitors bleibt dunkel.
- AUTO:** Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird automatisch in Übereinstimmung mit der Helligkeit im Fahrzeuginnern eingestellt.

Helligkeitseinstellung

Einstelloption: BRIGHT
Einstellungen: DARK / ±0 / LIGHT

- DARK / LIGHT:**
Drücken Sie [1] (◀ DARK), wenn ein dunkleres Bild gewünscht ist, oder [3] (LIGHT ▶), wenn ein helleres Bild gewünscht ist. Der Helligkeits-Einstellbereich geht von MIN (-15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird "MIN" oder "MAX" angezeigt.
- ±0:** Mit Taste [2] (±0) können Sie die mittlere Einstellung schnell aufrufen.

Farbtoneinstellung

Einstelloption: TINT
Einstellungen: GRN. / ±0 / RED

Die Farbtoneinstellung ist nur im Navigations, DVD, AUX1, AUX2 oder AUX3 Modus möglich.

Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbtoneinstellung vorgenommen werden.

- GRN / RED:**
Für mehr Grün drücken Sie die Taste [1] (◀ GRN), für mehr Rot die Taste [3] (RED ▶).
Der Farbton-Einstellbereich geht von G15 bis R15. Am Ende des Einstellbereichs wird "G MAX" oder "R MAX" angezeigt.
- ±0:** Mit Taste [2] (±0) können Sie die mittlere Einstellung schnell aufrufen.

- Bei PAL-Signalen ist eine Einstellung des Farbtons nicht möglich.

Farbintensitätseinstellung

Einstelloption: COLOR
Einstellungen: THIN / ±0 / THICK

Die Einstellung der Bildfarben ist nur im Navigations, DVD, AUX1, AUX2 oder AUX3 Modus möglich.

Wenn ein RGB-Navigationssystem angeschlossen ist, kann keine Farbeinstellung vorgenommen werden.

- THIN / THICK:**
Drücken Sie zum Aufhellen oder Abdunkeln der Farben [1] (◀ THIN) oder [3] (THICK ▶), bis der gewünschte Farbeindruck erhalten wird. Der Bildfarben-Einstellbereich geht von MIN (-15) bis MAX (+15). Am Ende des Einstellbereichs wird "MIN" oder "MAX" angezeigt.
- ±0:** Mit Taste [2] (±0) können Sie die mittlere Einstellung schnell aufrufen.

Hintergrundstruktur

Einstelloption: BACK GND
Einstellungen: MODE1(WASSER) / MODE2(HOLZ) / MODE3(HIMMEL) / MODE4(WALD) / MODE5(ZEIT) / MODE6(DRAHTRAHMEN)

Für den Bildhintergrund stehen 6 werksseitig vorprogrammierte Strukturen zur Wahl. Wählen Sie über diese Option die gewünschte Struktur.

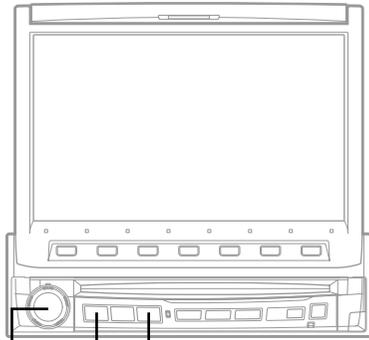
Automatischer Wechsel der Hintergrundstruktur

Einstelloption: AUTO BACK GND
Einstellungen: OFF / ON

Wenn Sie diese Option auf ON setzen, wird die Hintergrundstruktur automatisch gewechselt. Bei jedem Einschalten der Zündung wird eine andere Hintergrundstruktur aktiviert (6 Strukturen).

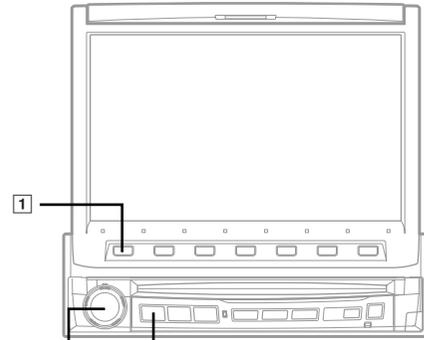
- ON:** Die Hintergrundstrukturwechsel-Automatik ist aktiviert. Bei jedem Einschalten der Zündung wird die Hintergrundstruktur nach folgendem Schema gewechselt:
WASSER → HOLZ → HIMMEL → WALD → ZEIT → DRAHTRAHMEN → WASSER
- OFF:** Die Hintergrundstrukturwechsel-Automatik ist deaktiviert.

Navigationssystem (Option)



Drehschalter
V.SEL
SOURCE/POWER

Zusätzliche Geräte (Option)



1
Drehschalter
SOURCE/POWER

Bedienung des Navigationssystems (Option)

Wenn ein optionales Alpine-Navigationssystem am IVA-D900R angeschlossen ist, können einige seiner Funktionen direkt am IVA-D900R aus ausgeführt werden.

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.
Das Hauptmenü wird auf dem Display angezeigt.

2 Wählen Sie mit dem Drehschalter "NAV.", und drücken Sie dann auf den Drehschalter, um die Wahl auszuführen.

Die Funktionsübersicht ändert ihre Belegung und zeigt dieselben Tastenbezeichnungen wie an der mitgelieferten Fernbedienung an.

- Wenn die V.SEL-Taste mit der Funktion NAV. belegt wurde "Funktion der V.SEL-taste" (Seite 33), kann die Navigationsanzeige mit dieser Taste direkt aufgerufen werden.
- Falls das Navigationssystem nicht im Hauptmenü gelistet ist, setzen Sie die Option NAVI. IN auf ON, wie unter "Ein-/Ausschalten des Navigationseingangs" (Seite 35) beschrieben.
- Über die angezeigten Funktionstasten können Sie das Navigationssystem vom IVA-D900R aus so bedienen wie mit der Fernbedienung.
Für genauere Anweisungen zur Bedienung lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Navigationssystems nach.
- Die Funktionen und Anzeigen hängen von dem am Gerät angeschlossenen Navigationssystem ab.
- Bei eingeschaltetem Navigationssystem unterbrechen dessen Navigationshinweise (Stimme und/oder Anzeige) die Wiedergabe der aktuell eingestellten Quelle.

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie zusätzliche Geräte bedienen, die an den AUX-Buchsen des IVA-D900R angeschlossen sind.

⚠ WARNUNG

Das Betrachten von Fernsehsendungen/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf vorschriftsmäßigen Einbau des Geräts, so dass der Fahrer das Fernseh-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn der IVA-D900R nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Fernseh-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

- Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung PICTURE OFF FOR YOUR SAFETY (keine Bildwiedergabe aus Sicherheitsgründen) angezeigt.

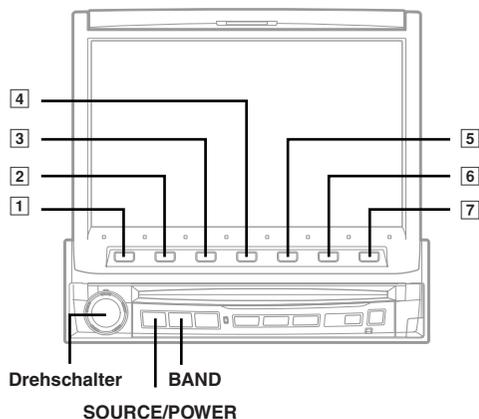
1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.
Das Hauptmenü wird auf dem Display angezeigt.

2 Wählen Sie mit dem Drehschalter "AUX", und drücken Sie dann auf den Drehschalter, um die Wahl auszuführen.

3 Drücken Sie die Taste 1 (NTSC/PAL), um den Videoeingang zu wechseln.

- Falls der AUX-Eingang nicht im Hauptmenü gelistet ist, setzen Sie die Option AUX IN auf LEVEL LOW oder HIGH, wie unter "AUX-Einstellungen" (Seite 35) beschrieben.

Wechsler (Option)



Wenn ein CD-Wechsler für 12 Discs angeschlossen ist;

Die Discs 1 bis 6 werden wie bei einem 6-Disc-Wechsler ausgewählt.

Zum Auswählen einer der Discs von 7 bis 12 drücken Sie die Taste **[7]** (PAGE 1/3) zweimal.

Die Belegung der Funktionstasten 1 bis 6 ändert sich, und Sie können nun mit diesen Tasten auf Discs 7 bis 12 zugreifen.

- Nach Auswählen der gewünschten Disc entspricht die restliche Bedienung der eines CD-Spielers. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "CD/MP3".
- Mit der **BAND**-Taste können Sie im CD/DVD/Wechsler-Modus den Disc-Modus umschalten.
- Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist, kann das Gerät Discs abspielen, die sowohl Audiodaten als auch MP3-Daten enthalten.
- Ein DVD-Wechsler (Option) kann über den IVA-D900R wie ein CD-Wechsler bedient werden.

Auswahl bei Multi-Wechsler-Ausstattung (Option)

Das Ai-NET-System von Alpine unterstützt bis zu 6 CD-Wechsler. Für den Betrieb mit mehreren Wechslern wird die KCA-400C (Multi-Wechsler-Schalteinheit) benötigt. Mit 1 Schalteinheit können Sie bis zu 4 CD-Wechsler anschließen. Mit 2 Schalteinheiten können Sie bis zu 6 CD-Wechsler anschließen. Das KCA-410C (Versatile Link Terminal) erlaubt den Anschluss von zwei Wechslern.

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Wählen Sie mit dem Drehschalter den gewünschten Wechsler.

Das Display ruft die Funktionsanzeige des gewählten CD-Wechslers auf.

- Wenn eine KCA-400C angeschlossen ist, wird "Changer 1-4" im Hauptmenü angezeigt. Wenn zwei KCA-400C angeschlossen sind, wird "Changer 1-6" im Hauptmenü angezeigt. Wenn eine KCA-410C angeschlossen ist, wird "Changer 1-2" im Hauptmenü angezeigt.
- Im Wechslermodus können Sie über die Taste **BAND** am Gerät bzw. an der Fernbedienung den jeweils nächsten (angeschlossenen) Wechsler aufrufen.
- Auf der Titelanzeige oder der Namenseingabeanzeige kann diese Funktion nicht ausgeführt werden.

3 Wie Sie den gewählten Wechsler bedienen, ist im Abschnitt "CD/MP3" beschrieben.

- Wie Sie den gewählten Wechsler bedienen, ist im Abschnitt "CD/MP3" (Seiten 14 und 15) beschrieben.

Bedienung eines CD-Wechslers (Option)

Sie können einen optionalen CD-Wechsler (6 oder 12 Discs) an das IVA-D900R anschließen, wenn dieser Ai-NET-kompatibel ist. Ein über den Ai-NET-Bus mit dem IVA-D900R verbundener CD-Wechsler kann vom IVA-D900R aus bedient werden.

Wenn Sie einen MP3-kompatiblen Wechsler anschließen, können Sie Discs mit MP3-Dateien (CD-ROM, CD-R und CD-R/W) auf dem IVA-D900R-System abspielen.

Mit der KCA-400C (Multi-Wechsler-Schalteinheit) können Sie mehrere Wechsler über den IVA-D900R steuern.

Wie Sie den jeweiligen CD-Wechsler auswählen, ist an späterer Stelle (auf dieser Seite) beschrieben.

1 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Wählen Sie mit dem Drehschalter "CD CHG", und drücken Sie dann auf den Drehschalter.

Das Display wechselt zur CD-Wechsler-Anzeige.

3 Wenn ein CD-Wechsler für 6 Discs angeschlossen ist;

1 Drücken Sie die Taste **[7]** (PAGE 1/2).

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

2 Wählen Sie die gewünschte Disc durch einen Druck auf die betreffende Funktionstaste aus.

Die Funktionstasten **[1]** (DISC 1) bis **[6]** (DISC 6) sind den entsprechenden Discs im Magazin zugeordnet.

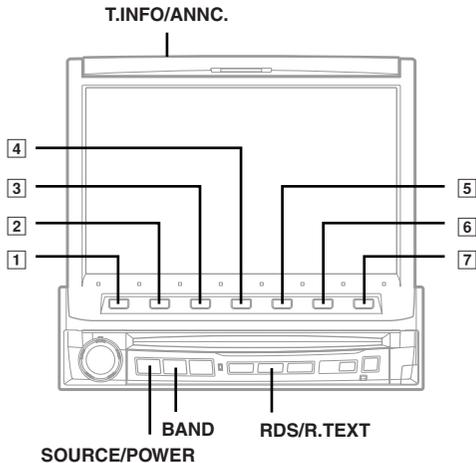
Wenn ein MP3-kompatibler CD-Wechsler angeschlossen ist;

1 Drücken Sie die Taste **[7]** (PAGE 1/3) zweimal, um die Belegung der Funktionsübersicht zu ändern.

2 Wählen Sie die gewünschte Disc durch einen Druck auf die betreffende Funktionstaste aus.

Die Funktionstasten **[1]** (DISC 1) bis **[6]** (DISC 6) sind den entsprechenden Discs im Magazin zugeordnet.

DAB-Betrieb (Option)



Ensemble-Suchlaufabstimmung mit einem DAB-Receiver (Option)

DAB (Digital Audio Broadcasting) ermöglicht selbst in einem fahrenden Auto eine exzellente Tonqualität. Sie können mit dieser Funktion unterschiedliche Arten von Informationen empfangen, darunter zum Beispiel Wetterbericht und den Verkehrsfunk. Darüber hinaus werden auch Informationen, die von den Sendern ausgestrahlt werden, auf dem Display angezeigt. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass eine laufende Sendung durch dringende Meldungen oder Durchsagen unterbrochen wird.

- Wenn Sie die DAB-Receiver-Box TUA-T100DAB (separat erhältlich) anschließen, können Sie Sender mit der DAB-Funktion empfangen.
- DAB-Sendungen können in CD-Tonqualität empfangen werden. Allerdings ist die Tonqualität nicht bei allen Diensten gleich.
- Einige Sender strahlen Testsendungen aus.
- Wenn der DAB-Empfang schlecht ist, können metallische Störgeräusche auftreten. Dies ist jedoch normal.

- 1 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste, um DAB zu wählen.
- 2 Wählen Sie mit der **BAND**-Taste DAB1, DAB2, oder DAB3.
- 3 Drücken Sie zum Starten des Ensemble-Suchlaufs während des Empfangs auf DAB1, 2 oder 3 die Taste **1** (◀) oder **3** (▶) mindestens 2 Sekunden lang.

Die Anzeige "ENS.SEEK" leuchtet auf. Der Ensemble-Name wird während des Ensemble-Suchlaufs angezeigt.

- Der "Empfang von Durchsageinformationen der DAB-Regionalsender", "Ein-/Ausschalten von DRC" und die "Automatische Umschaltung von DAB auf RDS" sind im Abschnitt "Allgemeine Einstellungen" auf Seite 34 beschrieben.

Tip

Wenn Sie DAB verwenden, können Sie ein Ensemble wählen, das einen oder mehrere empfangbare Dienste enthält. Jeder Dienst weist darüber hinaus eine Servicekomponente auf, die selbst eine Reihe von primären oder sekundären Diensten enthalten kann. Es können daher verschiedene Arten von Diensten gewählt werden.

Wechseln des Dienstes

Dienste können innerhalb des gegenwärtig empfangenen Ensembles gewählt werden.

- 1 Drücken Sie die Taste **2** (**ENS./SERV.**), um den Dienst zu wechseln. Die Anzeige "SERV." leuchtet auf.
- 2 Während ein Ensemble empfangen wird, können Sie den gewünschten Dienst durch Antippen von **1** (◀) oder **3** (▶) auswählen. Der ausgewählte Dienstname wird 2 Sekunden lang angezeigt. Dann erscheint wieder die Anzeige, die Sie ausgewählt haben, wie im Abschnitt "Wechseln des Anzeigemodus" (siehe Seite 42) beschrieben.

Wechseln der Servicekomponente

Sie können bei den Audiodiensten der Servicekomponente zwischen Primär- und Sekundärdiensten umschalten, sofern der empfangene Audiodienst eine Sekundärservicekomponente enthält.

- 1 Drücken Sie die Taste **4** (**P/S**), um innerhalb der Servicekomponente zwischen Primär- und Sekundärdiensten umzuschalten.

Bei jedem Tastendruck wird zwischen den beiden Einstellungen gewechselt. Der Komponentename wird 2 Sekunden lang angezeigt. Dann erscheint wieder die Anzeige, die Sie ausgewählt haben, wie im Abschnitt "Wechseln des Anzeigemodus" (siehe Seite 42) beschrieben.

- Wenn eine Primärservicekomponente eingestellt ist, für die eine Sekundärservicekomponente existiert, wird "P/S" angezeigt.
 - Wenn die Sekundärservicekomponente eingestellt ist, wird "P/S" angezeigt.
 - Wenn keine Sekundärservicekomponente vorhanden ist, ist keine Anzeige auf dem Display zu sehen.
- 4** (P/S) funktioniert nur während der Anzeige von "P/S" oder "P/S".

Speichern eines Dienstes

- 1 Wählen Sie den Dienst, den Sie speichern möchten.
- 2 Drücken Sie die Taste **7** (**PAGE 1/2**). Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 3 Drücken Sie eine der Funktionstasten **1** (**P.SET 1**) bis **6** (**P.SET 6**) mindestens 2 Sekunden lang. Der gewählte Dienst ist gespeichert.

- Sie können bis zu 18 Sender speichern (6 Sender pro Band: DAB1, DAB2, DAB3).
- Wenn Sie eine bereits mit einem Dienst belegte Stationstaste drücken, wird der alte Dienst durch den neuen ersetzt.
- Wenn Sie kein DAB-Signal empfangen, wird der Dienst nicht gespeichert. (Achten Sie beim Speichern von Diensten darauf, dass der DAB-Empfang gut ist.)

Empfangen gespeicherter Dienste

- 1 Drücken Sie die **BAND**-Taste, um das gewünschte Band zu wählen.
- 2 Drücken Sie die Taste **7** (**PAGE 1/2**). Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 3 Drücken Sie eine der Tasten **1** (**P.SET 1**) bis **6** (**P.SET 6**). Der gewählte Dienst wird empfangen. Auf dem Display wird der Anzeigemodus vorgegeben, den Sie unter "Wechseln des Anzeigemodus" (Seite 42) gewählt haben.

- Sie können einen Dienst auch während des Empfangs der Sekundärservicekomponente speichern. Wenn Sie den gespeicherten Dienst später abrufen, wird allerdings die Primärservicekomponente eingestellt.

Automatisches Speichern eines Ensembles

- 1 Wählen Sie mit der Taste **BAND** das gewünschte Band.
- 2 Drücken Sie die Taste **6 (A.MEMO)**.
Der Ensemble-Suchlauf startet, und sechs Ensembles werden automatisch in den **Stationstasten (P.SET 1 bis P.SET 6)** gespeichert.
Nach beendetem Speichervorgang wird das zuletzt gespeicherte Ensemble empfangen.
Auf dem Display wird der Anzeigemodus vorgegeben, den Sie unter "Wechseln des Anzeigemodus" (Seite 42) gewählt haben.

- Falls kein Ensemble gefunden wird, stellt das Gerät das Ensemble ein, das vor dem automatischen Speichervorgang empfangen wurde.

Sendereinstellung nach Programmtyp (PTY)

- 1 Drücken Sie bei im DAB-Modus die **RDS/T.TEXT**-Taste.
Das Display wechselt zur DAB-Einstellanzeige.
- 2 Drücken Sie bei Rundfunkempfang (DAB) die Taste **3 (PTY)**, um den **PTY-Auswahlmodus** aufzurufen.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **1 (◀ BACK)** oder **2 (NEXT ▶)** den gewünschten **Programmtyp**.
- 4 Drücken Sie nach Auswählen des Programmtyps die Taste **3 (PTY)**, um die **PTY-Suchlauffunktion** aufzurufen.

- Zum Abbrechen der laufenden PTY-Suche und Deaktivieren der PTY-Suchlauffunktion drücken Sie die Taste **PTY**.

- 5 Wenn ein Sender empfangen wird, zeigt das Gerät den **Programmtyp 5 Sekunden lang an**. Wenn kein Sender gefunden wird, erscheint **"NO PTY" 5 Sekunden lang** auf dem Display.

- Die oben genannten Funktionen stehen nur für Dienste innerhalb eines Ensembles zur Verfügung.

Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs

Bei aktiviertem Verkehrsfunkempfang werden Verkehrsnachrichten automatisch empfangen.

Drücken Sie T.INFO/ANNC, um den Verkehrsfunkempfang ein- oder auszuschalten.

- Gleichzeitig können Sie die RDS-Sender einstellen.
- Sie können diese Funktion auch über die Ansagen-Auswahlfunktion aktivieren oder deaktivieren, wie im Abschnitt "Auswählen der zu empfangenden Ansagen" auf dieser Seite beschrieben.

Auswahl der zu empfangenden Ansagen

- 1 Drücken Sie die **RDS/T.TEXT**-Taste.
Das Display wechselt zur *RDS/DAB-Funktionsanzeige.
* RDS-Funktionsanzeige, wenn DAB nicht angeschlossen ist.
- 2 Drücken Sie die Taste **5 (ANNC)**.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **1 (◀ BACK)** oder **2 (NEXT ▶)** einen **Ansagetypp**.



- 4 Geben Sie mit der Taste **5 (ANNC)** vor, ob diese **Ansagen empfangen werden sollen (ON) oder nicht (OFF)**.
Wiederholen Sie Schritte 3 und 4, um andere Arten von Meldungen ein- oder auszuschalten.

- Wenn ein Ansagetypp, den Sie auf **ON** gesetzt haben, empfangen wird, können Sie die Ansage abbrechen, indem Sie **T.INFO/ANNC** 2 Sekunden lang drücken.
Sie können die Ansage wieder einblenden, indem Sie **T.INFO/ANNC** danach erneut 2 Sekunden lang drücken. "ANNC" wird zur Bestätigung angezeigt.
- Wenn alle Ansagetypen deaktiviert sind (**OFF**), werden auch bei eingeschaltetem Verkehrsfunkempfang (siehe "Ein-/Ausschalten des Verkehrsfunkempfangs") keine Ansagen empfangen.

Tipps

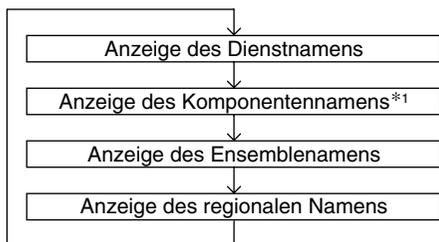
- Wenn eine dringende Ansage gesendet wird, wechselt die Betriebsart automatisch zu DAB, so dass die Ansage empfangen werden kann. Wenn Sie dabei die Lautstärke einstellen, wird diese Einstellung gespeichert und beim nächsten Empfang einer dringenden Ansage wieder vorgegeben.
- Wenn eine Ansage, die Sie in Schritt 3 ausgewählt haben, den Normalbetrieb unterbricht, wird der Name des Ansagetyps angezeigt. Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt die Lautstärke einstellen, wird diese Einstellung gespeichert und bei der nächsten Unterbrechung durch eine Ansage wieder vorgegeben.

- 5 Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**, um zum **DAB-Einstellmenü** zurückzugehen.

Wechseln des Anzeigemodus

Sie können Informationen anzeigen lassen, die von Radiosendern ausgestrahlt werden, zum Beispiel die Kanalnummer oder den Namen eines Dienstes, der gerade eingestellt ist.

Zum Wechseln des Anzeigemodus drücken Sie während des DAB-Empfangs die Taste **5 (TITLE)**.



*1: Kann nur angezeigt werden, wenn der Sender einen Servicekomponentennamen sendet. Andernfalls wird "No Component" angezeigt.

Anzeigen von Radio-Text (dynamische Anzeige)

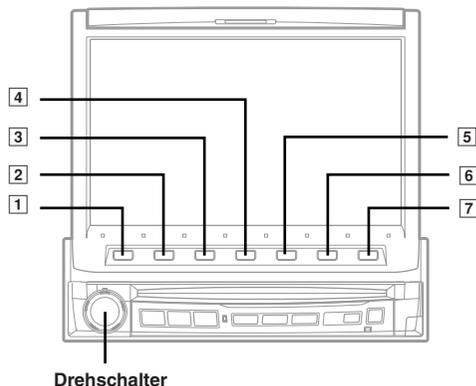
1 Drücken Sie im DAB-Modus die **RDS/R.TEXT-Taste 2 Sekunden lang**.

Die Radio-Text-Anzeige erscheint.

2 Zum Annullieren erneut **RDS/R.TEXT** zwei Sekunden lang drücken.

• Bei Empfang eines Senders, der keine Daten für dynamische Anzeige bietet, wird "NO TEXT" angezeigt.

MobileHub™ - Verbindungsfunktion (Option)



Informationen zur MobileHub™-Verbindung (Option)

Wenn Sie eine gesondert erhältliche Anschlussbox und ein Mobiltelefon (von Nokia erhältlich) anschließen, können Sie die eingehenden und abgehenden Anrufe des Mobiltelefons steuern.

VORSICHT

- Auch bei einer Freisprecheinrichtung kann der Fahrer durch Bedienen des Telefons bzw. Entgegennehmen eines Anrufs abgelenkt werden. Aus Sicherheitsgründen wird Fahrern daher dringendst angeraten, das Telefon nicht während der Fahrt zu bedienen.
- Zur Sicherheit können andere Funktionen als das Entgegennehmen eines Anrufs und die Kurzwahl für zu tätige Anrufe während der Fahrt nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein Mobiltelefon anschließen, werden das Telefonbuch, die Ruflisten eingehender und abgehender Anrufe, die Liste der Kurznachrichten sowie Standardsätze auf die Anschlussbox heruntergeladen. Bitte schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zur Anschlussbox nach.
- Wenn kein Mobiltelefon angeschlossen ist, wird "NO PHONE" mindestens 5 Sekunden lang angezeigt. Dann wird wieder zur ursprünglichen Tonquelle gewechselt.
- Wenn das Mobiltelefon während eines ein- oder abgehenden Anrufs oder bei einem Anruf über die Freisprecheinrichtung von der Anschlussbox abgeklemmt wird, behandelt das Mobiltelefon den Anruf wie einen normalen Anruf.
- Wenn ein Anruf eingeht, während der IVA-D900R ausgeschaltet ist, schaltet sich der IVA-D900R bei Anrufen über die Freisprecheinrichtung automatisch ein.
- Wenn das Mobiltelefon ausgeschaltet ist und das IVA-D900R in die Telefonbetriebsart geschaltet wird, schaltet sich das Mobiltelefon ein.
- Auch wenn während eines Gesprächs über die Freisprecheinrichtung die Stromversorgung durch das Fahrzeug ausgeschaltet wird (d. h. der Motor ausgeschaltet wird), wird der Anruf nicht unterbrochen, und ein normaler Anruf über das Mobiltelefon ist möglich.
- Wenn Sie das Gerät bedienen (mit Ausnahme eines abgehenden Anrufs oder eines laufenden Telefongesprächs) und ein Anruf eingeht, wird die aktuelle Funktion beendet und das Gerät schaltet zum eingehenden Anruf bzw. in die Gesprächsbetriebsart.

- Ein abgehender Mobiltelefon-Anruf kann ebenfalls getätigt werden. Sie können allerdings nicht gleichzeitig unterschiedliche Funktionen über das Mobiltelefon und das IVA-D900R ausführen, da es in diesem Fall zu Fehlfunktionen kommen kann.
- Wenn eine Anschlussbox angeschlossen ist, werden die Ruflisten für getätigte und eingegangene Anrufe sowie für Nachrichten ebenfalls im Mobiltelefon aufgezeichnet.
- Während des Telefonierens werden die Zeitverzögerung auf normal (0,0 ms) und DEFEAT auf ON gesetzt. Nach dem Telefonat wechselt das Gerät zu der zuvor gültigen Einstellung zurück.
- Die Lautstärke beim Telefonieren kann über den IVA-D900R eingestellt werden. Die beim Telefonieren eingestellte Lautstärke wird gespeichert und beim nächsten Telefonat automatisch wieder eingestellt.

Eingehende Anrufe

- 1 Wenn ein Anruf eingeht, schaltet das Gerät in den Telefonmodus und zeigt RINGING an.**
- 2 Wenn das Gerät auf automatische Beantwortung (AUTO/MANUAL-Einstellung auf Seite 34) eingestellt ist, erscheint die CONNECT-Anzeige, und Sie können 3 Sekunden nach der automatischen Entgegennahme des Anrufs sprechen.**
- 3 Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste [2] (). Andernfalls wird die Verbindung 5 Sekunden nach Beendigung des Gesprächs automatisch getrennt.**
Die Anzeige der vorherigen Quelle wird wieder aufgerufen.

Zum Eingeben von Ziffern oder Symbolen während eines Anrufs:

- 1 Drücken Sie auf der CONNECT-Anzeige die Taste [3] (TENKEY MODE). Die DIAL-Anzeige erscheint.
- 2 Wählen Sie die Ziffer bzw. das Symbol mit dem Drehschalter, und drücken Sie dann zur Eingabe auf den Drehschalter.
- 3 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN), um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

Tätigen von Anrufen

Anrufen mit Hilfe der Kurzwahl

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie eine der Telefonnummern abrufen, die unter Nr. 1 bis 9 im Telefonbuch gespeichert sind.

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
- 2 Drücken Sie die betreffende Funktionstaste.**
Für eine Telefonnummer, die unter Nr. 6 bis 9 registriert ist, drücken Sie [6] (6 - 9).
Die Funktionsübersicht wechselt zu den Funktionstasten [1] (6) bis [4] (9).
- 3 Drücken Sie [1] (), um den Anruf zu tätigen.**
- 4 Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste [2] (). Andernfalls wird die Verbindung 5 Sekunden nach Beendigung des Gesprächs automatisch getrennt.**

- Wenn unter der Nummer der betätigten Funktionstaste keine Telefonnummer registriert ist, wird "NO PRESET" 5 Sekunden lang angezeigt.
Drücken Sie die Taste [7] (RETURN), um wieder zum Telefonmenü zurückzugehen.
- Wenn Sie im Telefonmenü die Taste [1] (SPEED DIAL) drücken, wird die Kurzwahlanzeige eingeblendet.
- Sie können einen Anruf direkt tätigen, indem Sie die betreffende Funktionstaste in Schritt 2 mindestens 2 Sekunden lang drücken.

Wählen der Telefonnummer

Sie können die Telefonnummer auch manuell "wählen".

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
- 2 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Das Telefonmenü erscheint.
- 3 Drücken Sie die Taste [4] (DIRECT CALL).**
Die Wählanzeige erscheint.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter die erste Ziffer, und drücken Sie dann zur Eingabe auf den Drehschalter.**
◀BACK oder NEXT▶: Zum Bewegen des Cursors innerhalb der eingegebenen Nummer nach links oder rechts.
DELETE: Zum Löschen einer Leerstelle bzw. Ziffer.
Zum Löschen der kompletten Nummer können Sie die Taste 2 Sekunden lang drücken.
- 5 Drücken Sie [1] (CALL), um den Anruf zu tätigen.**

- Wenn "NO NETWORK COVERAGE" (Kein Netzwerkdienst erreichbar) angezeigt wird, wird der Anrufaufbau 5 Sekunden später abgebrochen. Sie können zum Beenden auch die Taste [2] () drücken.

Zum Abhören des Anrufbeantworters oder zum Eingeben von Ziffern:

- 1 Drücken Sie auf der CONNECT-Anzeige die Taste [3] (TENKEY MODE).
Die DIAL-Anzeige erscheint.
- 2 Wählen Sie die Ziffer bzw. das Symbol mit dem Drehschalter, und drücken Sie dann zur Eingabe auf den Drehschalter.
- 3 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN), um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

- 6 Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste [2] (). Andernfalls wird die Verbindung 5 Sekunden nach Beendigung des Gesprächs automatisch getrennt.**
Die Anzeige der vorherigen Quelle wird wieder aufgerufen.
- Wenn die Taste [7] (RETURN) innerhalb von 5 Sekunden nach Trennen der Verbindung betätigt wird, erscheint das Telefon-Menü wieder auf dem Display.
- Wenn die Verbindung getrennt wird, können Sie die Nummer mit der Taste [1] () erneut anwählen.

Fortsetzung

Anrufe über Telefonbuch

Sie können im Fahrzeug über das Telefonbuch Ihres Handys Anrufe tätigen.

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
- 2 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Das Telefonmenü erscheint.
- 3 Drücken Sie die Taste [2] (PHONE BOOK).**
Die Telefonbuchanzeige erscheint.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter den Adressaten aus, und drücken Sie dann auf den Drehschalter.**
Die Auswahlanzeige erscheint.
 - Mit den Tasten [1] (ALPHABET DN) und [2] (ALPHABET UP) können Sie die Namen in alphabetischer Reihenfolge durchgehen.
 - Falls im Telefonbuch keine Daten gespeichert sind, wird "NO MEMORY" angezeigt.
Drücken Sie die Taste [7] (RETURN), um wieder zum Telefonmenü zurückzugehen.
- 5 Drücken Sie die Taste [1] (☎), um den Anruf zu tätigen.**
- 6 Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste [2] (☎). Andernfalls wird die Verbindung 5 Sekunden nach Beendigung des Gesprächs automatisch getrennt.**

Anrufen über die Liste der abgegangenen/ eingegangenen/entgangenen Anrufe

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie eine Telefonnummer aus der Liste der abgegangenen/eingegangenen/entgangenen Anrufe (max. 999 Anrufe) auswählen.

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
 - 2 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Das Telefonmenü erscheint.
 - 3 Drücken Sie die Taste [3] (CALL LOG).**
Die Anruflistenanzeige erscheint.
 - 4 Drücken Sie die Taste [1] (DIALED NUM.), [2] (MISSED CALLS) oder [3] (RECEIVE CALLS).**
DIALED NUM.: Liste der abgegangenen Anrufe
MISSED CALLS: Liste der entgangenen Anrufe
RECEIVE CALLS: Liste der eingegangenen Anrufe
 - Falls in der jeweiligen Liste kein Anruf gespeichert ist, wird "NO MEMORY" angezeigt.
- Zum Zurückgehen zum Telefonmenü drücken Sie die Taste [7] (RETURN).
- 5 Wählen Sie mit dem Drehschalter den Adressaten aus, und drücken Sie dann auf den Drehschalter.**
Die Auswahlanzeige erscheint.
 - 6 Drücken Sie [1] (☎), um den Anruf zu tätigen.**
 - 7 Zum Trennen der Verbindung drücken Sie die Taste [2] (☎). Andernfalls wird die Verbindung 5 Sekunden nach Beendigung des Gesprächs automatisch getrennt.**

SMS-Funktion

Sie können Meldungen empfangen, deren Inhalt anzeigen lassen und standardisierte Sätze versenden.

Bei Eingang einer Meldung sehen Sie ein Symbol auf dem Display.

Empfang einer SMS-Kurzmeldung

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
 - 2 Drücken Sie die Taste [7] (RETURN).**
Das Telefonmenü erscheint.
 - 3 Drücken Sie die Taste [5] (SMS READ).**
Die SMS Read-Anzeige erscheint.
 - 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter eine der empfangenen SMS-Nachrichten.**
 - 5 Drücken Sie auf den Drehschalter.**
Die SMS-Inbox wird angezeigt.
Der Inhalt der empfangenen Nachricht wird bis zu 140 Zeichen angezeigt.
REPLY: Zum Beantworten der Mail. Sie können zum Erstellen von SMS-Nachrichten standardisierte Sätze auf dem Display auswählen (siehe "Senden eines standardisierten Satzes" auf Seite 45).
USE NUMBER: Zum Beantworten der Mail durch einen Telefonanruf. Die Auswahlanzeige erscheint. Drücken Sie die Taste [1] (☎), um den Anruf zu tätigen.
RETURN: Bringt Sie zur SMS Read-Anzeige zurück.
- Wenn das Gerät eine neue SMS-Nachricht empfängt, erscheint das Symbol für neue Nachrichten.

Senden eines standardisierten Satzes

Zum Senden einer SMS-Nachricht können Sie einen standardisierten Satz auswählen.

- 1 Drücken Sie den Drehschalter mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Kurzwahlanzeige erscheint.
- 2 Drücken Sie die Taste **7** (RETURN).**
Das Telefonmenü erscheint.
- 3 Drücken Sie die Taste **6** (SMS WRITE).**
Die Standardisierten Sätze werden angezeigt.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter den gewünschten Satz aus.**
- 5 Drücken Sie auf den Drehschalter.**
Das Sendemenü erscheint.
- 6 Drücken Sie eine der Funktionstasten von **1** (PHONE BOOK) bis **3** (DIRECT CALL), um den Empfänger zu wählen.**

Senden über das Telefonbuch (PHONE BOOK) oder die Anrufliste (CALL LOG)

- 7 Wählen Sie bei aufgerufener Telefonbuch- oder Anruflistenanzeige die Adresse mit dem Drehschalter aus. Drücken Sie dann zur Eingabe auf den Drehschalter.**
Die Auswahlanzeige erscheint.
- 8 Drücken Sie die Taste **1** (SEND), um die Nachricht zu senden.**
Die SMS-Sendeanzeige erscheint, und die Nachricht wird gesendet.

Senden durch Wählen der Telefonnummer (DIRECT CALL)

- 7 Wählen Sie bei aufgerufener Wählanzeige die Nummer mit dem Drehschalter. Drücken Sie dann zur Eingabe auf den Drehschalter.**
 - 8 Drücken Sie **1** (CALL).**
Die SMS-Sendeanzeige erscheint, und die Nachricht wird gesendet.
- Zum Antworten mit der "SMS-Funktion" (Seite 44) drücken Sie auf der Sendemenüanzeige die Taste **6** (SEND), um eine Nachricht zu senden.
 - Wenn der Telefonbetrieb beim Erstellen einer SMS-Nachricht unterbrochen wird (z. B. durch Ausschalten), wird die in Arbeit befindliche Mail nicht gespeichert.

Externer Klangprozessor (Option)

Wenn ein externer Klangprozessor an diesem Gerät angeschlossen ist, können Sie ihn gegebenenfalls über dieses Gerät bedienen. Bei manchen Klangprozessoren ist eine Bedienung nicht möglich. Im Falle des PXA-H510 oder PXA-H900 können gewisse Funktionen nicht über dieses Gerät bedient werden. Solche Funktionen müssen Sie direkt am angeschlossenen Prozessor einstellen. Die folgenden Beschreibungen basieren auf dem PXA-H700 oder PXA-H701. Richten Sie sich auch nach den Angaben in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Klangprozessors.

- Während der Fahrt wird lediglich die A-PROC-Liste angezeigt. Die Einstellung von Klangprozessorfunktionen muss bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden.
- Nicht alle der am angeschlossenen Klangprozessor möglichen Einstellungen können über dieses Gerät vorgenommen werden.

Die Klangprozessor-Anzeige kann nur bei angezogener Handbremse aufgerufen werden. Wenn Sie versuchen, diese Anzeige während der Fahrt einzublenden, wird die Warnmeldung CAN'T OPERATE WHILE DRIVING (Bedienung während der Fahrt nicht möglich) angezeigt.

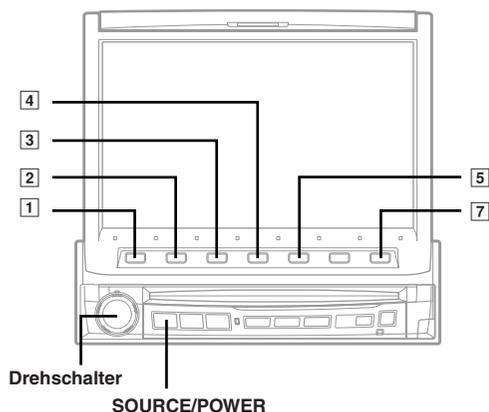
Einstellungen für Dolby Surround

Die nachfolgend beschriebenen Einstellungen sorgen dafür, dass der Dolby Digital- und DTS-Sound mit höherer Klangtreue reproduziert wird.

Einstellvorgang

- 1 Lautsprecherkonfiguration (Seite 50)**
(Aktivieren der zu verwendenden Lautsprecherausgänge und Einstellen der Lautsprecher-Frequenzbereiche)
- 2 Abgleichen der Lautsprecherpegel (Seite 52)**
(Definieren der Signalausgangspegel, mit denen die einzelnen Lautsprecher angesteuert werden)
- 3 Einmischen von Bass-Sound in das Hecklautsprechersignal (Seite 51)**
(Zur Realisierung eines besseren Klangs im Fond durch Mischen des Signals der Frontlautsprecher mit dem der Hecklautsprecher)
- 4 Abgleichen des Klangbildes (Seite 51)**
(Korrektur zur simulierten Positionierung des Center-Lautsprechers direkt vor dem Hörer)
- 5 Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke (Seite 51)**
(Zur Erzielung eines satten Klangs mit großen Leistungsreserven wie in einem Kino)
- 6 Abgleichen der DVD-Lautstärke (Seite 52)**
(Zum Angleichen der Lautstärke (Signalpegel) von Dolby Digital, ProLogic II, DTS und PCM)
- 7 Speichern der Einstellungen (Seite 52)**
(Zum Speichern aller am IVA-D900R vorgenommenen Einstellungen (zusammen mit den oben angeführten))

Falls automatische Einstellungen durchgeführt werden
Wir empfehlen, die automatischen Einstellungen vor den Einstellungen für Dolby Surround durchzuführen.



Lautsprechereinstellungen

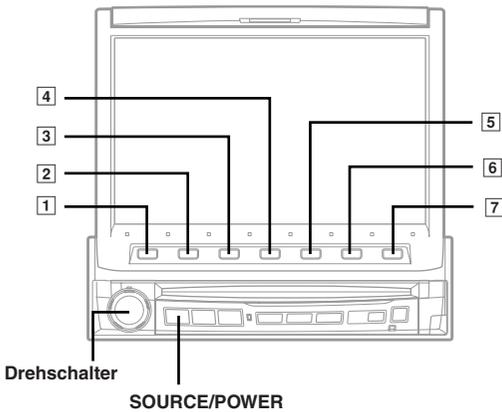
- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
- 2 **Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 **Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 **Wählen Sie mit dem Drehschalter SPEAKER SELECT.**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 **Drücken Sie die Taste [1] (SETUP).**
Die SPEAKER SELECT-Listenanzeige erscheint.
- 6 **Wählen Sie mit dem Drehschalter den einzustellenden Lautsprecher.**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 7 **Drücken Sie zur Einstellung des gewählten Lautsprechers die betreffende Funktionstaste.**
FRONT1: OFF/FULL (Full Range)/TW (Tweeter)
FRONT2: OFF/ON
REAR: OFF/ON
CENTER/SUBW.:
CENTER OFF/ON
SUB W. (Subwoofer) OFF/MONO/STEREO

- Wählen Sie bei nicht angeschlossenen Lautsprecherausgängen OFF.
- Die obigen Einstellungen können auch für Lautsprecher vorgenommen werden, die bei der "Lautsprecherkonfiguration" auf OFF gesetzt wurden.
- Wenn bei FRONT 1 "Tweeter" gewählt wird, gibt es zum Schutz des Lautsprechers keine Ausschaltmöglichkeit für den Hochpassfilter (Flanke).
Aus demselben Grunde ist ein Ausschalten des Subwoofer-Tiefpassfilters nicht möglich (Flanke kann nicht auf "OFF" gesetzt werden).
- Wenn der Subwoofer bei angeschlossenem PXA-H700 oder PXA-H701 MONO betrieben werden soll, schließen Sie den Subwoofer an den Ausgang des PXA-H700 oder PXA-H701 an.

Einstellen des MX-Modus des externen Klangprozessors

Setzen Sie vor der nachfolgend beschriebenen Einstellung den MX-Modus (Media Xpander) des externen Klangprozessors auf "AUTO".

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
- 2 **Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 **Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 **Wählen Sie mit dem Drehschalter "Media Xpander".**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 **Drücken Sie [2] (ON) und danach [3] (SETUP).**
Die MX-Listenanzeige erscheint.
OFF: Zum Deaktivieren des MX-Modus für alle Musikquellen.
- 6 **Wählen Sie mit dem Drehschalter den gewünschten MX-Modus aus.**
Die *Funktionsübersicht wird eingeblendet.
* *Informiert über die Funktionsbelegung der Tasten.*
- 7 **Drücken Sie zur Einstellung die betreffende Funktionstaste.**
Sie können den Pegel der Audioquelle einstellen. Der MX-Modus wirkt nach Umschalten auf die Audioquelle.
MX CD (OFF, CD 1 bis 3)
Im CD-Modus wird eine große Datenmenge verarbeitet. Diese Daten werden zur Optimierung des Klangs herangezogen.
MX MP3 (OFF, MP3 1 bis 3) / MX DAB (OFF, DAB 1 bis 3) / MX MD (OFF, MD 1 bis 3)
Diese Option optimiert den Klang durch Hinzufügen von Information, die bei der Komprimierung nicht berücksichtigt wird. Das Ergebnis ist ein wohlausgewogener Klang, der dem Original nahe kommt.
MX FM (OFF, FM 1 bis 3)
Die mittleren und hohen Frequenzen werden zur Optimierung des Klangs aller Bänder angehoben.
MX DVD (OFF, MOVIE 1 bis 2)
Diese Option verbessert die Verständlichkeit von Dialogen in Videos.
(DVD MUSIC)
Musik-Clips auf solchen Discs enthalten eine riesige Datenmenge. MX nutzt diese Daten so, dass ein originalgetreuer Wiedergabeklang erzielt wird.
MX AUX 1 bis 3 (OFF, MP3, MOVIE, MUSIC)
Wählen Sie den MX-Modus (MP3, MUSIC, oder MOVIE), der zu der angeschlossenen Quelle passt.
Zum Zurückgehen zur vorherigen Anzeige drücken die Taste [7] (RETURN).
- 8 **Drücken Sie die Funktionstaste, um den MX-Modus einzustellen.**
 - Die hier vorgenommene Einstellung wird dem PXA-H700 gemeldet.
 - Wenn Sie OFF wählen, wird der MX-Effekt für alle MX-Modi deaktiviert.
 - Sie können für jede Musikquelle wie Radio, CD und MP3 eine eigene MX-Einstellung definieren.
 - MW-, LW-Programme werden auch dann nicht optimiert, wenn die MX-Funktion eingeschaltet ist.
 - DAB, MD oder AUX wird nur angezeigt, wenn ein entsprechendes Gerät angeschlossen ist.



X-OVER-Einstellung

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste. Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**. Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) erscheint.
- 4 Wählen Sie mit dem **Dreheswitcher "X-OVER"**.
- 5 Drücken Sie die Taste **1 (SETUP L/R)** oder **2 (SETUP L+R)**. Die X-OVER-Einstellanzeige erscheint.
L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.
L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).
- 6 Wählen Sie mit dem **Dreheswitcher** den einzustellenden Lautsprecher.
- 7 Drücken Sie zur Einstellung des gewählten Lautsprechers die betreffende **Funktionstaste**.
FREQ. **<DN/UP>**: Zur Einstellung der Hochpassfilter- oder Tiefpassfilter-Grenzfrequenz. Das einstellbare Band hängt vom gewählten Kanal (Lautsprecher) ab.
SLOPE **<DN/UP>**: Zur Einstellung der Hochpassfilter- oder Tiefpassfilter-Flanke.
LEVEL **<DN/UP>**: Zum Einstellen des Pegels.
- 8 Wiederholen Sie Schritte 6 und 7, um andere Kanäle einzustellen.
- 9 Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus "OFF" geschaltet ist, kann X-OVER für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47).
- Prüfen Sie vor der Einstellung die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher.

Manuelle Laufzeitkorrektur (TCR)/ Phasenumkehr

Wegen der besonderen Umstände in der Fahrgastzelle eines Fahrzeugs können große Unterschiede hinsichtlich der Entfernungen der einzelnen Lautsprecher zur Hörposition vorliegen. Mit dieser Funktion können Sie solche Unterschiede ausgleichen, indem Sie die optimalen Korrekturwerte berechnen und die einzelnen Signale entsprechend verzögern. Sie können mit dieser Funktion auch die Phase umkehren.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Nehmen Sie an der Hörposition (z. B. Fahrersitz) Platz und messen Sie zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern die Entfernung (in Metern).
- 3 Errechnen Sie die **Entfernungsunterschiede zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern**.
 $L = (\text{Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher}) - (\text{Entfernung zu anderen Lautsprechern})$
- 4 Teilen Sie die für die Lautsprecher errechneten Entfernungen durch die Schallgeschwindigkeit (**343 m/s bei 20°C**). Die Ergebnisse sind die Zeitkorrekturwerte für die verschiedenen Lautsprecher.

Konkrete Beispiele

Berechnung des Laufzeitkorrekturwerts für den linken Frontlautsprecher im folgenden Schaubild.

Bedingungen:

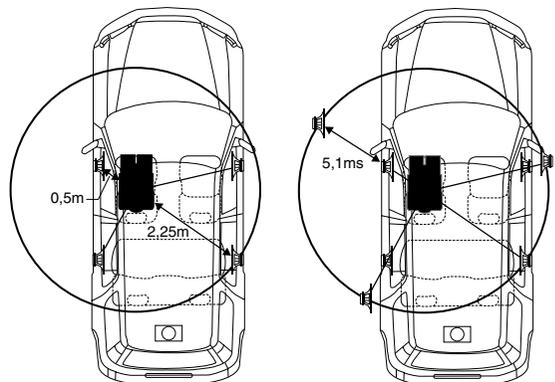
Entfernung zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und der Hörposition: 2,25 m

Entfernung zwischen dem linken Frontlautsprecher und der Hörposition: 0,5 m

Berechnung: $L = 2,25 \text{ m} - 0,5 \text{ m} = 1,75 \text{ m}$

Laufzeitkorrekturwert = $1,75 \div 343 \times 1000 = 5,1 \text{ (ms)}$

In anderen Worten ausgedrückt: Durch den Korrekturwert 5,1 (ms) wird eine größere Entfernung zum linken Frontlautsprecher simuliert, die der des am weitesten entfernten Lautsprechers entspricht.



Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich ist. Der Entfernungsunterschied beträgt im Falle des rechten Hecklautsprechers ganze 1,75 m.

Die Laufzeitkorrektur beseitigt die Unterschiede hinsichtlich des Zeitpunkts, zu dem der Schall die Hörposition erreicht. Durch Verzögern des an den linken Frontlautsprecher wiedergegebenen Signals um 5,1 ms wird erreicht, dass der Schall beider Lautsprecher die Hörposition zur gleichen Zeit erreicht.

- 5 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 6 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**.
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) erscheint.
- 7 Wählen Sie mit dem **Drehschalter "TCR/PHASE"**.
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 8 Drücken Sie die Taste **1 (SETUP L/R)** oder **2 (SETUP L+R)**.
Die TRC/PHASE-Einstellanzeige erscheint.
L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.
L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).
- 9 Wählen Sie mit dem **Drehschalter den einzustellenden Lautsprecher**.
- 10 Drücken Sie die Taste **1 (TIME ◀DN)** oder **2 (TIME ▶UP)**, um den Zeitkorrekturwert einzustellen.
- 11 Zum Umkehren der Phase drücken Sie die Taste **3 (0°)** oder **4 (180°)**.
- 12 Wiederholen Sie Schritte 9 bis 11, um andere Kanäle einzustellen.
- 13 Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**, um wieder zur vorherigen Displayanzeige zurückzugehen.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus "OFF" geschaltet ist, kann die TRC-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47).
- Der im Rahmen der Laufzeitkorrektur für FRONT2 (Lautsprecher) eingestellte Wert wird unter "Bass Focus" (Seite 50) auch auf die Frontlautsprecher angewendet.
- Die automatische Einstellung (AUTO TCR) ist bei diesem Gerät nicht möglich.

Equalizer-Einstellungen (grafischer Equalizer)

Der grafische Equalizer erlaubt eine Klangbearbeitung mit jeweils 31 Bändern für die Frontlautsprecher (links und rechts), die Hecklautsprecher (links und rechts) und den Center-Lautsprechern. Weitere 10 Bänder stehen für den Subwoofer zur Verfügung. Dies erlaubt eine präzise, Ihrem Geschmack entsprechende Soundanpassung.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die **DEFEAT**-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**.
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie mit dem **Drehschalter "G.EQ (Graphic EQ)"**.
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 Drücken Sie die Taste **2 (ON)** und danach die Taste **3 (SETUP L/R)** oder **4 (SETUP L+R)**.
Die G.EQ-Einstellanzeige erscheint.
L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.
L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).

Wenn keine Einstellung vorgenommen werden soll, wählen Sie OFF.
- 6 Drücken Sie die **Funktionstaste für den gewünschten Lautsprecher (Kanal)**.
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 7 Wählen Sie mit dem **Drehschalter die einzustellende Frequenz**.
- 8 Drücken Sie die Taste **1 (LEVEL ◀DN)** oder **2 (LEVEL ▶UP)**, um den Pegel einzustellen.
Drücken Sie die Taste **7 (RETURN)**, um wieder zur Funktionsbelegung von Schritt 6 zurückzugehen.

9 Wiederholen Sie Schritte 6 bis 8, um andere Frequenzen einzustellen.

- Wenn der Lautsprecher auf Modus "OFF" geschaltet ist, kann die Equalizer-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47).
- Prüfen Sie vor den Equalizer-Einstellungen die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher. Wenn beispielsweise der Frequenzumfang des Lautsprechers von 55 Hz bis 30 kHz reicht, hat eine Einstellung des 40-Hz- oder 20-Hz-Bands keine Wirkung. Darüber hinaus besteht immer die Gefahr, dass Lautsprecher überlastet und beschädigt werden.
- Wenn Einstellungen für den grafischen Equalizer vorgenommen werden, treten die für den parametrischen Equalizer außer Kraft.

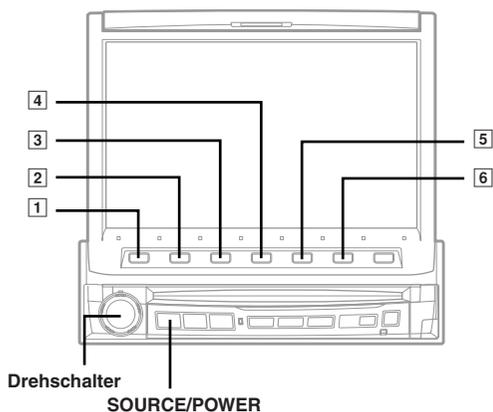
Equalizer-Einstellungen (parametrischer Equalizer)

Beim parametrischen Equalizer sind die Frequenzbänder fest vorgegeben. Dies erschwert die Beseitigung unerwünschter Spitzen und Einbrüche an bestimmten Frequenzen. Die Mittenfrequenzen des Equalizer-Bänder können auf bestimmte Frequenzen abgestimmt werden. Danach werden die Bandbreite (Q-Faktor) und der Pegel unabhängig voneinander fein abgestimmt, um die gewünschte Korrekturwirkung zu erzielen. Der parametrische Equalizer ist ein fortschrittliches Werkzeug für professionelle Musikliebhaber.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die **DEFEAT**-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Drücken Sie die **SOURCE/POWER**-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste **4 (A.PROC)**.
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie mit dem **Drehschalter "P.EQ (Parametric EQ)"**.
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 Drücken Sie die Taste **2 (ON)** und danach die Taste **3 (SETUP L/R)** oder **4 (SETUP L+R)**.
Die P.EQ-Einstellanzeige erscheint.
L/R: Zum Eingeben unterschiedlicher Einstellwerte für den linken und rechten Kanal.
L+R: Die Einstellwerte für den linken und rechten Kanal sind gekoppelt (identisch).

Wenn keine Einstellung vorgenommen werden soll, wählen Sie OFF.
- 6 Drücken Sie die **Funktionstaste für den gewünschten Lautsprecher (Kanal)**.
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 7 Wählen Sie mit dem **Drehschalter das einzustellende Band**.
- 8 Drücken Sie zur Einstellung die betreffende **Funktionstaste**.
FREQ. ◀DN oder ▶UP: Zum Auswählen der Frequenz.
LEVEL ◀DN oder ▶UP: Zum Einstellen des Pegels.
WIDTH ◀DN oder ▶UP: Zum Einstellen der Bandbreite (Q-Faktor).

Drücken Sie die Taste **RETURN**, um wieder zur Funktionsbelegung von Schritt 6 zurückzugehen.
- 9 Wiederholen Sie Schritte 6 bis 8, um andere Bänder einzustellen.
- Wenn der Lautsprecher auf Modus "OFF" geschaltet ist, kann die Equalizer-Einstellung für den Lautsprecher nicht eingestellt werden. Siehe "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47).
- Eine Einstellung der Frequenzen von benachbarten Bändern innerhalb von 7 Schritten ist nicht möglich.
- Prüfen Sie vor den Equalizer-Einstellungen die Frequenzbereiche der angeschlossenen Lautsprecher. Wenn beispielsweise der Frequenzumfang des Lautsprechers von 55 Hz bis 30 kHz reicht, hat eine Einstellung des 40-Hz- oder 20-Hz-Bands keine Wirkung. Darüber hinaus besteht immer die Gefahr, dass Lautsprecher überlastet und beschädigt werden.
- Wenn Einstellungen für den parametrischen Equalizer vorgenommen werden, treten die für den grafischen Equalizer außer Kraft.



4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "BASS SOUND CONT."

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

5 Drücken Sie die Taste 1 (SETUP).

Die Bass Sound-Listenanzeige erscheint.

6 Wählen Sie mit dem Drehschalter "BASS FOCUS".

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

7 Drücken Sie die Taste 3 (FRONT), 4 (LEFT), 5 (RIGHT) oder 6 (REAR), um das betreffende Lautsprecherpaar (vorne, hinten, links oder rechts) zu wählen.

8 Drücken Sie 1 (TIME ◀ DN) oder 2 (TIME UP ▶), um die Schrittzahl für die Lautsprecher einzustellen.

9 Wiederholen Sie Schritte 7 und 8, um die Einstellung für andere Kombinationen durchzuführen.

- Mit Bass Focus vorgenommene Einstellungen wirken sich auf die Laufzeitkorrektur aus.

BASS COMP.-Einstellung

Mit dieser Funktion können Sie den Bassklang wunschgemäß einstellen.

1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.

2 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste 4 (A.PROC).

Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.

4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "BASS SOUND CONT."

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

5 Drücken Sie die Taste 1 (SETUP).

Die Bass Sound-Listenanzeige erscheint.

6 Wählen Sie mit dem Drehschalter "BASS COMP".

Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.

7 Drücken Sie die Funktionstaste für den gewünschten Modus.

Die Intensität des Bassklangs nimmt in der Reihenfolge von MODE 1 bis 3 zu.

Wenn keiner der Modi aktiv sein soll, wählen Sie OFF.

Bass Focus

Der Zeitunterschied zwischen den Lautsprechern vorne/hinten und links/rechts kann paarweise abgeglichen werden. Die Zeitkorrektur ist im Bereich von 0,10 bis 20,00 ms in 201 Schritten (0 bis 200) möglich.

1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.

2 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste 4 (A.PROC).

Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.

Lautsprecherkonfiguration

Das PXA-H700 kann den Wiedergabe-Frequenzbereichen der angeschlossenen Lautsprecher entsprechend eingestellt werden. Prüfen Sie vor dieser Einstellung, welche der Lautsprecher (außer dem Subwoofer) tiefe Frequenzen (unterhalb 80 Hz) reproduzieren können.

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.

1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.

2 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.

Das Hauptmenü wird angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste 4 (A.PROC).

Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.

4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "SPEAKER SETUP".

5 Drücken Sie die Taste 1 (SETUP).

Die SPEAKER SETUP-Listenanzeige erscheint.

6 Wählen Sie mit dem Drehschalter einen Lautsprecher.

7 Drücken Sie zur Auswahl des Frequenzbereichs die betreffende Funktionstaste.

*1OFF: Wenn kein Lautsprecher angeschlossen ist.

SMALL: Wenn der angeschlossene Lautsprecher tiefe Frequenzen (unter 80 Hz) nicht reproduzieren kann.

*2LARGE: Wenn der angeschlossene Lautsprecher tiefe Frequenzen (unter 80 Hz) reproduzieren kann.

*1: Sie können die Frontlautsprecher nicht auf "OFF" (aus) stellen.

*2: Falls Sie die Frontlautsprecher auf "SMALL" stellen, können Sie für die Heck- und Zentrumslautsprecher nicht "LARGE" vorgeben.

- Beim Subwoofer können Sie lediglich "ON" oder "OFF" einstellen.
- Wenn der Center-Lautsprecherausgang auf "OFF" gesetzt ist, wird sein Tonsignal zu den FrontlautsprecherSignalen hinzugefügt.
- Wenn Sie anstelle eines Lautsprecherbereichs "OFF" einstellen, müssen Sie den betreffenden Lautsprecher deaktivieren (Seite 47).
- Führen Sie die Einstellung für alle Lautsprecher durch ("Front", "Center", "Heck" und "Subwoofer".) Andernfalls ist der Klang unter Umständen nicht ausgewogen.
- Wenn der Center-Lautsprecher als "OFF" definiert ist, bleibt die hier für den mittleren Lautsprecher vorgenommene Einstellung unwirksam.
- Durch des Umschalten der Einstellungen an einem einzelnen Lautsprecher können auf Grund von Einstellungserfordernissen Änderungen der Ausgabe an anderen Lautsprechern auftreten.
- Wenn PRO LOGIC II verwendet wird und der hintere Lautsprecher auf "LARGE" eingestellt worden ist, findet keine Wiedergabe über den Subwoofer statt.

- Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn für den Center-Lautsprecher im Lautsprecher-Konfigurationsmenü die Einstellung SMALL oder LAGE gewählt wurde.
- Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.

Einemischen von Bass-Sound in das HecklautsprecherSignal

Mit dieser Funktion können Sie Signalanteile der Frontlautsprecher in das Audiosignal der Hecklautsprecher einmischen, um den Klang im Fahrzeugfond zu verbessern.

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.

- 1 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** "REAR MIX".
- 2 Drücken Sie die Taste **[2] (ON)**.
Wenn Sie die Taste **[1] (OFF)** drücken, wird die Funktion REAR MIX deaktiviert.
- 3 Drücken Sie die Taste **[3] (LEVEL ◀DN)** oder **[4] (LEVEL ▶UP)**, um den Pegel einzustellen.
Fünf Pegel stehen zur Wahl: -6, -3, 0, +3 und +6. Je höher der Pegel, um so mehr Bass wird über die Hecklautsprecher wiedergegeben. (Der Effekt hängt vom Medium (DVD usw.) ab.)

- Diese Einstellung ist unwirksam, wenn die Hecklautsprecher bei der Lautsprecherkonfiguration deaktiviert wurden (OFF).
- Bei Linear-PCM-Signalen wird die Stimme unabhängig von den für REAR FILL und REAR MIX vorgenommenen Einstellungen vom hinteren Lautsprecher wiedergegeben.

Einstellung von Dolby 5.1ch

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.
- 2 Drücken Sie die **SOURCE/POWER-Taste**.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste **[4] (A.PROC)**.
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** "DOLBY 5.1CH SETUP".
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 Drücken Sie die Taste **[1] (SETUP)**.
Die DOLBY 5.1CH SETUP-Listenanzeige erscheint.
Sie können die nachfolgend beschriebenen Einstellungen vornehmen.

Ableichen des Klangbildes

Bei den meisten Systemen muss der Center-Lautsprecher direkt zwischen dem Fahrer und dem Beifahrer eingebaut werden. Mit dieser Funktion können Sie den Klang des Center-Kanal in Richtung des linken und rechten Lautsprechers verlagern. Dabei wird ein Klangbild simuliert, das den Eindruck vermittelt, dass sich der Center-Lautsprecher direkt vor dem Hörer befindet. Eine Einstellung der Klangbreite des Center-Kanals mit der Funktion PL II MUSIC (siehe "Verwendung des Pro Logic II-Modus" auf Seite 53) deaktiviert diese Funktion.

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.

- 1 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** BI-PHANTOM.
- 2 Drücken Sie die Taste **[2] (ON)**.
Wenn Sie die Taste **[1] (OFF)** drücken, wird die Funktion BI-PHANTOM deaktiviert.
- 3 Drücken Sie die Taste **[3] (LEVEL ◀DN)** oder **[4] (LEVEL ▶UP)**, um den Pegel einzustellen.
Der Einstellbereich geht von -5 bis +5. Je höher der Pegel, um so mehr wird der Klang des Center-Lautsprechers scheinbar zur Seite verlagert.

Einstellung eines kraftvollen Sounds mit hoher Lautstärke

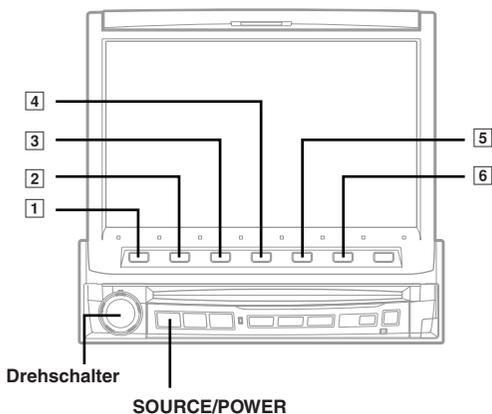
Bei Dolby Digital wird der Dynamikumfang komprimiert, damit bei normaler Lautstärke ein satter Sound erzielt wird. Diese Komprimierung kann deaktiviert werden, um einen kraftvollen Klang mit noch mehr Leistungsreserven zu erhalten, der dem Sound in einem Kino ähnelt.

Diese Funktion arbeitet nur im Dolby Digital-Modus.

- 1 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** "LISTENING MODE".
- 2 Drücken Sie die Taste **[1] (STD)** oder **[2] (MAX)**.
STD: Für kraftvollen Sound bei normaler Lautstärke
MAX: Für kraftvollen Sound bei hoher Lautstärke

- Hören Sie mit einer Lautstärke, die eine Wahrnehmung von Außengeräuschen zulässt.

Fortsetzung



Abgleichen der Lautsprecherpegel

Akustische Prüfsignale helfen Ihnen beim Abgleichen der Lautsprecherlautstärken. Bei optimal abgeglichenen Pegeln empfindet man an der Hörposition eine akustisch ausgewogene Klangpräsenz von allen Lautsprechern.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.*
 - 1 Wählen Sie mit dem **Drehschalter** "OUTPUT LEVEL".
 - 2 Drücken Sie die Taste **[1] (AUTO)**.
Auf jedem der Lautsprecherkanäle wird nacheinander ein Prüfsignal ausgegeben. Die Lautsprecher werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiederholt angesteuert.
Wenn Sie das Gerät 2 Sekunden lang nicht bedienen, wird automatisch zum nächsten Kanal gewechselt.
Links → Center → Rechts → Rechts Surround → Links Surround → Links
 - 3 Drücken Sie, während das Prüfsignal zu hören ist, die Taste **[2] (LEVEL ◀DN)** oder **[3] (LEVEL ▶UP)**, um die Lautstärke an die der anderen Lautsprecher anzugleichen.
 - Der Einstellbereich für die verschiedenen Lautsprecher ist -10 dB - +10 dB.
 - Nehmen Sie die Einstellung von den Frontlautsprechern ausgehend vor.
- *Deaktivierte Lautsprecher können nicht eingestellt werden. Siehe "Lautsprecherkonfiguration" (Seite 50).*

Abgleichen der DVD-Lautstärke

Sie können die Lautstärke (Signalpegel) der Modi Dolby Digital, ProLogic II, DTS und PCM abgleichen.

- *Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus werden alle Einstellungen annulliert.*

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
- 2 **Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 **Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 **Wählen Sie mit dem Drehschalter "DVD LEVEL".**
- 5 **Drücken Sie die Taste [1] (SETUP).**
Die DVD LEVEL-Listenanzeige erscheint.
- 6 **Wählen Sie mit dem Drehschalter den einzustellenden Modus.**
- 7 **Drücken Sie die Taste [1] (LEVEL ◀DN) oder [2] (LEVEL ▶UP), um den Pegel einzustellen.**
Der Pegel ist im Bereich von -5 bis +5 einstellbar.

Speichern der Einstellungen

Sie können die vorgenommenen Einstellungen speichern. Der Umfang der speicherbaren Einstellungen hängt vom verwendeten Klangprozessor ab.

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
 - 2 **Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
 - 3 **Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
 - 4 **Wählen Sie mit dem Drehschalter "PRESET MEMORY".**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 5 **Drücken Sie eine der Tasten von [1] (P.SET 1) bis [6] (P.SET 6) mindestens 2 Sekunden lang.**
Die Einstellungen sind gespeichert.
- *Gespeicherte Einstellungen bleiben auch beim Abklemmen der Batterie erhalten.*

Abrufen von Preset-Einstellungen aus dem Speicher

- 1 **Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
 - 2 **Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
 - 3 **Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
 - 4 **Wählen Sie mit dem Drehschalter "PRESET MEMORY".**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 5 **Drücken Sie eine der Tasten von [1] (P.SET 1) bis [6] (P.SET 6), um die dort gespeicherten Einstellungen abzurufen.**
- *Der Abruf aus dem Speicher nimmt einige Sekunden in Anspruch.*

Verwendung des Pro Logic II-Modus

Die Funktion Pro Logic II verarbeitet die auf den beiden Kanälen aufgezeichneten Musiksignale in einen Dolby-Surround-Sound. Für Zweikanal-Dolby Digital und -DTS gibt es außerdem eine "REAR FILL"-Funktion für die Abzweigung von Frontkanalsignalen an die Hecklautsprecher.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
- 2 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) wird eingeblendet.
- 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "DOLBY PL II."**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
- 5 Drücken Sie die Taste [1] (SETUP).**
Die DOLBY PL II-Einstellanzeige erscheint.
- 6 Wählen Sie mit dem Drehschalter "DOLBY PL II."**
- 7 Drücken Sie zur Auswahl des gewünschten Modus die betreffende Funktionstaste.**

PL II MOVIE:

Eignet sich für Fernsehsendungen in Stereo und alle in Dolby Surround codierten Programme. Der Modus verbessert die Klangfeldauflösung und erreicht beinahe die Qualität des diskreten 5.1-Kanal-Sounds.

PL II MUSIC:

Kann für alle Stereo-Musikaufnahmen eingesetzt werden und liefert ein breites, tiefes Klangfeld.

REAR FILL:

Der Ton wird je nach Eingangssignal unter Umständen nur über die Frontlautsprecher wiedergegeben. In solchen Fällen können Sie die Funktion "REAR FILL" verwenden, um Signale an die Hecklautsprecher abzuzweigen.

OFF: Die Funktion DOLBY PL II ist ausgeschaltet.

Wenn Sie PL II MUSIC wählen, können Sie die Klangweite des Center-Kanals einstellen, wie nachfolgend beschrieben.

Diese Funktion ermöglicht eine optimale Positionierung der Stimmen durch Verlagern des Center-Klangs zwischen dem Center-Lautsprecher und dem linken und rechten Lautsprecher. (Die bei "Abgleichen des Klangbilds" (Seite 51) vorgenommenen Einstellungen werden bei Aktivierung dieser Funktion außer Kraft gesetzt.)

- Wählen Sie mit dem **Drehschalter** "CENTER WIDTH CONT".
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - Drücken Sie die Taste [2] (**ON**).
Wenn Sie die Taste [1] (**OFF**) drücken, wird die Funktion CENTER WIDTH CONT deaktiviert.
 - Drücken Sie die Taste [3] (**LEVEL ◀DN**) oder [4] (**LEVEL ▶UP**), um den Pegel einzustellen.
Der Einstellbereich geht von 0 bis 7. Je höher der Einstellwert, um so mehr dehnt sich der Klang des Center-Lautsprechers zur Seite aus.
- Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn für den Center-Lautsprecher im Lautsprecher-Konfigurationsmenü die Einstellung SMALL oder LAGE gewählt wurde.*

- Vermeiden Sie im Verlauf der Einstellung Disc-Bedienvorgänge (Stopp, Pause, Disc-Wechsel, Titelsprung, schneller Vor-/Rücklauf) sowie eine Umschaltung der Tonquelle. Bei einem Wechsel des Decodermodus wird die Einstellung annulliert.*
- Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.*
- Die Funktion arbeitet nur bei Zweikanal-Tonsignalen. Wenn 5.1-Kanal-DTS- oder Dolby Digital-Signale eingegeben werden, wird die Funktion deaktiviert.*
- Wenn die Option REAR FILL eingestellt wird, während REAR MIX bereits aktiviert ist, hat dies keinen Einfluss auf den REAR FILL-Klang, da REAR MIX bei 2-Kanal-Decoderbetrieb für andere Signale als Linear-PCM Vorrang hat.*
- Bei Linear-PCM-Signalen wird die Stimme unabhängig von den für REAR FILL und REAR MIX vorgenommenen Einstellungen vom hinteren Lautsprecher wiedergegeben.*

Linear-PCM-Einstellung

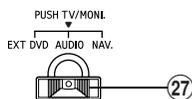
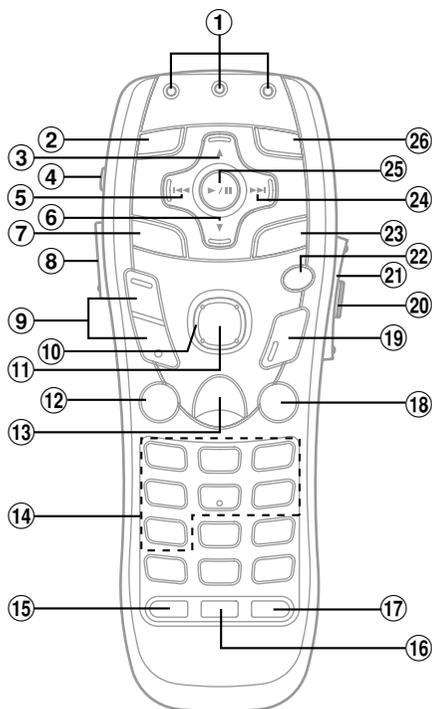
Discs, die mit Linear-PCM-Toninformation aufgenommen wurden, können auf 2 oder 3 Kanälen wiedergegeben werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die DEFEAT-Funktion nicht aktiviert ist.**
 - 2 Drücken Sie die SOURCE/POWER-Taste.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.
 - 3 Drücken Sie die Taste [4] (A.PROC).**
Die A.PROC-Liste (Klangprozessor) erscheint.
 - 4 Wählen Sie mit dem Drehschalter "PCM MODE".**
Die Funktionsbelegung der Tasten ändert sich.
 - 5 Drücken Sie die Taste [1] (2CH) oder [2] (3CH).**
2CH: 2-Kanal-Ausgabe (L/R)
3CH: 3-Kanal-Ausgabe (L/R/CENTER)
- Diese Einstellung ist nicht wirksam, wenn der Lautsprecher, wie im Abschnitt "Lautsprechereinstellungen" (Seite 47) erläutert, auf CENTER OFF gesetzt wurde.*

Fernbedienung

Bedienung des IVA-D900R

Zur Bedienung von Audio-Funktionen des IVA-D900R stellen Sie den Moduswahlschalter auf "AUDIO".



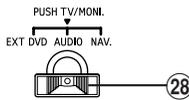
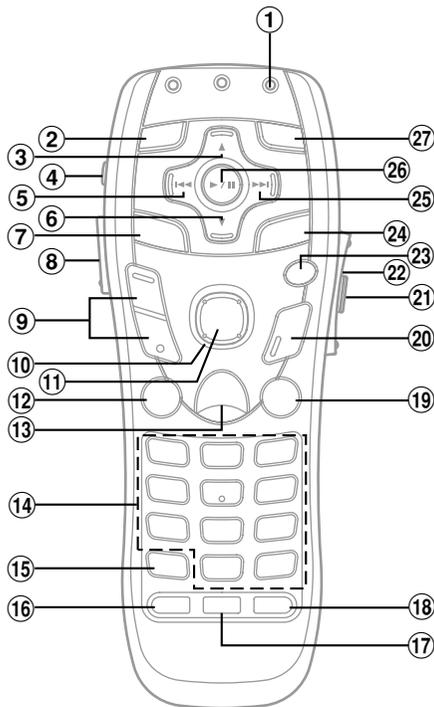
(Rückseite der Fernbedienung)

- ① **AUDIO/NAV/EXT DVD-Anzeigelampe**
Beim Verstellen des Moduswahlschalters blinkt die zugehörige Anzeigelampe zur Bestätigung einige Sekunden lang.
- ② **Taste A.PROC**
Drücken Sie diese Taste, um die Klangprozessorliste aufzurufen.
- ③ **Taste ▲**
Radio: Zum Abrufen eines gespeicherten Senders (Weiterschaltung aufwärts).
MP3 : Zum Auswählen eines Ordners (Weiterschaltung aufwärts).
CD-Wechsler: Zum Auswählen einer Disc (Weiterschaltung aufwärts).
- ④ **Taste POWER**
Zum Ein-/Ausschalten des Geräts.
- ⑤ **Taste ◀◀**
Radio : Für Sendersuchlauf abwärts.
CD/Wechsler: Sprung an den Anfang des aktuellen Titels. Schneller Rücklauf bei gedrückt gehaltener Taste.
MP3: Sprung an den Anfang der aktuellen Datei.
DVD/Video-CD: Zum Heraussuchen einer gewünschten Stelle auf der Disc.
Wenn die Taste während der Wiedergabe mindestens 1 Sekunde lang gedrückt wird, schaltet das Laufwerk auf Rücklauf mit doppelter Geschwindigkeit. Wird die Taste 5 Sekunden lang festgehalten, schaltet das Laufwerk auf Rücklauf mit 8facher Geschwindigkeit um.
- ⑥ **Taste ▼**
Radio: Zum Abrufen eines gespeicherten Senders (Weiterschaltung abwärts).
MP3: Zum Auswählen eines Ordners (Weiterschaltung abwärts).
CD-Wechsler: Zum Auswählen einer Disc (Weiterschaltung abwärts).
- ⑦ **Taste V.SEL**
Zum Wechseln der Bildquelle, wenn das Gerät mit einem separat erhältlichen Monitor eingesetzt wird (Simultan-Funktion).
Zum Aufheben der Simultan-Funktion die Taste erneut 2 Sekunden lang drücken.
- ⑧ **Taste LIGHT**
Zum Einschalten der Tastenbeleuchtung.
- ⑨ **Taste TILT ^ / v**
Zum Einstellen des Winkels des beweglichen Audiodisplays.
Bei gedrückt gehaltener Taste ändert sich der Winkel übergangslos.
- ⑩ **Joystick**
Zum Auswählen von Menüoptionen.
- ⑪ **Taste ENTER**
Zum Aufrufen von Optionen und Eingeben von Einstellungen.

- ⑫ **Taste REAR**
Zum Umschalten auf einen anderen Fernbedienungssensor. Hierzu die Fernbedienung auf den Sensor am IVA-D900R richten und die Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken.
Zum Zurückschalten auf den anfänglichen Fernbedienungssensor die Fernbedienung auf den Sensor des gegenwärtig gewählten externen Geräts richten und REAR erneut drücken.
- ⑬ **Taste RETURN**
DVD/Video-CD (PBC AN): Rückkehr zur vorherigen Anzeige. (Bei manchen Discs nicht möglich.)
- ⑭ **Zifferntastatur**
Die in der Funktionsübersicht des Hauptmenüs angezeigten Funktionen sind den Tasten 1 bis 7 zugeordnet.
- ⑮ **Taste AUDIO**
DVD: Zum Wechseln der Tonspur.
- ⑯ **Taste SUB T.**
DVD: Zum Wechseln der Untertitelsprache.
- ⑰ **Taste ANGLE**
DVD: Zum Ändern des Video-Blickwinkels.
- ⑱ **Taste DISP/TOP.M**
DVD/Video-CD: Zum Anzeigen des Wiedergabestatus.
DVD: Zum Aufrufen der Menüanzeige (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑲ **Taste MENU/SETUP**
DVD: Zum Einblenden der Menüanzeige.
Video-CD: Zum Ein-/Ausschalten der PBC-Funktion. (Bei Video-CDs mit Wiedergabe-Sonderfunktionen)
Dient auch zum Aufrufen der Setup-Listenanzeige (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑳ **Taste MUTE**
Zum augenblicklichen Dämpfen der Lautstärke um 20 dB. Die Lautstärkereduzierung wird durch einen weiteren Tastendruck wieder aufgehoben.
Dient auch zum Öffnen oder Schließen des Monitors (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ㉑ **Taste VOLUME** \wedge / \vee
Zum Anheben oder Absenken der Lautstärke.
- ㉒ **Taste ■**
Zum Stoppen der Wiedergabe.
- ㉓ **Taste SOURCE**
Zum Auswählen der Audioquelle.
- ㉔ **Taste ►►**
Radio: Für Sendersuchlauf aufwärts.
CD-Wechsler: Sprung an den Anfang des nächsten Titels. Schneller Vorlauf bei gedrückt gehaltener Taste.
MP3: Sprung an den Anfang der nächsten Datei.
DVD/Video-CD:
 - Zum Heraussuchen einer gewünschten Stelle auf der Disc.
 - Wenn die Taste während der Wiedergabe mindestens 1 Sekunde lang gedrückt wird, schaltet das Laufwerk auf Vorlauf mit doppelter Geschwindigkeit. Wird die Taste 5 Sekunden lang festgehalten, schaltet das Laufwerk auf Vorlauf mit 8facher Geschwindigkeit um.
 - Im Pausenmodus kann die Taste gedrückt gehalten werden, um das Bild in Zeitlupe (1/8 der Normalgeschwindigkeit) wiederzugeben. Wenn die Taste mehr als 5 Sekunden lang gedrückt wird, schaltet das Laufwerk auf Zeitlupe mit der Hälfte (1/2) der Normalgeschwindigkeit um.
 - Antippen der Taste im Pausenmodus schaltet das Bild in Einzelbildschritten weiter.
- ㉕ **Taste ►||**
Radio: Zum Auswählen des Einstellmodus.
Wenn Sie die Taste mehr als 2 Sekunden lang gedrückt halten, schaltet das Gerät um zur Speicherautomatik.
Disc: Zum Umschalten zwischen Wiedergabe und Pause.
- ㉖ **Taste BAND**
Radio: Zum Auswählen des Wellenbereichs.
CD/Wechsler: Zum Wechseln des Disc-Modus.
- ㉗ **Moduswahlschalter**
Position "AUDIO": Zur Bedienung des IVA-D900R.
Position "EXT DVD": Zur Bedienung eines optionalen DVD-Geräts.
Position "NAV.": Zur Bedienung eines optionalen Navigationssystems.
Beim Drücken des Schalters wird auf TV-Modus geschaltet.
Blinken der zugehörigen Anzeigelampe bestätigt, dass die Bedienung möglich ist.

Bedienung eines DVD-Players/DVD-Wechslers (separat erhältlich)

Zur Bedienung eines optionalen DVD-Players oder DVD-Wechslers stellen Sie den Moduswahlschalter auf "EXT DVD".



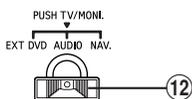
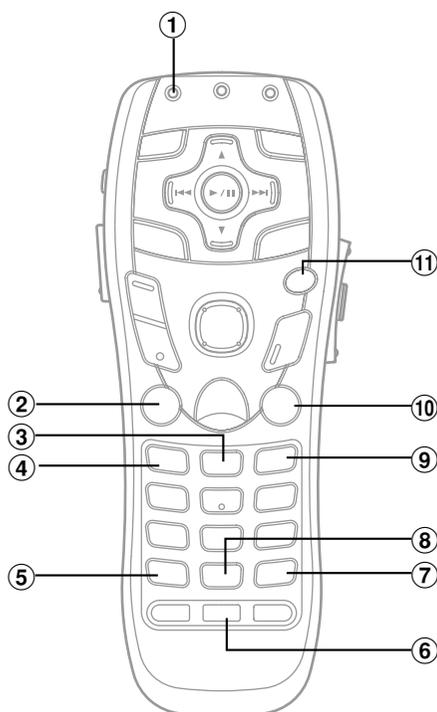
(Rückseite der Fernbedienung)

- ① **EXT DVD-Anzeigelampe**
Beim Verstellen des Moduswahlschalters auf EXT DVD blinkt diese Anzeigelampe zur Bestätigung einige Sekunden lang.
- ② **Taste A.PROC**
Mit dieser Taste wird der externe Klangprozessor angewählt.
- ③ **Taste ▲**
Zum Auswählen einer Disc (Weiterschaltung aufwärts) (nur bei einem DVD-Wechsler möglich)
- ④ **Taste POWER**
Dient auch zum Umschalten zwischen NTSC und PAL (mindestens 5 Sekunden lang drücken).
- ⑤ **Taste ◀◀**
Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels oder Titels.
Dient auch für schnellen Rücklauf durch das Kapitel bzw. den Titel (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑥ **Taste ▼**
Zum Auswählen einer Disc (Weiterschaltung abwärts) (nur bei einem DVD-Wechsler möglich)

- ⑦ **Taste V.SEL**
Zum Umschalten zwischen TV- und DVD-Bild.
- ⑧ **Taste LIGHT**
Zum Einschalten der Tastenbeleuchtung.
- ⑨ **Taste TILT ^ / v**
Zum Einstellen des Winkels des Audiodisplays.
- ⑩ **Joystick**
Zum Auswählen von Optionen auf dem Bildschirm.
- ⑪ **Taste ENTER**
Zum Aufrufen der gewählten Option.
- ⑫ **Taste REAR**
Die Funktion der Taste REAR lässt sich auch mit der Taste V.OUT auf der mit dem DVD-Player oder DVD-Wechsler mitgelieferten Fernbedienung ausführen. Lesen Sie dazu den mit einem Stern versehenen ergänzenden Hinweis in Schritt 3 unter "Einblenden des Bildes einer anderen Quelle (Simultan-Funktion)" auf Seite 28.
- ⑬ **Taste RETURN**
Zum Zurückgehen zur vorherigen Auswahlanzeige.
- ⑭ **Zifferntastatur**
Zum Eingeben von Zahlen.
- ⑮ **Taste DEL.**
Zum Löschen der Ziffer an der aktuellen Eingabestelle.
Dient auch zum Löschen der kompletten Zahlen (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑯ **Taste AUDIO**
Umschalten zwischen Tonspuren
- ⑰ **Taste SUB T.**
Zum Wechseln der Untertitelsprache.
Dient zum Ein- oder Ausschalten des displays der Untertitelsprache (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑱ **Taste ANGLE**
Zum Wechseln des Video-Blickwinkels.
- ⑲ **Taste DISP/TOP. M**
Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des Kapitels/ Titels bzw. an einem Spielzeit-Punkt.
Dient auch zum Einblenden des Titelménüs (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ⑳ **Taste MENU/SETUP**
Zum Aufrufen des DVD-Ménüs.
Dient auch zum Aufrufen des SETUP-Ménüs (Grundeinstellungen).
- ㉑ **Taste MUTE**
Zum augenblicklichen Dämpfen der Lautstärke des IVA-D900R. Die Lautstärkereduzierung wird durch einen weiteren Tastendruck wieder aufgehoben.
- ㉒ **Taste VOLUME ^ / v**
Zum Einstellen der Lautstärke des IVA-D900R.
- ㉓ **Taste ■**
Zum Anhalten der Wiedergabe am aktuellen Punkt. Durch einen erneuten Druck auf die Taste wird die PRE STOP-Funktion aufgehoben und die Wiedergabe beendet.
- ㉔ **Taste SOURCE**
Zum Auswählen der Audioquelle.
- ㉕ **Taste ▶▶**
Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des folgenden Kapitels oder Titels.
Dient auch für schnellen Vorlauf durch das Kapitel bzw. den Titel (mindestens 2 Sekunden lang drücken).

- ②⑥ **Taste ►/||**
Zum Starten der Wiedergabe.
Ermöglicht auch Wiedergabe in Zeitlupe (mindestens 2 Sekunden lang drücken).
- ②⑦ **Taste BAND**
Zum Wechseln des Bands (Audio) oder des Disc-Modus.
- ②⑧ **Moduswahlschalter**
Muss zur Bedienung des angeschlossenen DVD-Players/ DVD-Wechslers auf "EXT DVD" eingestellt werden.
 - *Abhängig von der Disc oder dem Wiedergabestatus arbeiten manche Funktionen nicht. In diesem Fall sehen Sie die Markierung  auf dem Display.*

Bedienung eines Navigationssystems (separat erhältlich)



(Rückseite der Fernbedienung)

- ① **NAV.-Anzeigelampe**
Beim Verstellen des Moduswahlschalters auf "NAV." blinkt diese Anzeigelampe zur Bestätigung einige Sekunden lang.
- ② **Taste LO.PT. (lokaler Punkt)**
Mit dieser Taste werden die aktuelle Position des Fahrzeugs oder lokale Sehenswürdigkeiten in der Nähe angezeigt. Beim Betätigen der Taste wird das Auswahlmü für die angezeigten lokalen Punkte eingeblendet.
- ③ **Taste POS. (Position)**
Zum Anzeigen der aktuellen Position des Fahrzeugs oder des Breiten-/Längengrads.
Bei wiederholtem Drücken der Taste wechselt die Anzeige folgendermaßen:

→Norden oben → Richtung oben
- ④ **Taste ROUTE**
Mit dieser Taste kann die Routenbestimmung erneut dahingehend angegeben werden, ob Autobahnen oder Landstraßen bevorzugt werden sollen.
- ⑤ **Taste DEST. (Ziel)**
Zum Aufrufen der Eingabeanzeige für Straßennamen.
- ⑥ **Taste DEL. DEST**
Zum Löschen des aktuellen Ziels.
- ⑦ **Taste OK M.PT (Speicherpunkt)**
Zum Aufrufen der Liste mit den Speicherpunkten.
- ⑧ **Taste TEL**
Zum Aufrufen der Eingabeanzeige für Telefonnummern.
- ⑨ **Taste VOICE**
Zum Aktivieren der Sprachansage für das nächste Routenmanöver oder Wiederholen der letzten Anweisung.
- ⑩ **Taste **
Zum Umschalten zwischen Anzeige mit zwei Bildern und Anzeige mit einem Bild.
- ⑪ **Taste MODE**
Zum Eingeben von Zahlen mit den Zifferntasten und sowie den Tasten DEL. und +10.
Nach Drücken der Taste MODE kann die Eingabe mit den folgenden Tasten erfolgen, während die Statusanzeige blinkt: Zifferntasten (0-9), DEL. und +10.
- ⑫ **Moduswahlschalter**
Dieser Schalter wird zur Bedienung eines angeschlossenen Alpine-Navigationssystems auf "NAV" gestellt.

Bedienung eines separat erhältlichen TV-Modus

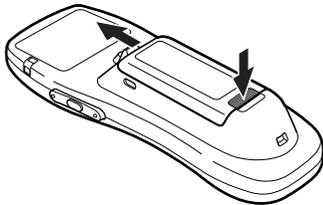
- Zum Bedienen eines optionalen TV-Moduls von Alpine drücken Sie auf den Moduswahlschalter an der Rückseite der Fernbedienung. Führen Sie den Bedienschnitt aus, während die Anzeigelampe an der Fernbedienung blinkt.
- Beiliegender Aufkleber für die Fernbedienung: Bringen Sie den Aufkleber für den Typ des verwendeten TV-Monitors an der Rückseite der Fernbedienung an.
 - *Die Bedienung hängt vom jeweiligen Gerät ab. Manche Geräte können nicht fernbedient werden. Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes.*

Austausch der Batterien

Verwendbare Batterie: Verwenden Sie zwei Trockenbatterien oder äquivalente der AAA-Größe.

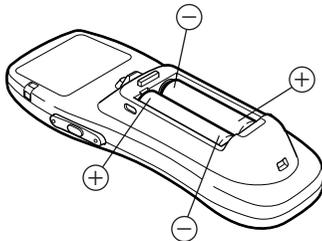
1 Batteriedeckel öffnen.

Drücken Sie auf den Batteriedeckel, schieben Sie ihn wie abgebildet in Pfeilrichtung und nehmen Sie den Deckel ab.



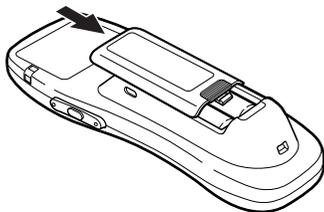
2 Austausch der Batterien.

Legen Sie die Batterien in das Batteriefach ein. Beachten Sie dabei die Polaritäten (+) und (-) wie unten gezeigt.



3 Batteriedeckel schließen.

Schieben Sie den Deckel in Pfeilrichtung bis Sie einen Klick hören.



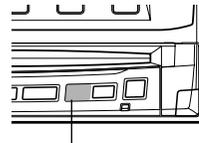
! Warnung

KEINE BETRIEBUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN FÜHREN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

Anmerkungen zur Fernbedienung

Richten Sie den Fernbedienungstransmitter auf den Fernbedienungssensor.



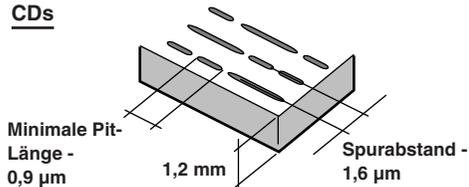
Fernbedienungssensor

- Richten Sie die Fernbedienung innerhalb eines Abstandes von 2 m auf den Fernbedienungssensor.
- Wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, kann es sein, dass die Fernbedienung nicht funktioniert.
- Die Fernbedienung ist relativ klein mit geringem Gewicht. Um Beschädigungen, kurze Lebensdauer der Batterien, Fehler beim Betrieb und die Verschlechterung der Tastenfunktionen zu vermeiden, sollten Sie folgendes beachten.
 - Schützen Sie die Fernbedienung vor Fall und Stoß.
 - Stecken Sie die Fernbedienung nicht in die Hosentasche.
 - Schützen Sie die Fernbedienung vor dem Verschütten von Getränken, Feuchtigkeit und Staub.
 - Legen Sie die Fernbedienung nicht in die direkte Sonnenbestrahlung.

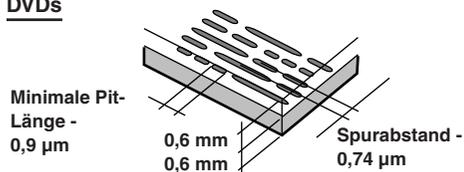
Über DVDs

Musik-CDs und -DVDs haben Spuren auf denen die digitalen Daten aufgenommen werden. Die Daten werden auf diesen Spuren als mikroskopisch kleine Pits (Vertiefungen) aufgezeichnet und zur Wiedergabe der Disc mit einem Laserstrahl abgetastet. Die Aufzeichnungsdichte der DVDs ist doppelt so hoch als die der CDs, so dass auf DVDs mehr Daten auf kleinerem Raum aufgezeichnet werden können.

CDs



DVDs



Eine 12-cm-Disc kann einen Spielfilm oder etwa 4 Stunden Musik aufnehmen.

Zudem bieten DVDs durch die horizontale Auflösung von über 500 Zeilen (im Vergleich zu einem VHS-Band mit weniger als 300 Zeilen) eine scharfe Bildqualität mit strahlenden Farben. Durch einen zusätzlichen, optionalen digitalen Audio-Prozessor (PXA-H900/PXA-H510/PXA-H700) können Sie die Soundqualität und Ausstrahlung eines Filmtheaters mit dem Surround-Sound von Dolby Digital 5,1-Kanal erzeugen. Außerdem stellen DVDs eine Auswahl von Funktionen zur Verfügung.

Daneben bieten DVDs eine Reihe von Funktionen

- **Mehrfache Audio-Aufnahmen* (Seite 20)**
Filme können mit bis zu acht Sprachen aufgenommen werden. Die gewünschte Sprache kann mit der Fernbedienung ausgewählt werden.
- **Untertitelfunktion* (Seite 21)**
Filme können Untertitel mit bis zu 32 Sprachen enthalten. Die gewünschte Sprache der Untertitel kann mit der Fernbedienung ausgewählt werden.
- **Unterschiedliche Aufnahmewinkel* (Seite 20)**
Wenn Filmaufnahmen aus unterschiedlichen Aufnahmewinkeln auf einer DVD enthalten sind, kann der gewünschte Winkel mit der Fernbedienung ausgewählt werden.
- **Unterschiedliche Filmabläufe***
Bei dieser Funktion enthält die DVD verschiedene Filmabläufe zu einem einzelnen Film. Sie können unterschiedliche Filmabläufe wählen und sich damit unterschiedliche Versionen des gleichen Filmes ansehen. Die Bedienung ist von Disc zu Disc unterschiedlich. Auswahlbildschirme zur Wahl des Filmablaufes inklusive Anweisungen erscheinen während des Films. Folgen Sie einfach den Anweisungen.

* Die Funktionen: Audio-Sprachen, Untertitel-Sprachen, Aufnahmewinkel etc. unterscheiden sich von Disc zu Disc. Für Einzelheiten sehen Sie die Anweisungen zu der betreffenden Disc.

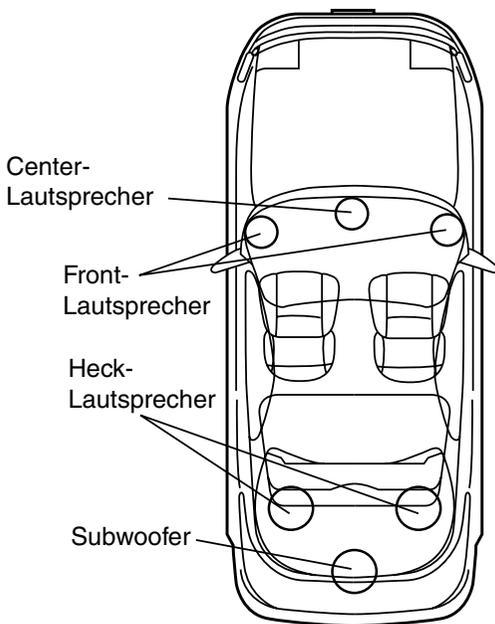
Terminologie

Dolby Digital

Dolby Digital ist eine digitale Audio-Kompressionstechnologie, die von Dolby Laboratories entwickelt wurde. Diese Technologie ist nicht nur kompatibel mit Mono (1-Kanal) sondern auch mit dem 5,1-Kanal-Surround-Sound. Die Signale der einzelnen Kanäle sind gänzlich unabhängig voneinander, so dass große Audio-Datenmengen in effizienter Weise auf der Disc aufgezeichnet werden können und da die Aufzeichnung digital erfolgt, gibt es nur einen geringfügigen Verlust an Soundqualität.

* *Um in den Genuss des vollen 5,1-Surround-Klanges zu kommen, ist ein separat als Zubehör erhältlicher digitaler Audio-Prozessor (PXA-H510/PXA-H900/PXA-H700) erforderlich.*

Der IVA-D900R führt die Dolby Digital-Entschlüsselung bei der Wiedergabe digitaler Signale aus. Dabei ist der Klang gelegentlich 2- statt 5,1-kanalig.



**Lautsprecheranordnung
für den Dolby-Digital-
oder DTS-Sound**

DTS

Dies ist ein digitales Tonformat des DTS-Tonsystems für den Hausgebrauch. DTS ist ein Tonsystem höchster Qualität, das für die Anwendung in Filmtheatern von Digital Theater Systems Corp. entwickelt wurde.

DTS hat sechs voneinander unabhängige Tonkanäle. Die Filmtheater-Wiedergabequalität wird bei der Anwendung zu Hause oder bei anderen Einrichtungen voll realisiert. DTS ist die Abkürzung für Digital Theater System.

* *Damit Sie den DTS-Surround-Sound genießen können, ist ein separat erhältlicher digitaler DTS-Audio-Prozessor (PXA-H900/PXA-H700) erforderlich. Die DVD-Video-Software muss auch eine DTS Tonspur aufweisen.*

Der IVA-D900R ist mit einem eingebauten DTS-2-Kanal-Audiodecoder ausgestattet. Darüber hinaus verfügt es auch über analoge Audioausgänge.

Dolby Pro Logic

Mit der Technologie Dolby Pro Logic werden in Dolby Surround kodierte Programme entschlüsselt. Die Pro Logic-Entschlüsselung bietet Ihnen vier Klangkanäle (vorn links/rechts, Mitte und einkanaliger hinterer Surround) von einer 2-Kanal-Quelle (Stereo).

* *Um in den Genuss des Dolby Pro Logic-Surround-Klanges zu kommen, ist ein separat als Zubehör erhältlicher digitaler Audio-Prozessor (PXA-H510/PXA-H900) erforderlich.*

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II spielt 2-Kanal-Quellen über den gesamten Frequenzbereich ab. Dies wird durch einen weiterentwickelten, Matrix-Surrounddecoder für hohe Soundqualität erreicht, der die räumlichen Eigenschaften der Originalaufnahme herauszieht, ohne dass irgendwelche Töne hinzugefügt werden oder die Tonquelle geändert wird.

* *Um in den Genuss des Dolby Pro Logic II-Surround-Klanges zu kommen, ist der separat als Zubehör erhältlicher digitaler Audio-Prozessor (PXA-H700) erforderlich.*

Lineares PCM-Audioformat (LPCM)

LPCM ist das auf Musik-CDs verwendete Aufnahmeformat. Im Vergleich zu Musik-CDs, die mit 44,1 kHz/16 Bit aufgezeichnet sind, werden DVDs mit 48 kHz/16 Bit bis 96 kHz/24 Bit aufgezeichnet und erzielen damit eine höhere Soundqualität als Musik-CDs.

Gefährdungsindex (Kindersicherung)

Diese ist eine Funktion der DVDs, um das Anschauen von Filmen auf die durch Ländergesetze festgelegten Altersgruppen entsprechend beschränken zu können. Die Art und Weise, wie die Aufführung eingeschränkt wird, unterscheidet sich von DVD zu DVD. Manchmal kann eine DVD überhaupt nicht abgespielt werden; manchmal werden Szenen übersprungen oder auch durch andere Szenen ersetzt.

Liste der Sprachencodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 29.)

Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache
AA	6565	Afar	IE	7369	Interlingue	RN	8278	Kirundi
AB	6566	Abkhazian	IK	7375	Inupiak	RO	8279	Romanian
AF	6570	Afrikaans	IN	7378	Indonesian	RU	8285	Russian
AM	6577	Amharic	IS	7383	Icelandic	RW	8287	Kinyarwanda
AR	6582	Arabic	IT	7384	Italian	SA	8365	Sanskrit
AS	6583	Assamese	IW	7387	Hebrew	SD	8368	Sindhi
AY	6589	Aymara	JA	7465	Japanese	SG	8371	Sangho
AZ	6590	Azerbajjani	JI	7473	Yiddish	SH	8372	Serbo-Croatian
BA	6665	Bashkir	JW	7487	Javanese	SI	8373	Singhalese
BE	6669	Byelorussian	KA	7565	Georgian	SK	8375	Slovak
BG	6671	Bulgarian	KK	7575	Kazakh	SL	8376	Slovenian
BH	6672	Bihari	KL	7576	Greenlandic	SM	8377	Samoan
BI	6673	Bislama	KM	7577	Cambodian	SN	8378	Shona
BN	6678	Bengali, Bangla	KN	7578	Kannada	SO	8379	Somali
BO	6679	Tibetan	KO	7579	Korean	SQ	8381	Albanian
BR	6682	Breton	KS	7583	Kashmiri	SR	8382	Serbian
CA	6765	Catalan	KU	7585	Kurdish	SS	8383	Siswati
CO	6779	Corsican	KY	7589	Kirghiz	ST	8384	Sesotho
CS	6783	Czech	LA	7665	Latin	SU	8385	Sundanese
CY	6789	Welsh	LN	7678	Lingala	SV	8386	Swedish
DA	6865	Danish	LO	7679	Laothian	SW	8387	Swahili
DE	6869	German	LT	7684	Lithuanian	TA	8465	Tamil
DZ	6890	Bhutani	LV	7686	Latvian, Lettish	TE	8469	Telugu
EL	6976	Greek	MG	7771	Malagasy	TG	8471	Tajik
EN	6978	English	MI	7773	Maori	TH	8472	Thai
EO	6979	Esperanto	MK	7775	Macedonian	TI	8473	Tigrinya
ES	6983	Spanish	ML	7776	Malayalam	TK	8475	Turkmen
ET	6984	Estonian	MN	7778	Mongolian	TL	8476	Tagalog
EU	6985	Basque	MO	7779	Moldavian	TN	8478	Setswana
FA	7065	Persian	MR	7782	Marathi	TO	8479	Tonga
FI	7073	Finnish	MS	7783	Malay	TR	8482	Turkish
FJ	7074	Fiji	MT	7784	Maltese	TS	8483	Tsonga
FO	7079	Faroese	MY	7789	Burmese	TT	8484	Tatar
FR	7082	French	NA	7865	Nauru	TW	8487	Twi
FY	7089	Frisian	NE	7869	Nepali	UK	8575	Ukrainian
GA	7165	Irish	NL	7876	Dutch	UR	8582	Urdu
GD	7168	Scots Gaelic	NO	7879	Norwegian	UZ	8590	Uzbek
GL	7176	Galician	OC	7967	Occitan	VI	8673	Vietnamese
GN	7178	Guarani	OM	7977	(Afan) Oromo	VO	8679	Volapuk
GU	7185	Gujarati	OR	7982	Oriya	WO	8779	Wolof
HA	7265	Hausa	PA	8065	Punjabi	XH	8872	Xhosa
HI	7273	Hindi	PL	8076	Polish	YO	8979	Yoruba
HR	7282	Croatian	PS	8083	Pashto, Pushto	ZH	9072	Chinese
HU	7285	Hungarian	PT	8084	Portuguese	ZU	9085	Zulu
HY	7289	Armenian	QU	8185	Quechua			
IA	7365	Interlingua	RM	8277	Rhaeto-Romance			

Liste des Ländercodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 30.)

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
AD	6568	Andorra	DM	6877	Dominica	KI	7573	Kiribati
AE	6569	United Arab Emirates	DO	6879	Dominican Republic	KM	7577	Comoros
AF	6570	Afghanistan	DZ	6890	Algeria	KN	7578	Saint Kitts and Nevis
AG	6571	Antigua and Barbuda	EC	6967	Ecuador	KP	7580	Korea, Democratic People's Republic of
AI	6573	Anguilla	EE	6969	Estonia			
AL	6576	Albania	EG	6971	Egypt	KR	7582	Korea, Republic of
AM	6577	Armenia	EH	6972	Western Sahara	KW	7587	Kuwait
AN	6578	Netherlands Antilles	ER	6982	Eritrea	KY	7589	Cayman Islands
AO	6579	Angola	ES	6983	Spain	KZ	7590	Kazakstan
AQ	6581	Antarctica	ET	6984	Ethiopia	LA	7665	Lao People's Democratic Republic
AR	6582	Argentina	FI	7073	Finland			
AS	6583	American Samoa	FJ	7074	Fiji	LB	7666	Lebanon
AT	6584	Austria	FK	7075	Falkland Islands	LC	7667	Saint Lucia
AU	6585	Australia	FM	7077	Micronesia, Federated States of	LI	7673	Liechtenstein
AW	6587	Aruba	FO	7079	Faroe Islands	LK	7675	Sri Lanka
AZ	6590	Azerbaijan	FR	7082	France	LR	7682	Liberia
BA	6665	Bosnia and Herzegovina	GA	7165	Gabon	LS	7683	Lesotho
BB	6666	Barbados	GB	7166	United Kingdom	LT	7684	Lithuania
BD	6668	Bangladesh	GD	7168	Grenada	LU	7685	Luxembourg
BE	6669	Belgium	GE	7169	Georgia	LV	7686	Latvia
BF	6670	Burkina Faso	GF	7170	French Guiana	LY	7689	Libyan Arab Jamahiriya
BG	6671	Bulgaria	GH	7172	Ghana	MA	7765	Morocco
BH	6672	Bahrain	GI	7173	Gibraltar	MC	7767	Monaco
BI	6673	Burundi	GL	7176	Greenland	MD	7768	Moldova, Republic of
BJ	6674	Benin	GM	7177	Gambia	MG	7771	Madagascar
BM	6677	Bermuda	GN	7178	Guinea	MH	7772	Marshall Islands
BN	6678	Brunei Darussalam	GP	7180	Guadeloupe	MK	7775	Macedonia, The former Yugoslav Republic of
BO	6679	Bolivia	GQ	7181	Equatorial Guinea			
BR	6682	Brazil	GR	7182	Greece	ML	7776	Mali
BS	6683	Bahamas	GS	7183	South Georgia and the South Sandwich Islands	MM	7777	Myanmar
BT	6684	Bhutan				MN	7778	Mongolia
BV	6686	Bouvet Island	GT	7184	Guatemala	MO	7779	Macau
BW	6687	Botswana	GU	7185	Guam	MP	7780	Northern Mariana Islands
BY	6689	Belarus	GW	7187	Guinea-Bissau	MQ	7781	Martinique
BZ	6690	Belize	GY	7189	Guyana	MR	7782	Mauritania
CA	6765	Canada	HK	7275	Hong Kong	MS	7783	Montserrat
CC	6767	Cocos (Keeling) Islands	HM	7277	Heard Island and McDonald Islands	MT	7784	Malta
CD	6768	Congo, the Democratic Republic of the	HN	7278	Honduras	MU	7785	Mauritius
CF	6770	Central African Republic	HR	7282	Croatia	MV	7786	Maldives
CG	6771	Congo	HT	7284	Haiti	MW	7787	Malawi
CH	6772	Switzerland	HU	7285	Hungary	MX	7788	Mexico
CI	6773	Cote d'Ivoire	ID	7368	Indonesia	MY	7789	Malaysia
CK	6775	Cook Islands	IE	7369	Ireland	MZ	7790	Mozambique
CL	6776	Chile	IL	7376	Israel	NA	7865	Namibia
CM	6777	Cameroon	IN	7378	India	NC	7867	New Caledonia
CN	6778	China	IO	7379	British Indian Ocean Territory	NE	7869	Niger
CO	6779	Colombia	IQ	7381	Iraq	NF	7870	Norfolk Island
CR	6782	Costa Rica	IR	7382	Iran, Islamic Republic of	NG	7871	Nigeria
CU	6785	Cuba	IS	7383	Iceland	NI	7873	Nicaragua
CV	6786	Cape Verde	IT	7384	Italy	NL	7876	Netherlands
CX	6788	Christmas Island	JM	7477	Jamaica	NO	7879	Norway
CY	6789	Cyprus	JO	7479	Jordan	NP	7880	Nepal
CZ	6790	Czech Republic	JP	7480	Japan	NR	7882	Nauru
DE	6869	Germany	KE	7569	Kenya	NU	7885	Niue
DJ	6874	Djibouti	KG	7571	Kyrgyzstan	NZ	7890	New Zealand
DK	6875	Denmark	KH	7572	Cambodia	OM	7977	Oman
						PA	8065	Panama

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
PE	8069	Peru	SJ	8374	Svalbard and Jan Mayen	TW	8487	Taiwan, Province of China
PF	8070	French Polynesia	SK	8375	Slovakia	TZ	8490	Tanzania, United Republic of
PG	8071	Papua New Guinea	SL	8376	Sierra Leone	UA	8565	Ukraine
PH	8072	Philippines	SM	8377	San Marino	UG	8571	Uganda
PK	8075	Pakistan	SN	8378	Senegal	UM	8577	United States Minor Outlying Islands
PL	8076	Poland	SO	8379	Somalia	US	8583	United States
PM	8077	Saint Pierre and Miquelon	SR	8382	Suriname	UY	8589	Uruguay
PN	8078	Pitcairn	ST	8384	Sao Tome and Principe	UZ	8590	Uzbekistan
PR	8082	Puerto Rico	SV	8386	El Salvador	VA	8665	Holy See (Vatican City State)
PT	8084	Portugal	SY	8389	Syrian Arab Republic	VC	8667	Saint Vincent and the Grenadines
PW	8087	Palau	SZ	8390	Swaziland	VE	8669	Venezuela
PY	8089	Paraguay	TC	8467	Turks and Caicos Islands	VG	8671	Virgin Island, British
QA	8165	Qatar	TD	8468	Chad	VI	8673	Virgin Islands, U.S
RE	8269	Reunion	TF	8470	French Southern Territories	VN	8678	Viet Nam
RO	8279	Romania	TG	8471	Togo	VU	8685	Vanuatu
RU	8285	Russian Federation	TH	8472	Thailand	WF	8770	Wallis and Futuna
RW	8287	Rwanda	TJ	8474	Tajikistan	WS	8783	Samoa
SA	8365	Saudi Arabia	TK	8475	Tokelau	YE	8969	Yemen
SB	8366	Solomon Islands	TM	8477	Turkmenistan	YT	8984	Mayotte
SC	8367	Seychelles	TN	8478	Tunisia	YU	8985	Yugoslavia
SD	8368	Sudan	TO	8479	Tonga	ZA	9065	South Africa
SE	8369	Sweden	TP	8480	East Timor	ZM	9077	Zambia
SG	8371	Singapore	TR	8482	Turkey	ZW	9087	Zimbabwe
SH	8372	Saint Helena	TT	8484	Trinidad and Tobago			
SI	8373	Slovenia	TV	8486	Tuvalu			

Im Problemfall

Sollte beim Betrieb ein Problem auftreten, schalten Sie das Gerät zunächst einmal aus und dann wieder ein. Falls das Problem hierdurch nicht beseitigt wird, gehen Sie die Punkte in der folgenden Prüfliste durch. Diese Übersicht hilft Ihnen bei der Identifizierung und Beseitigung von Problemen mit diesem Gerät. Prüfen Sie zusätzlich auch die anderen Anlagengeräte auf korrekten Anschluss. Wenn das Problem sich nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
 - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlusshinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Bordnetz-Anschlussfehler.
 - Den Anschluss des Bordnetz-Zuleitungskabels kontrollieren.
- Sicherung durchgebrannt.
 - Die Sicherung am Batterie-Zuleitungskabel des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Kennwerten ersetzen.
- Fehlfunktion des internen Mikroprozessors durch elektrische Störungen o. dgl.
 - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderem spitzen Gegenstand hineindrücken.

Kein oder unnatürlicher Ton.

- Falsche Lautstärke-/Balance-/Überblendeinstellung.
 - Einstellung korrigieren.
- Falsche Anschlüsse oder Wackelkontakt.
 - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Keine Bildschirmanzeige.

- Helligkeit auf Minimum eingestellt.
 - Helligkeit höher einstellen.
- Zu tiefe Temperatur in der Fahrgastzelle.
 - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur bringen.
- Wackelkontakt in der Verbindung mit DVD- oder CD-Player oder Navigationssystem.
 - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Monitorbild wackelt.

- Zu hohe Temperatur in der Fahrgastzelle.
 - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur senken.

Unschärfes oder verwaschenes Bild.

- Leuchtmittel erschöpft.
 - Leuchtschirm durch neuen ersetzen lassen.

Navigationssystem arbeitet nicht.

- Falscher Anschluss Navigationssystems.
 - Verbindungen zum Navigationssystem prüfen und alles fest anschließen.

Unschärfes Bild.

- Die Leuchtstoffröhre ist verbraucht.
 - Leuchtstoffröhre durch neue ersetzen lassen*.

* Der Austausch der Leuchtstoffröhre erfolgt auch während des Garantiezeitraums nicht unentgeltlich, da die Leuchtstoffröhre zu den Verbrauchsmaterialien gehört.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
 - Prüfen, ob die Antenne richtig angeschlossen ist; ggf. Antenne oder Antennenkabel auswechseln.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
 - Tuner auf DX-Abstimmung (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes „Empfangsloch“ handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
 - Die Antennenanschlüsse prüfen. Die Antenne muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
 - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
 - Die Antenne ganz ausfahren. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht an Masse.
 - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle an Masse liegt.
- Sender zu schwach und verrauscht.
 - Sollte keine Abhilfe möglich sein, einen anderen Sender einstellen.

CD/MP3/DVD/Video-CD

Tonaussetzer oder -schwankungen.

- Kondensation im Disc-Laufwerk.
 - Warten (etwa 1 Stunde), bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Disc kann nicht eingelegt werden.

- Es war bereits eine Disc eingelegt.
 - Die Disc auswerfen und entfernen.
- Die Disc wurde nicht richtig eingelegt.
 - Legen Sie Discs den im Abschnitt über die Bedienung des Players (CD/MP3/DVD/Video-CD) gegebenen Anweisungen gemäß ein.

Schneller Vorlauf oder Rücklauf nicht möglich.

- Die Disc ist beschädigt.
 - Die Disc auswerfen und aussondern. Die Verwendung einer schadhafte Disc kann das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer durch Erschütterungen.

- Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß eingebaut.
 - Das Gerät vorschriftsmäßig einbauen.
- Starke Verschmutzung der Disc.
 - Die Disc säubern.
- Kratzer auf der Disc.
 - Eine andere Disc verwenden.
- Schmutz auf der Lasereinheit.
 - Keine handelsübliche Reinigungsdisc verwenden! Wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.

Tonaussetzer (auch ohne Erschütterungen).

- Schmutz oder Kratzer auf der Disc.
 - Die Disc säubern. Schadhafte Discs müssen durch neue ersetzt werden.

CD-R/CD-RW-Wiedergabe nicht möglich.

- Beendigungssession (Fertigstellung) wurde nicht durchgeführt.
 - Fertigstellung durchführen und erneut versuchen.

Fehleranzeigen

- Mechanischer Fehler
 - Drücken Sie **▲**. Sobald die Fehleranzeige verschwindet, die Disc erneut einlegen. Sollte das Problem sich durch die obengenannten Lösungsvorschläge nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler.

MP3-Wiedergabe nicht möglich.

- Schreibfehler. Unvollständige CD-Formatierung.
 - Prüfen, ob die CD in einem unterstützten Format beschrieben wurde. Siehe Abschnitt "Erläuterungen zu MP3" (Seiten 15 und 16). Beschreiben Sie CDs in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Gerät funktioniert nicht.

- Der Monitor ist nicht eingeschaltet.
 - Den Monitor einschalten.
- Kondensation.
 - Warten (etwa 1 Stunde), bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Keine Bildwiedergabe.

- Der Monitor ist nicht auf die Wiedergabequelle eingestellt.
 - Den Monitor auf die Wiedergabequelle schalten.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
 - Das Handbremsen-Zuleitungskabel vorschriftsmäßig anschließen und die Handbremse anziehen. (Einzelheiten finden Sie in der Anleitung des Monitors.)
- Die handbremsengekoppelte Freigabefunktion des Monitors ist nicht aktiviert.
 - Das Handbremsen-Zuleitungskabel vorschriftsmäßig anschließen und die Handbremse anziehen. (Einzelheiten finden Sie in der Anleitung des Monitors.)

Wiedergabe startet nicht.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
 - Die Disc mit nach oben weisender Beschriftung einlegen.
- Schmutz auf der Disc.
 - Die Disc säubern.
- Es wurde eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann.
 - Prüfen, ob die Disc sich für das Gerät eignet.
- Eine Parental Lock-Zugriffssperre zum Schutz vor nicht-jugendfreiem Material wurde eingerichtet.
 - Die Funktion deaktivieren oder die eingestellte Altersfreigabestufe ändern.

Unschärfe oder verrauschtes Bild.

- Schneller Vorlauf oder Rücklauf wird durchgeführt.
 - Bei diesen Funktionen treten leichte Bildstörungen auf, die jedoch normal sind.
- Schwache Fahrzeugbatterie.
 - Den Zustand und die Verkabelung der Batterie kontrollieren. (Wenn die Batteriespannung bei Belastung bis unter 11 V fällt, können Betriebsstörungen des Geräts auftreten.)
- Die Leuchtstoffröhre des Monitors ist verbraucht.
 - Die Leuchtstoffröhre des Monitors durch eine neue ersetzen lassen.

Das Laufbild stoppt manchmal vorübergehend.

- Kratzer auf der Disc.
 - Durch eine Disc ohne Kratzer ersetzen.

Anzeigen bei CD/MP3-Betrieb

HI-TEMP

- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
 - Das Gerät ausschalten, bis die Temperatur wieder normal ist.

NO DISC

- Keine Disc eingelegt.
 - Eine Disc einlegen.
- "NO DISC" wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
 - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
 - ▲ mindestens 3 Sekunden lang drücken.

Anzeigen bei DVD/Video-CD-Betrieb

NO DISC

(Wird nur am IVA-D900R (vorderer Monitor) angezeigt)

- Keine Disc eingelegt.
 - Eine Disc einlegen.
- "NO DISC" wird angezeigt, obwohl eine Disc eingelegt ist, und die Wiedergabe kann nicht gestartet werden.
 - Die Disc folgendermaßen entnehmen:
 - ▲ mindestens 3 Sekunden lang drücken.



- Fernbedienung nicht möglich.
 - Bei gewissen Discs bzw. Wiedergabemodi sind bestimmte Bedienungen nicht möglich. Es handelt sich nicht um eine Störung.

HI-TEMP

- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
 - Das Gerät ausschalten, bis die Temperatur wieder normal ist.

LOADING ERROR

(Anzeige am Fondmonitor)

EJECT ERROR

(Anzeige am Fondmonitor)

- Mechanischer Fehler.
 - 1) ▲ drücken und die Disc auswerfen.
 - Sollte die Disc sich nicht auswerfen lassen, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
 - 2) Sollte die Fehleranzeige nach Auswerfen der Disc weiterhin zu sehen sein, ▲ noch einmal drücken.
 - Falls die Fehleranzeige auch nach mehrmaligem Betätigen von ▲ weiterhin vorliegt, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.

DISC ERROR

(Anzeige am Fondmonitor)

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät compatible Disc.
 - Drücken Sie ▲.
 - Eine andere Disc verwenden.

Anzeigen bei CD-Wechsler-Betrieb

HI-TEMP

- Schutzschaltung aktiviert (zu hohe Temperatur).
 - Die Anzeige verschwindet, sobald die Temperatur wieder normale Werte angenommen hat.
-

ERROR - 01

- Störung im CD-Wechsler.
 - Wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler. Die Magazin-Auswurfaste drücken und das Magazin herausziehen. Die Anzeige prüfen. Das Magazin wieder einsetzen. Wenn das Magazin nicht herausgezogen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
 - Magazin kann nicht ausgeworfen werden.
 - Die Magazin-Auswurfaste drücken. Wenn das Magazin nicht ausgeworfen wird, wenden Sie sich an Ihren Alpine-Händler.
-

ERROR - 02

- Disc verbleibt im Laufwerk des CD-Wechslers.
 - Die Auswurfaste drücken, um die Auswurf Funktion zu aktivieren. Nach beendetem Auswurfvorgang zum Entladen der im Laufwerk verbliebenen CD ein leeres CD-Magazin in den Wechsler einsetzen.
-

NO MAGZINE

- Kein Magazin im CD-Wechsler eingesetzt.
 - Ein Magazin einsetzen.
-

NO DISC

- Keine Disc im gewählten Fach (Disc-Nr.).
 - Eine andere Disc wählen.
-

Technische Daten

MONITOR

Bildschirmgröße	7,0"
LCD-Typ (Flüssigkristallanzeige)	Transparentes TN LCD
Arbeitsprinzip	Kältetaugliche p-si TFT-Aktivmatrix
Anzahl Bildelemente	1.152.000 (2.400 × 480)
Effektive Bildelemente	mindestens 99,99 %
Beleuchtung	Kaltkathoden-Leuchtstoffröhre

UKW-TUNER

Empfangsbereich	87,5 – 108 MHz
Mono-Empfindlichkeit	9,3 dBf (0,8 µV/75 Ohm)
Geräuschberuhigung, 50 dB	13,5 dBf (1,3 µV/75 Ohm)
Trennschärfe	80 dB
Störabstand	80 dB
Stereokanaltrennung	45 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TUNER

Empfangsbereich	531 – 1.602 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	25,1 µV/28 dB

LW-TUNER

Empfangsbereich	153 – 281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dB

CD/DVD-PLAYER

Frequenzgang	5 – 20.000 Hz
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrgrad	0,008% (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)
Signalnorm	NTSC/PAL
Horizontale Auflösung	mindestens 500 Zeilen
Video-Ausgangspegel	1 Vs-s (75 Ohm)
Video-Störabstand	DVD: 60 dB
Audio-Signal-Rauschabstand	mehr als 105 dB

ABTASTER

Wellenlänge	668 nm
Laserleistung	CLASS II

FERNBEDIENUNG

Batterien	AAA-Batterien (2 Stück)
Breite	56 mm
Höhe	142,5 mm
Tiefe	37 mm
Gewicht	72 g

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 – 16 V zulässig)
Betriebstemperatur	0°C bis + 45°C
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Ausgangsspannung	2.000 mV/10 k Ohm
Max. Vorverstärker-Ausgangsspannung	4 V/10 kOhm
Bassregelung	±14 dB bei 30 Hz
Höhenregelung	±14 dB bei 10 kHz
Gewicht	(Monitor) 1,7 kg (Tuner) 1,6 kg

Audio-Ausgangspegel

Vorverstärkerausgang (Front, Heck):	4 V/10 kOhm (max.)
Vorverstärkerausgang (Subwoofer):	4 V/10 kOhm (max.)
AUX-Ausgang:	1,2 V/10 kOhm
Ai-NET:	850 mV

EINBAUABMESSUNGEN (Monitor)

Breite	178 mm
Höhe	50 mm
Tiefe	165 mm

EINBAUABMESSUNGEN (Tuner)

Breite	275 mm
Höhe	40 mm
Tiefe	170 mm

- Aufgrund ständiger Produktverbesserungen bleiben Änderungen an technischen Daten und Design ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Die LCD-Tafel (Flüssigkristallbildschirm) wird mit hochpräzisen Fertigungsverfahren hergestellt. Der Anteil der effektiven Bildpunkte beträgt mehr als 99,99%. Dies wiederum bedeutet, dass bis zu 0,01 % der Bildpunkte unter Umständen dauerhaft aktiviert oder deaktiviert sind.

VORSICHT



(Unterseite des Monitor-Players)

CAUTION-Laser radiation when open, DO NOT STARE INTO BEAM

(Unterseite des Monitor-Players)

VORSICHT- Laser-Strahlung in geöffnetem Gerät.
NICHT IN DEN LASERSTRAHL SCHAUEN!

Einbau und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 4 bis 6 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluß.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.

Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, daß Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE BOLZEN UND SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, daß Unfallgefahr besteht.

Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es läßt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, daß sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummittle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, daß es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Damit beim Anschluß keine Kurzschlüsse auftreten können, vor Beginn der Einbauarbeiten das Massekabel vom Minuspol (-) der Batterie abklemmen.
- Auf korrekten Anschluß der farbcodierten Kabel achten! Anschlußfehler können Betriebsstörungen des Geräts bzw. Fahrzeugs zur Folge haben.
- Beim Anschluß an das Kfz-Bordnetz vorsichtig vorgehen! Das Gerät nicht an Kabel anschließen, die anderen Fahrzeugsystemen vorbehalten sind (z. B. Bordcomputer u. dgl.). Beim Anschluß im Sicherungskasten darauf achten, daß die Sicherung des gewählten Stromkreises die für den IVA-D900R vorgeschriebene Amperezahl aufweist. Bei Nichtbeachtung dieses Punktes sind Folgeschäden am Gerät bzw. am Fahrzeug nicht ausgeschlossen. Im Zweifelsfall gibt Ihr ALPINE-Fachhändler gerne Auskunft.
- Der IVA-D900R wird über Cinch-Buchsen an andere Komponenten (z. B. Verstärker) angeschlossen. Wenn das andere Gerät nicht mit Cinchbuchsen ausgestattet ist, wird ein Adapterkabel benötigt, das über den ALPINE-Fachhändler bezogen werden kann.
- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel (-) an den Lautsprecheranschluß (-) anzuschließen. Verbinden Sie auf keinen Fall Lautsprecherkabel für den linken und den rechten Kanal miteinander oder mit der Fahrzeugkarosserie.
- Der Monitor muß beim Einbau ganz eingefahren sein. Wenn er offensteht, können Einbauprobleme auftreten.
- Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display (Monitor) am gewählten Platz aus- und eingefahren werden kann, ohne an andere Gegenstände (Schalthebel usw.) zu stoßen.

WICHTIG!

Notieren Sie sich die Seriennummer des Geräts bitte an der unten angegebenen Stelle, und bewahren Sie die Notiz auf. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

SERIENNUMMER: _____

EINBAUDATUM: _____

EINGEBAUT VON: _____

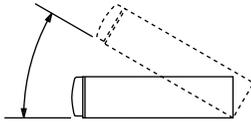
GEKAUFT BEI: _____

Einbau

Einbau des Monitors

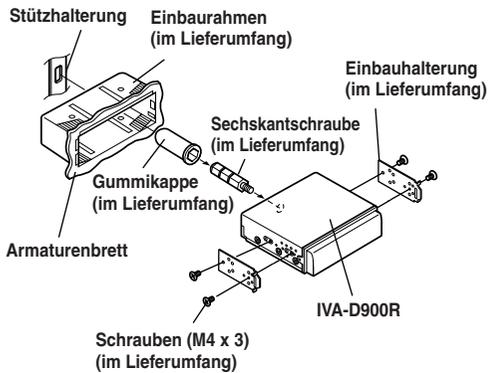
Einbauort

Bei der Bestimmung des Einbauorts sicherstellen, dass Aus- und Einfahren des Displays am gewählten Ort den Fahrer nicht behindert (beim Schalten u. dgl.).



- Das Gerät innerhalb eines Winkels von 30 Grad von der Horizontalen einbauen.

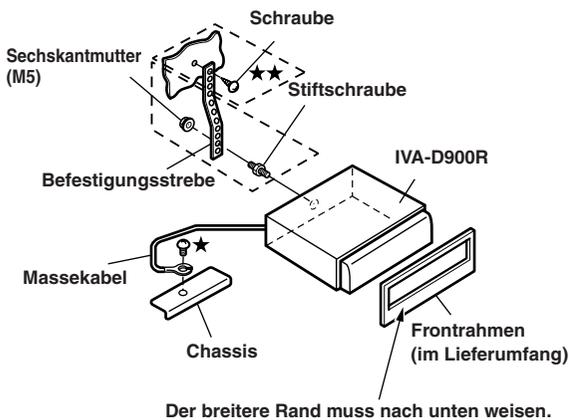
1



Schieben Sie den Einbaurahmen in das Armaturenbrett. Befestigen Sie die mitgelieferten Halterungen am Monitor.

- Verwenden Sie zur Montage des Monitors ausschließlich die beiliegende Schraube (M4 x 3). Falls Sie eine andere Schraube zum Einbau des Monitors verwenden, besteht Gefahr von Defekten.

2

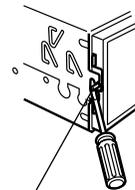


Falls das Fahrzeug eine Stützhalterung aufweist, bringen Sie die lange Sechskantschraube an der Rückseite des IVA-D900R an und decken Sie mit der Gummikappe ab. Bei einem Fahrzeug ohne Stützhalterung muss das Gerät mit Hilfe einer Befestigungsstrebe (nicht im Lieferumfang) hinten abgestützt werden. Legen Sie das Massekabel des Geräts mit Hilfe einer bereits am Chassis des Fahrzeugs vorhandenen Schraube (★) an einer blanken Kontaktstelle an Masse.

- Als Schraube (mit ★★ markiert) eine für den gewählten Einbauort geeignete Schraube verwenden.

Verbinden Sie die einzelnen, von Verstärker, Equalizer usw. kommenden Eingangskabel mit den aus dem IVA-D900R geführten Ausgangskabeln. Schließen Sie alle anderen Kabel den Angaben im Abschnitt "Anschlüsse" gemäß an dieses Gerät an.

3



Verriegelungsstift

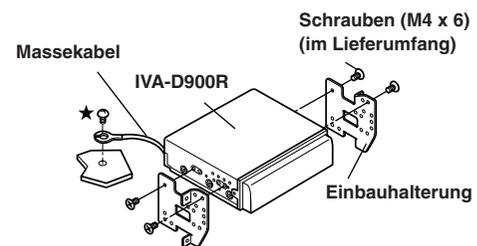
Schieben Sie den IVA-D900R in das Armaturenbrett. Vergewissern Sie sich nach Hineinschieben des Geräts, dass alle Verriegelungsstifte voll nach unten eingerastet sind. Hierzu das Gerät kräftig hineindrücken und dabei die Verriegelungsstifte mit einem kleinen Schraubendreher nach unten drücken. Hierdurch wird sichergestellt, dass das Gerät vorschriftsmäßig arretiert ist und nicht aus dem Armaturenbrett rutschen kann. Installieren Sie den mitgelieferten Frontrahmen.

Ausbau

1. Drücken Sie die Verriegelungsstifte mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers (oder eines ähnlichen Werkzeugs) nach oben (siehe Einbau, Schritt 3). Nach Entriegeln eines Stiftes ziehen Sie leicht am Gerät, um zu vermeiden, dass der Stift beim Entriegeln des nächsten Stiftes wieder einrastet.
2. Ziehen Sie das Gerät heraus, wobei Sie darauf achten, dass es entriegelt bleibt.

< JAPANISCHES FAHRZEUG >

Einbau in der Originalhalterung des Fahrzeugs.



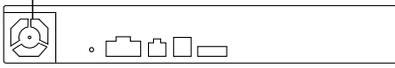
- Verwenden Sie zur Montage des Monitors ausschließlich die beiliegende Schraube (M4 x 6). Falls Sie eine andere Schraube zum Einbau des Monitors verwenden, besteht Gefahr von Defekten.

Einbau des Tuners

Vorsicht

Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich von Ventilator und Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und Brandgefahr.

Belüftungsöffnung



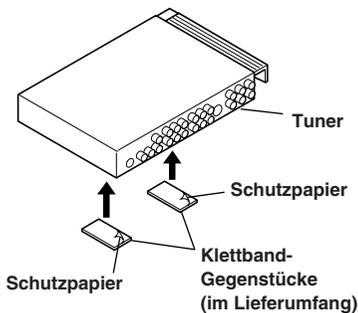
<Seite des Tuners>

Einbau mit Klettband

Wenn Sie den Tuner mit Klettband befestigen möchten, müssen Sie eine ebene Einbaufläche wählen.

Klettband eignet sich nicht für einen hängenden Einbau, z. B. unter dem Armaturenbrett oder der Hutablage.

- 1 Entfernen Sie das Abdeckpapier und befestigen Sie die zwei Velcro-Klettbänder unten am Tuner.



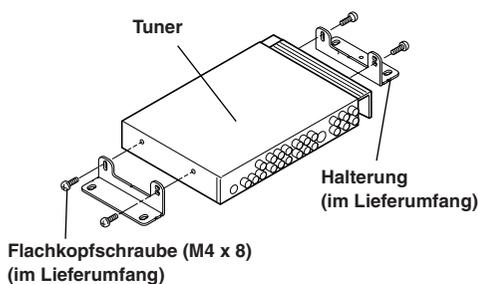
- 2 Legen Sie die Position am Bodenteppich fest und befestigen Sie den Tuner dann am Bodenteppich.

Einbau mit Schrauben

Wenn Sie den Tuner mit Schrauben befestigen möchten, müssen Sie eine ebene Einbaufläche wählen.

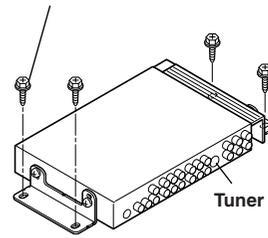
Falls zu diesem Zweck Löcher gebohrt werden müssen, achten Sie darauf, dass keine Leitungen oder Kabel beschädigt werden.

- 1 Befestigen Sie jeweils eine Halterung mit den mitgelieferten Flachkopfschrauben (M4 x 8) an beiden Seiten des Tuners.



- 2 Schrauben Sie den Tuner mit den mitgelieferten Flansch-Blechschräben (M4 x 14) an einer geeigneten ebenen Fläche fest.

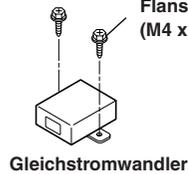
Flansch-Blechschräben
(M4 x 14) (im Lieferumfang)



Einbau des Gleichstromwandlers

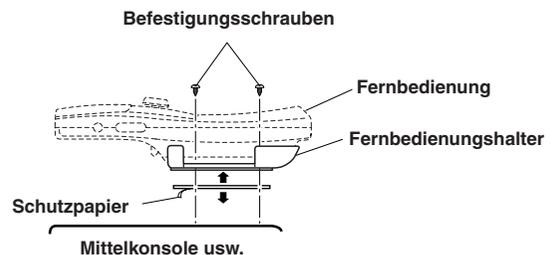
- Schrauben Sie den Gleichstromwandler mit den mitgelieferten Flansch-Blechschräben (M4 x 14) an einer geeigneten ebenen Fläche fest.

Flansch-Blechschräben
(M4 x 14) (im Lieferumfang)



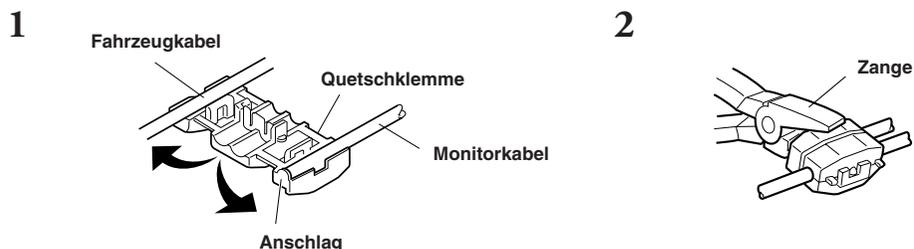
Montage des Fernbedienungshalters

- Wenn die im Halter sitzende Fernbedienung direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, nehmen Sie sie aus dem Halter und bewahren sie im Handschuhfach auf.
- Wenn ein fester Einbau des Halters mit Klettband nicht möglich ist, schrauben Sie ihn fest.



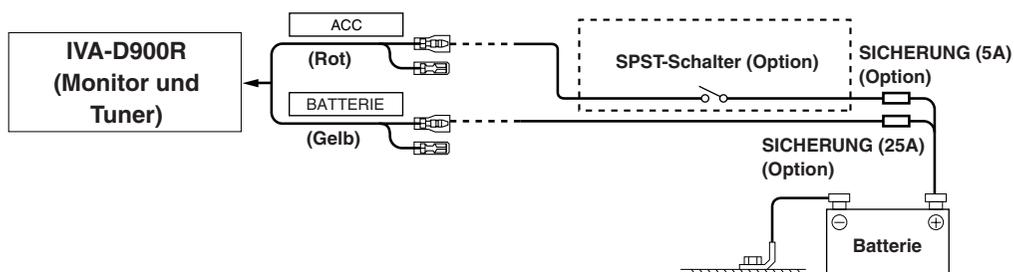
Anschluss der Handbremsleitung

Falls erforderlich, einen Klemmanschluss zum Anschluss des Feststellbremskabels usw. verwenden.



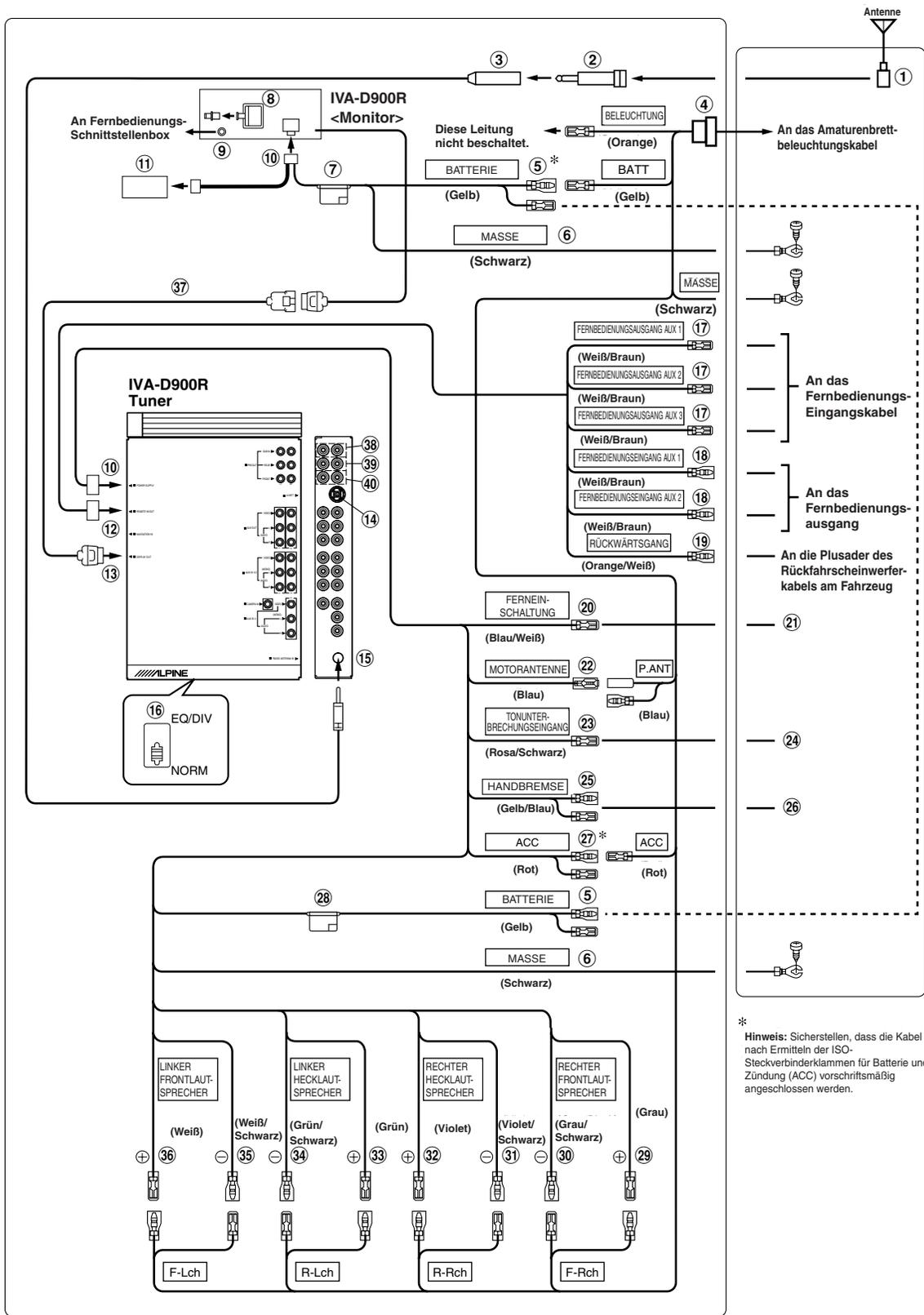
Anschlusschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)

(Falls keine ACC-Spannungsversorgung vorhanden ist)



- Wenn Ihr Fahrzeug keine ACC-Spannungsversorgung bietet, schließen Sie das Gerät über einen separat zu beschaffenden SPST-Schalter (Single-Pole, Single-Throw) und über eine separat zu beschaffenden Sicherung an.
- Das Diagramm und der oben angegebene Ampere-Wert der Sicherung beziehen sich auf den Fall, dass der IVA-D900R allein verwendet wird.
- Wenn das Zuleitungskabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) direkt mit dem Pluspol (+) der Batterie verbunden ist, zieht der IVA-D900R auch im ausgeschalteten Zustand Strom (einige hundert Milliampere), was ein Entladen der Batterie zur Folge haben kann.

Anschlüsse (IVA-D900R Verkabelungsplan)



* Hinweis: Sicherstellen, dass die Kabel nach Ermitteln der ISO-Steckverbinderklammern für Batterie und Zündung (ACC) vorschriftsmäßig angeschlossen werden.

• Den System-Schalter nur dann auf "NORM" stellen, wenn nur ein Wechsler (und kein Ai-NET-kompatibler Equalizer) angeschlossen ist.

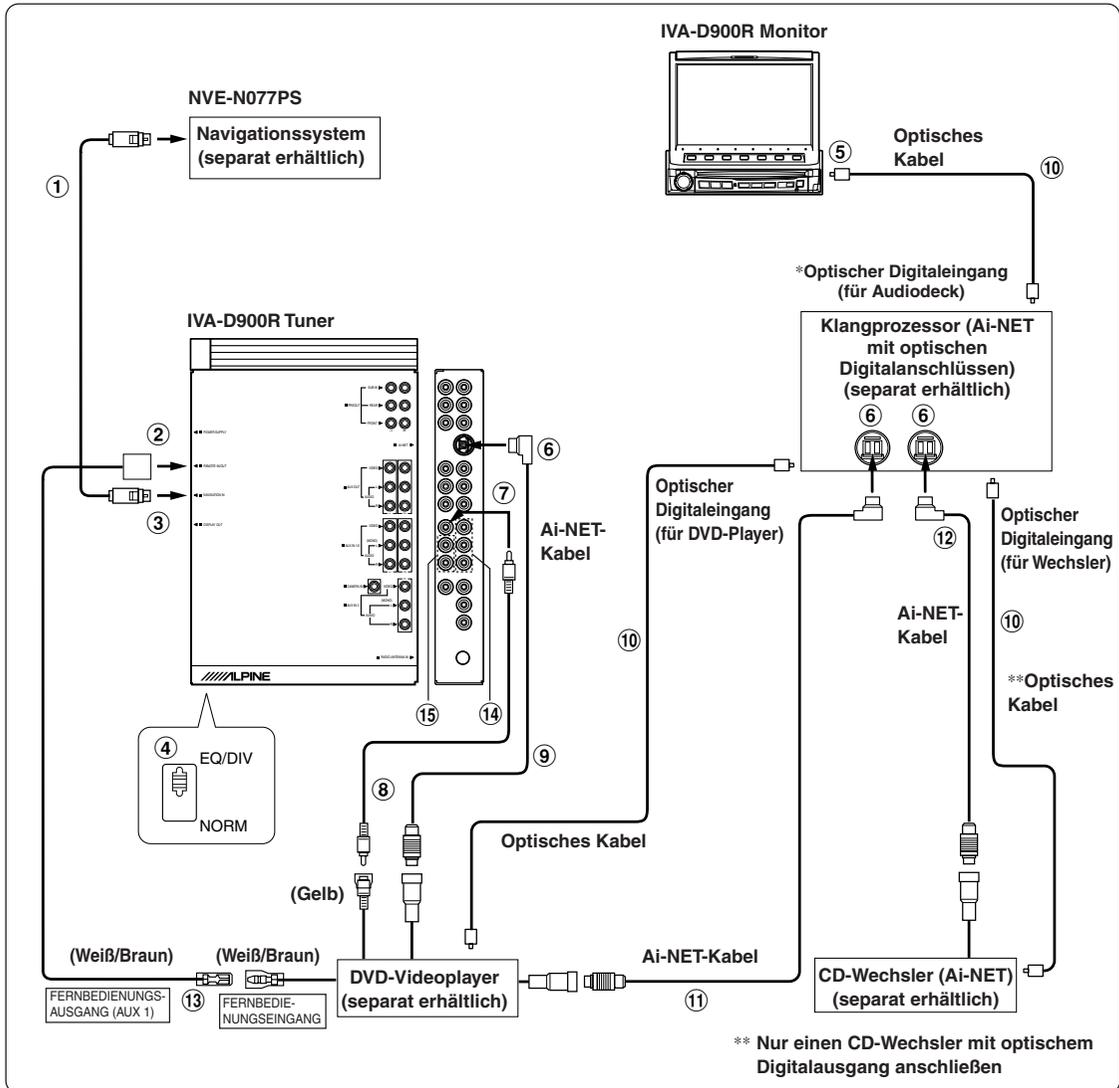
- ① **ISO-Antennenstecker**
- ② **ISO-Antennen-Adapterstecker (im Lieferumfang)**
- ③ **Antennen-Verlängerungskabel**
- ④ **ISO-Stecker (im Lieferumfang)**
- ⑤ **Batterie-zuleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.
- ⑥ **Massekabel (Schwarz)**
Dieses Kabel an einem geeigneten Punkt an Fahrzeugmasse legen. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist, und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.
- ⑦ **Sicherungshalter (10 A)**
- ⑧ **Digitalausgang (optisch)**
Für kompatible Geräte mit optischem Digitaleingang.
- ⑨ **Fernbedienungs-Schnittstellenanschluss**
Wird mit der Fernbedienungs-Schnittstellenbox verbunden.
- ⑩ **Spannungsversorgungsanschluss**
- ⑪ **Gleichstromwandler**
- *Den Gleichstromwandler nicht an einem Ort einbauen, wo er Nässe ausgesetzt ist (z. B. unter der Bodenmatte oder der Klimaanlage). Dies könnte Betriebsstörungen zur Folge haben.*
 - *Das Kabel des Gleichstromwandlers nicht mit Audiokabeln bündeln. Dies könnte Rausch-Störeinstreuungen verursachen.*
 - *Auf ausreichend Abstand zwischen Gleichstromwandler und Antennenkabel bzw. Geräterückseite achten, um Empfangsstörungen zu vermeiden.*
- ⑫ **Fernbedienungs-Ein-/Ausgang**
- ⑬ **Monitor-Ausgang**
- ⑭ **Ai-NET-Anschluss**
Wird mit dem Aus- bzw. Eingangsanschluss anderer Ai-NET-Geräte (CD-Wechsler, Equalizer usw.) verbunden.
- ⑮ **Antennenbuchse**
- ⑯ **System-Schalter**
Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.
- *Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!*
- ⑰ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.
- ⑱ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Weiß/Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel des externen Alpine-Gerätes verbunden.
- ⑲ **Rückfahrkamera-Signalkabel (Orange/Weiß)**
Wird nur bei Ausstattung mit einer Rückfahrkamera beschaltet. Mit dem Pluskabel des Rückfahrcheinwerfers verbinden, der beim Einlegen des Rückwärtsgang (R) aufleuchtet.
Schaltet dabei auf Bildwiedergabe der Rückfahrkamera um. Diese Funktion ist mit dem Rückwärtsgang gekoppelt.
- ⑳ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Klangprozessors.
- ㉑ **An den Verstärker oder Equalizer**
- ㉒ **Motorantennenkabel (Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.
- ㉓ **Tonunterbrechungs-Eingangskabel (Rosa/Schwarz)**
- ㉔ **An das Mobiltelefon**
- ㉕ **Handbrems-Signalkabel (Gelb/Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit der Spannungsversorgung des Feststellbremsschalters, damit dem IVA-D900R Statussignale gemeldet werden.
- ㉖ **Verbinden Sie das Kabel mit der Leitung des Handbremskabels, die bei angezogener Handbremse Strom führt.**
- ㉗ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.
- ㉘ **Sicherungshalter (10 A)**
- ㉙ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**
- ㉚ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (-) (Grau/Schwarz)**
- ㉛ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (-) (Violett/Schwarz)**
- ㉜ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**
- ㉝ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**
- ㉞ **Kabel für linken Hecklautsprecher (-) (Grün/Schwarz)**
- ㉟ **Kabel für linken Frontlautsprecher (-) (Weiß/Schwarz)**
- ㊱ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**
- ㊲ **Monitor-Verlängerungskabel (im Lieferumfang)**
- ㊳ **Subwoofer-Ausgang**
Hier wird das Eingangskabel des Subwoofer-Verstärkers angeschlossen.
- ㊴ **Ausgang für Hecklautsprecherkanäle**
Für den Anschluss eines Verstärkers.
- ㊵ **Ausgang für Frontlautsprecherkanäle**
Für den Anschluss eines Verstärkers.

Zur Verhütung von Störeinstreuungen.

- Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Gerät und die Anschluss- und Verbindungskabel mindestens 10 cm vom nächsten Kabelbaum des Fahrzeugs entfernt sind.
- Verlegen Sie das Batterie-Zuleitungskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Legen Sie das Massekabel gut an einem blanken Punkt des Fahrzeugchassis an Masse (ggf. Lack, Schmutz oder Fett an der betreffenden Stelle entfernen).
- Wenn Sie ein optionales Entstörfilter verwenden, schalten Sie dieses so weit wie möglich vom Gerät entfernt in das Netz. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Systembeispiel

Bei Anschluss eines Ai-NET-kompatiblen Klangprozessors (mit optischen Digitalanschlüssen), Navigationssystems, DVD-Playern und CD-Wechslers



- Bei Anschluss eines Gerät über eine optische Digitalverbindung muss dieses Gerät entsprechend eingestellt werden. Lesen Sie "Einrichtung des Digitalausgangs" (Seite 32) und setzen Sie die Option auf ON. Lesen Sie danach "Einrichten des optischen Digitaleingangs für einen externen Klangprozessor" (Seite 36) und wählen Sie die korrekte Einstellung.
- * Bei Anschluss des PXA-H510:
 - Verbinden Sie den optischen Digitaleingang mit dem DVD-Player.
 - Der IVA-D900R und der DVA-5205P können bei Verwendung des optischen Digitalanschlusses nicht gleichzeitig angeschlossen werden.
- Wenn das NVE-N055PS als Navigationssystem angeschlossen wird, verwenden Sie das RGB-Konversionskabel KCE-030N (separat erhältlich).

Fortsetzung

- ① **RGB-Kabel (im Lieferumfang des Navigationssystems)**
- ② **Fernbedienungs-Ein-/Ausgang**
- ③ **RGB-Eingang**

Wird mit dem RGB-Ausgang am Navigationssystem verbunden.
- ④ **System-Schalter**

Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.

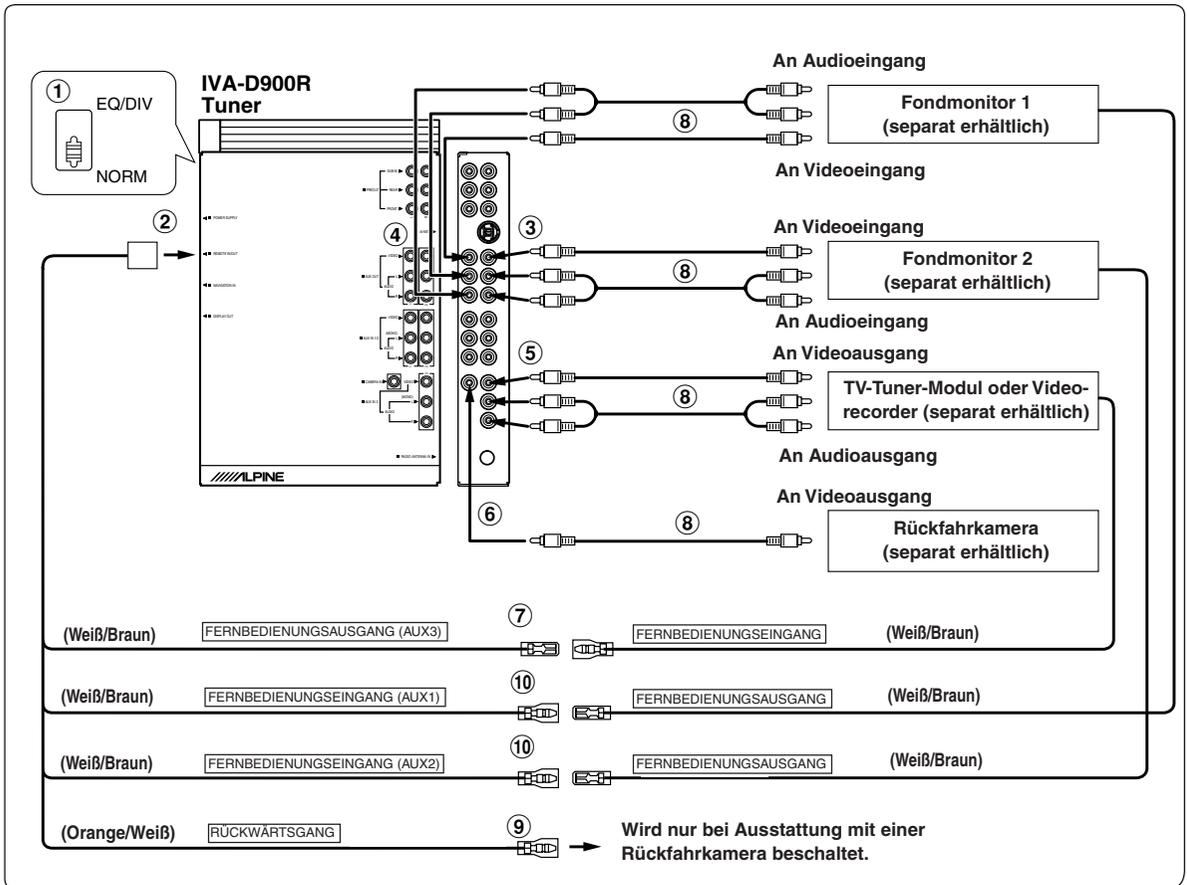
 - *Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!*
- ⑤ **Digitalausgang**
- ⑥ **Ai-NET-Anschluss**

Wird mit dem Aus- bzw. Eingangsanschluss des anderen Ai-NET-Geräts verbunden.
- ⑦ **AUX-Videoeingang (AUX1)**

Hier wird das Video-Ausgangskabel eines DVD-Players oder DVD-Wechslers angeschlossen.
- ⑧ **Cinch-Anschlusskabel (im Lieferumfang des DVD-Video-Players)**
- ⑨ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des DVD-Video-Players)**
- ⑩ **Optisches Kabel (separat erhältlich)**
- ⑪ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des Equalizers)**
- ⑫ **Ai-NET-Kabel (im Lieferumfang des CD-Wechslers)**
- ⑬ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Weiß/Braun)**

Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.
- ⑭ **AUX-Audio-/Videoeingang (AUX2)**
- ⑮ **AUX-Audioeingang (AUX1)**

Beim Anschluss externer Geräte



① System-Schalter

Wenn ein Equalizer oder eine Frequenzweiche mit Ai-NET-Funktion angeschlossen wird, stellen Sie diesen Schalter auf EQ/DIV. Wenn kein solches Gerät angeschlossen wird, lassen Sie den Schalter auf NORM eingestellt.

- Vor Ändern der Schalterstellung unbedingt das Gerät ausschalten!

② Fernbedienungseingang/Ausgang

③ AUX-Video-/Audioausgang (AUX2)

Für den Anschluss eines optionalen Monitors usw.

④ AUX-Video-/Audioausgang (AUX1)

Für den Anschluss eines optionalen Monitors usw.

⑤ AUX-Video-/Audioeingang (AUX3)

⑥ KAMERA-Eingang

Für den Anschluss einer Rückfahrkamera.

⑦ Fernbedienungsausgangskabel (Weiß/Braun)

Wird mit dem Fernbedienungseingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

⑧ Cinch-Anschlusskabel (separat erhältlich)

- ⑨ Verbinden Sie das Kabel mit dem Pluskabel des Rückfahrcheinwerfers, der beim Einlegen des Rückwärtsgang (R) aufleuchtet. Blendet das Bild der Rückfahrkamera ein. Diese Funktion ist mit dem Rückwärtsgang (R) des Fahrzeugs gekoppelt.

⑩ Fernbedienungseingangskabel (Weiß/Braun)



Car Audio and Navigation Systems

GERÄTE-PASS

AUDIO SYSTEME

Fahrzeugmarke: _____ Typ: _____

Amtl. Kennzeichen: _____

Name des Halters: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Bitte füllen Sie diesen Pass vollständig aus und bewahren Sie ihn außerhalb des Fahrzeugs auf:

Im Falle eines Diebstahls wird für Sie die Schadensabwicklung mit der Versicherung einfacher, und Sie erleichtern der Polizei die Fahndung nach den Tätern.

Händlerstempel

Tips der Polizei:

- Stellen Sie Ihr Fahrzeug stets gut sichtbar ab.
- Verschließen Sie Türen, Fenster, Schiebedach und Kofferraum immer, auch bei nur kurzer Abwesenheit.
- Lassen Sie keine Wertsachen sichtbar im Auto liegen.
- Wird Ihr Fahrzeug aufgebrochen, wenden Sie sich sofort an die nächste Polizeidienststelle.
- Belassen Sie Ihr Fahrzeug nach einem Aufbruch im Originalzustand.
- Informieren Sie sich über technische Sicherungsmöglichkeiten bei einer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle.

Gerät 1

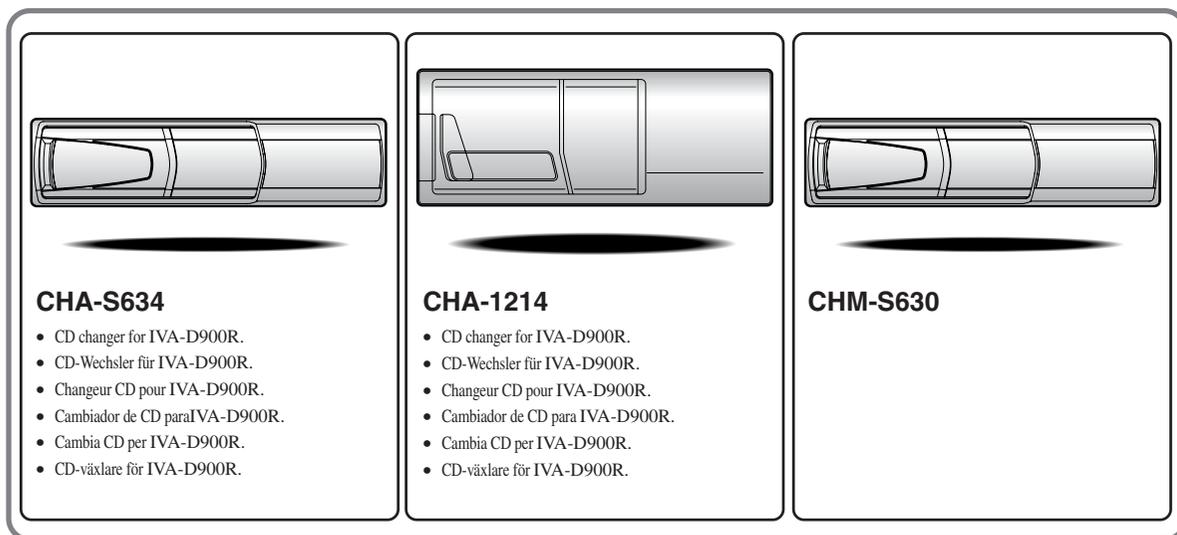
Modell-Nr.:

Hersteller:

Seriennummer:

A	L																			
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kaufdatum: _____ Preis: _____



CHA-S634

- CD changer for IVA-D900R.
- CD-Wechsler für IVA-D900R.
- Changeur CD pour IVA-D900R.
- Cambiador de CD para IVA-D900R.
- Cambia CD per IVA-D900R.
- CD-växlare för IVA-D900R.

CHA-1214

- CD changer for IVA-D900R.
- CD-Wechsler für IVA-D900R.
- Changeur CD pour IVA-D900R.
- Cambiador de CD para IVA-D900R.
- Cambia CD per IVA-D900R.
- CD-växlare för IVA-D900R.

CHM-S630

Alpine CD Changers Give You More!

More musical selections, more versatility, more convenience.

The CHA-S634 is a high-performance 6-disc changer with a new M DAC, CD-R/RW PLAY BACK, MP3 PLAY BACK and CD TEXT. The CHA-1214 Ai-NET model holds 12 discs, and the CHM-S630 M-Bus model is a super-compact 6-disc changer with a CD-R/RW PLAY BACK.

Von Alpine CD-Wechslern haben Sie mehr!

Mehr Musikauswahl, mehr Vielseitigkeit, mehr Komfort.

Der CHA-S634 ist ein Hochleistungs-Wechsler für 6 CDs mit dem neuen M-DAC, mit CD-R/RW- und MP3-Wiedergabefunktion und mit CD-TEXT. Der CHA-1214 ist ein Ai-NET-Modell für 12 CDs. Der M-Bus-kompatible CHM-S630 ist ein superkompakter Wechsler für 6 CDs mit CD-R/RW-Wiedergabefunktion.

Changeurs de CD Alpine : vous avez le choix!

Plus de sélections musicales, plus de souplesse, plus de confort.

Le modèle CHA-S634 est un changeur 6 disques ultra performant équipé des nouvelles fonctions M DAC, CD-R/RW PLAY BACK, MP3 PLAY BACK et CD TEXT. Le modèle CHA-1214 Ai-NET contient 12 disques. Le modèle CHM-S630 M-Bus est un changeur 6 disques super compact doté de la fonction CD-R/RW PLAY BACK.

¡Los cambiadores Alpine de CD le ofrecen más!

Más selecciones musicales, más versatilidad y más ventajas.

CHA-S634 es un cambiador de seis discos de alto rendimiento con nuevo M DAC, CD-R/RW PLAY BACK, MP3 PLAY BACK y CD TEXT. El modelo CHA-1214 Ai-NET alberga 12 discos y el modelo CHM-S630 M-Bus es un cambiador de seis discos de tamaño reducido con un CD-R/RW PLAY BACK.

I caricatori CD Alpine danno di più!

Più scelta, più versatilità, più comodità.

Il modello CHA-S634 è un caricatore a 6 dischi ad elevate prestazioni dotato di un nuovo M DAC, CD-R/RW PLAY BACK, MP3 PLAY BACK e CD TEXT. Il modello CHA-1214 Ai-NET è in grado di contenere 12 dischi, il modello CHM-S630 M-Bus è un caricatore a 6 dischi ultra compatto dotato di un CD-R/RW PLAY BACK.

Alpines CD-växlare ger mer!

Fler musikval, mer variation, större bekvämlighet.

CHA-S634 är en växlare för 6 skivor med mycket höga prestanda och en ny M D/A-omvandlare samt uppspelning av CD-R/RW, MP3 och CD TEXT. CHA-1214 Ai-NET rymmer 12 skivor. CHM-S630 M-Bus är en mycket kompakt växlare med kapaciteten 6 skivor med uppspelning av CD-R/RW PLAY BACK.

Appendix

Product Information Card

Produkt-Informationskarte

Carte d'informations sur le produit

Tarjeta de información del producto

English

Filling in this Product Information Card is voluntary. If you fill in this card and send it to Alpine, your data will be tabulated into reference data for future Alpine product development. In addition, in the future you may receive information about new products or Survey Mail requesting additional opinions about Alpine products or services. If you agree to the above term, please sign your name in the indicated space and return the card. Any additional comments or inquiries may be sent to: Person in charge of Customer Service department Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Deutsch

Das Ausfüllen dieser Produktinformations-Karte ist freiwillig. Sollten Sie diese Karte vervollständigen, so werden die Daten für zukünftige Produktentwicklungen von Alpine als Referenzdaten herangezogen. Ebenso können Sie in der Zukunft Informationen über neue Alpine Produkte erhalten oder uns auch Ihre Meinung über Alpine Produkte und Dienstleistungen im Rahmen von Kunden-Befragungen mitteilen. Stimmen Sie dem Kontakt durch Alpine zu, so würden wir Sie bitten, in dem dafür vorgesehenen Feld zu unterschreiben und die Karte kostenfrei an uns zurückzuschicken. Zusätzliche Kommentare und Meinungen können Sie gerne an den zuständigen Kontakt im Kundendienst Alpine Electronics (Europe) GmbH senden.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: 089-32 42 640

Français

En remplissant volontairement cette fiche, et en l'envoyant à Alpine, vous acceptez que ces informations soient utilisées par Alpine, dans le cadre de développement de nouveaux produits. Par ailleurs, vous autorisez Alpine à solliciter votre opinion par mailing sur de nouveaux produits ou services. Si vous acceptez les termes ci-dessus, veuillez signer cette carte à l'endroit indiqué, et nous la retourner. Tout autre commentaire ou demande doit être adressé à l'attention de: Responsable du service consommateur Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Español

El envío de la información solicitada es voluntario. Si Vd. nos la remite, será utilizada de modo confidencial para el desarrollo de futuros productos Alpine. Si Vd. desea recibir información sobre nuevos productos de nuestra gama, indique su nombre en el espacio designado y remitanos la tarjeta. Cualquier solicitud adicional puede ser enviada a: Persona responsable del Servicio de Atención al Cliente de Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Q1. PRODUCT PURCHASED

- Cassette Player
- CD Player
- MD Player
- DVD Player
- CD Changer
- Amplifier
- Speaker
- Subwoofer
- Monitor Controller
- Video Monitor
- Navigation
- Processor/Equalizer
- CD/Video CD Changer
- Other

Q2. MODEL NUMBER: _____

Q3. DATE OF PURCHASE:

Month: _____ Year: _____

Q4. If navigation system, which monitor?

- Alpine → (Model No.) _____
- Other → (Brand Name) _____

Q5. STORE TYPE WHERE PURCHASED:

- Car Audio Specialist
- Audio/Video Store
- Electronics/Appliance Store
- Car Accessories Shop
- Other _____

Q6. Type of vehicle in which this unit is installed:

Make: _____ Model: _____
Purchased _____ Model _____
Year: _____ Year: _____

Q7. How was this vehicle purchased?

- Purchase
- Lease

Q8. Purpose of buying this unit?

- Addition
- Replacement

- ↓
- Previous brand replaced?

- Factory installed
- Alpine
- Other → (Brand Name) _____

Q9. Have you purchased Alpine products before?

- First time
- Two or More times

Q10. When you purchased this Alpine unit, did you compare it with other brand?

- Yes → (Brand Name) _____
- No

Q11. GENDER

- Male
- Female

Q12. AGE _____

Q13. MARITAL STATUS

- Single
- Married

Q14. OCCUPATION

- Company Owner/Self-employed/
Freelance
- Manager
- Company Employee
- Civil Servant
- Educator
- Student
- Other _____

Q15. Comments _____

Q1. gekauftes Gerät

- Kassetten-Spieler
- CD-Spieler
- MD-Spieler
- DVD-Spieler
- CD-Wechsler
- Verstärker
- Lautsprecher
- Subwoofer
- Monitor-Controller
- Video-Monitor
- Navigationssystem
- Prozessor/Equalizer
- CD/Video-CD-Wechsler
- andere _____

Q2. Modellnummer: _____

Q3. Kaufdatum:

Monat: _____ Jahr: _____

Q4. Falls Navigationssystem: Welcher Monitor?

- Alpine → (Modellnr.) _____
- Anderer Hersteller →
(Herstellername) _____

Q5. Art des Geschäfts, in dem Sie das Gerät gekauft haben:

- Spezialist für Auto-Audioanlagen
- Audio/Video-Geschäft
- Elektro-Geschäft
- Autozubehör-Geschäft
- Anderer Hersteller _____

Q6. Art des Fahrzeugs, in dem das Gerät installiert wurde:

Marke: _____ Modell: _____
gekauft im _____
Jahr: _____ Baujahr: _____

Q7. Wie haben Sie das Fahrzeug gekauft?

- Kauf
- Leasing

Q8. Zweck des Kaufs dieses Geräts?

- Zusätzlich
- Austausch

- ↓
- Marke des ausgetauschten Geräts?

- Serienmäßige Ausstattung
- Alpine
- Anderer Hersteller →
(Herstellername) _____

Q9. War dies das erste Mal, dass Sie ein Alpine-Gerät gekauft haben?

- Erstes Mal
- Zweites Mal oder öfter

Q10. Haben Sie dieses Alpine-Gerät vor dem Kauf mit Geräten anderer Hersteller verglichen?

- Ja → (Herstellername) _____
- Nein

Q11. Geschlecht

- Männlich
- Weiblich

Q12. Alter _____

Q13. Familienstand

- Ledig
- Verheiratet

Q14. Beruf

- Selbständige/Firmeninhaber/treiberberuflich Tätige
- Leitende Angestellte
- Sonstige Angestellte
- Beamte
- Schulbildung
- Studium
- Sonstige _____

Q15. Kommentar: _____

Q1. PRODUIT ACHETE

- Lecteur de cassette
- Lecteur de CD
- Lecteur MD
- Lecteur DVD
- Changeur de CD
- Amplificateur
- Haut-parleur
- Haut-parleur de graves
- Station Multimedia
- Moniteur Vidéo
- Navigation
- Processeur/Egaliseur
- Changeur de CD/CD Vidéo
- Autre _____

Q2. NUMERO DU MODELE: _____

Q3. DATE D'ACHAT:

Mois: _____ Année: _____

Q4. Si c'est un système de navigation, quel moniteur?

- Alpine → (N° du modèle) _____
- Autre → (Marque) _____

Q5. TYPE DE MAGASIN OU VOUS AVEZ ACHETE LE PRODUIT:

- Spécialiste autoradio
- Magasin audio/vidéo
- Magasin d'électronique/appareils
- Magasin d'accessoires automobiles
- Autre _____

Q6. Type de véhicule dans lequel cet appareil est installé:

Marque: _____ Modèle: _____
Année _____ Année du
d'achat: _____ modèle: _____

Q7. Comment avez-vous acheté ce véhicule?

- Achat
- Location-bail

Q8. Pourquoi avez-vous acheté cet appareil?

- Addition
- Remplacement

- ↓
- Marque précédente remplacée?

- Installée en usine
- Alpine
- Autre → (Marque) _____

Q9. Aviez-vous déjà acheté des produits Alpine?

- Première fois
- Deux fois ou plus

Q10. Lorsque vous avez acheté ce produit Alpine, l'avez-vous comparé à une autre marque?

- Oui → (Marque) _____
- Non

Q11. SEXE

- Masculin
- Féminin

Q12. AGE _____

Q13. SITUATION DE FAMILLE

- Célibataire
- Marié

Q14. PROFESSION

- Entrepreneur/Travailleur indépendant/
Free-lance
- Directeur
- Employé de bureau
- Fonctionnaire
- Educateur
- Etudiant
- Autre _____

Q15. Commentaires _____

Q1. Producto Comprado

- Radio/Cassette
- Radio/CD
- Reproductor de MD
- Reproductor de DVD
- Cambiador de CD
- Amplificador
- Altavoz
- Subwoofer
- Monitor de control
- Monitor de video
- Sistema de navegación
- Procesador/Ecualizador
- Cambiador de CD/Video CD
- Otros _____

Q2. Número de modelo: _____

Q3. Fecha de compra:

Mes: _____ Año: _____

Q4. En caso de sistema de navegación, ¿qué monitor?

- Alpine → (N° de modelo) _____
- Autre → (Nombre de marca) _____

Q5. TIPO DE TIENDA DONDE COMPRÓ:

- Especialista en audio de automóviles
- Tienda de audio/vidéo
- Tienda de electrónica/electrodomésticos
- Tienda de accesorios automovilísticos
- Otros _____

Q6. Tipo de vehículo en que la unidad está instalada:

Marca: _____ Modelo: _____
Año de _____ Año del
compra: _____ modelo: _____

Q7. ¿Cómo fue comprado este vehículo?

- compra
- Leasing

Q8. ¿Propósito de comprar esta unidad?

- Mejora del sistema
- Sustitución

- ↓
- ¿Sustitución de marca anterior?

- Instalada en la fábrica
- Alpine
- Otros → (Nombre de marca) _____

Q9. ¿Ha comprado Vd. productos Alpine anteriormente?

- Primera vez
- Dos o más veces

Q10. Cuando usted compró esta unidad Alpine, ¿la comparó con otros fabricantes?

- Si → (Nombre de marca) _____
- No

Q11. SEXO

- Masculino
- Femenino

Q12. Edad _____

Q13. Estado civil

- Soltero
- Casado

Q14. Ocupación

- Proprietario de empresa/Autónomo/
Profesional independiente
- Gerente
- Empleado de compañía
- Empleado público
- Profesor
- Estudiante
- Otros _____

Q15. Comentarios _____

Scheda informazioni prodotto

Italiano

La compilazione di questo formulario è volontaria. Se compilate questo formulario, ritornandolo ad Alpine, i Vostri dati saranno raccolti in un file di riferimento per lo sviluppo dei nuovi prodotti Alpine. In aggiunta Voi potrete ricevere in futuro informazioni riguardanti i nuovi prodotti o la richiesta di una Vostra opinione circa i prodotti o i servizi forniti da Alpine. Se siete d'accordo, Vi preghiamo di ritornarci il formulario compilato negli appositi spazi con i Vostri dati. In caso desideriate fornire altri commenti o richiedere informazioni aggiuntive, potete indirizzare il tutto a : Responsabile dipartimento Servizio Clienti Alpine Electronics (Europe) GmbH.
Frankfurter Ring 117, 80807 München, Germany
Phone: +49-(0)89-32 42 640

Q1. PRODOTTO ACQUISTATO

1. Lettore di cassette
2. Lettore CD
3. Lettore MD
4. Lettore DVD
5. CD Changer
6. Amplificatore
7. Altoparlante
8. Subwoofer
9. Radio Monitor
10. Monitor video
11. Sistema di navigazione
12. Processore/equalizzatore
13. Cambia CD/Video CD
14. Altro _____

Q2. NUMERO MODELLO: _____

Q3. DATA DI ACQUISTO:

Mese: _____ Anno: _____

Q4. In caso di acquisto di un sistema di navigazione, quale monitor possiede?

1. Alpine → (No. Modello) _____
2. Altro → Nome marca _____

Q5. NEGOZIO DI ACQUISTO:

1. Specialista Car Stereo
2. Negozio di audio/video
3. Negozio di elettronica/elettrodomestici
4. Negozio accessori automobile
5. Altro _____

Q6. Tipo di veicolo posseduto:

Marca: _____ Modello: _____

Anno _____ Anno _____

acquisto: _____ modello: _____

Q7. Modalità acquisto

1. Acquisto
2. Leasing

Q8. Scopo acquisto

1. Aggiunta
 2. Sostituzione
- ↓
- Marca sostituita
 - 1. Installato di fabbrica
 - 2. Alpine
 - 3. Altro → (Nome marca) _____

Q9. Avevate già acquistato prodotti Alpine?

1. No
2. Due o tre volte

Q10. Nell'acquistarlo, avete paragonato questo prodotto ad un'altra marca?

1. Sì → (Nome marca) _____
2. No

Q11. SESSO

1. Maschile
2. Femminile

Q12. ETÀ _____

Q13. STATO CIVILE

1. Celibe/nubile
2. Coniugato/coniugata

Q14. LAVORO

1. Proprietario di azienda/artigiano/libero professionista
2. Manager
3. Impiegato
4. Impiegato statale
5. Insegnante
6. Studente
7. Altro _____

Q15. Commenti _____

◆ I agree to the above stated terms of the Alpine Product Information Card.
◆ Ich stimme dem Kontakt durch Alpine für Informations- und Befragungszwecke zu.
◆ J'accepte les termes de cette carte d'information produit Alpine.
◆ Estoy conforme con los términos de la tarjeta de información sobre producto de Alpine.
◆ Accetto i termini della scheda informazioni prodotti Alpine.

_____ (Date/Datum/Date/Fecha/Data)

_____ (Signature/Unterschrift/Signature/Firma)

Name/Nom/Nombre/Nome

(First Name/Vorname/Prénom/Primer nombre/Nome)

(Surname/Familiennome/Nom de famille/Apellido/Cognome)

Home Address/Privatanschrift/Adresse/Dirección/Indirizzo

(Street/Straße/Rue/Calle/Via) (Post Code/Postleitzahl/Code postal/Código postal/Codice postale)

(Town/City/Stadt/Ville/Ciudad/Città) (Country/Land/Pays/Pais/Paese)

Telephone Number: _____

E-Mail/Correo electrónico: _____

Q1 NO. Other	Q2
-----------------	----

Q3 Month	Year	Q4 NO.1. Model No.
NO.2. Brand Name		

Q5 NO. Other	Q6 Make:	Model:
	Purchased Year:	Model Year:

Q7 NO.	Q8 NO. 1	Previous brand replaced.	Brand Name
	2	1. 2. 3.	→

Q9 NO.	Q10 1 → Brand Name	Q11 NO.
	NO. 2	

Q12 years old	Q13 NO.	Q14 NO. Other
---------------------	---------	------------------

Q15 Comments _____

LUFTPORT
PAR AVION
PRIORITAIRE

NE PAS AFFRANCHIR

NICHT FREIMACHEN
NO STAMP REQUIRED

REPOSE PAYEE/ WERBEANTWORT
ALLEMAGNE

ALPINE ELECTRONICS (EUROPE) GmbH
Frankfurter Ring 117, 80807 München,
Germany